

FUXTEC

de

en

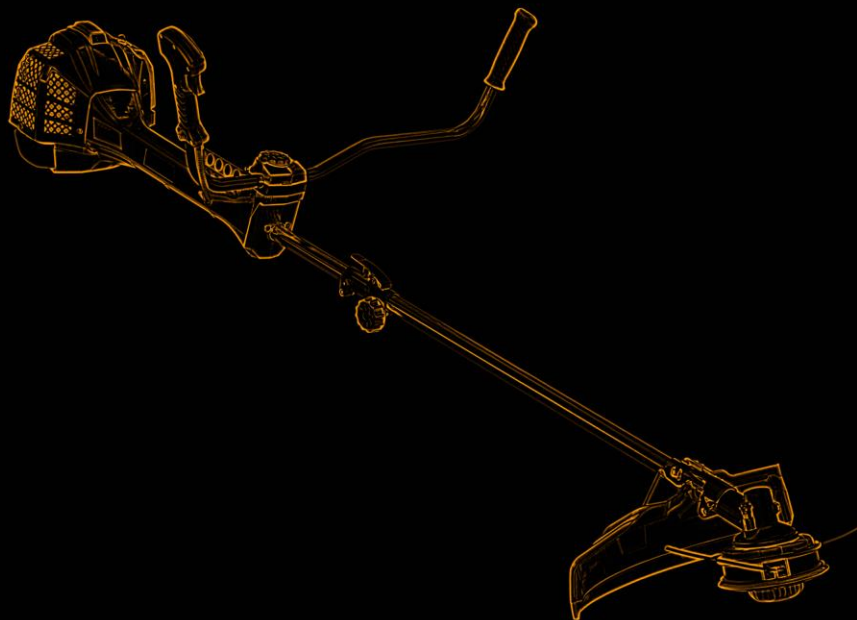
fr

ita

es

Original-Bedienungsanleitung Benzin-Motorsense/Rasentrimmer

FX-PS152 / FX-PS162



ACHTUNG: Bitte lesen Sie sich vor Arbeitsbeginn das Betriebshandbuch aufmerksam durch, da es alle wichtigen Informationen und Sicherheitshinweise enthält, deren Einhaltung die Voraussetzung für den ordnungsgemäßen Gebrauch dieses Gerätes ist.

FUXTEC GmbH
KAPPSTR.69 , 71083 HERRENBERG - GÜLTSTEIN , GERMANY

ORIGINALBEDIENUNGSANLEITUNG

Benzin-Motorsense/Rasentrimmer

FX-PS152 / FX-PS162



Ihr neues Gerät wurde entwickelt und konstruiert, so dass es FUXTEC hohen Ansprüchen genügt, wie die einfache Bedienung und Benutzersicherheit. Ordentlich behandelt wird Ihnen dieses Gerät auf Jahre hinaus gute Dienste erweisen.



WARNUNG: Um das Risiko von Verletzungen zu verringern, muss der Benutzer diese Anleitung lesen und verstehen, bevor das Gerät in Betrieb genommen wird.

FUXTEC GMBH

KAPPSTRASSE 69, 71083 HERRENBERG, GERMANY

INHALTSVERZEICHNIS

1. TECHNISCHE DATEN.....	7
2. SYMBOLE UND SICHERHEITSHINWEISE AUF DER MASCHINE	8
3. BESTIMMUNGSGEMÄßER GEBRAUCH UND ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE	11
4. HINWEISE FÜR ZUBEHÖRTEILE	13
5. HINWEISE ZUM ARBEITEN MIT DEM METALLBLATT	14
6. ANLEGEN DES SCHULTERGURTES.....	15
7. BAUTEILÜBERSICHT.....	16
8. MONTAGE DER MASCHINE	17
9. KALTSTART DER MASCHINE	21
10. WARMSTART DER MASCHINE	22
11. MASCHINE STOPPEN.....	22
12. TRIMMTECHNIKEN	22
13. NYLONFADEN ERSETZEN	24
14. WARTUNGSPLAN	25
15. EINLAGERUNG DER MASCHINE	27
16. FEHLERBEHEBUNG	28
17. KUNDENDIENST.....	29
18. GEWÄHRLEISTUNG.....	29

19. ENTSORGUNGSHINWEIS	30
20. EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG	31
21. TECHNICAL DATA	34
22. SYMBOLS AND SAFETY INSTRUCTIONS ON THE MACHINE	35
23. INTENDED USE AND GENERAL SAFETY INSTRUCTIONS	38
24. NOTES ON ACCESSORIES	40
25. NOTES ON WORKING WITH THE METAL BLADE	41
26. PUTTING ON THE SHOULDER HARNESS	42
27. COMPONENT OVERVIEW	43
28. MOUNTING THE DEVICE	44
29. COLD START OF THE ENGINE	48
30. WARM START OF THE ENGINE	49
31. STOPPING THE DEVICE	49
32. TRIMMING TECHNIQUES	49
33. REPLACING NYLON THREAD	51
34. MAINTENANCE PLAN	52
35. STORAGE OF THE DEVICE	54
36. TROUBLESHOOTING	55
37. CUSTOMER SERVICE	56
38. WARRANTY	56
39. DISPOSAL NOTE	56

40. EC DECLARATION OF CONFORMITY	57
41. DONNÉES TECHNIQUES	61
42. SYMBOLES ET CONSIGNES DE SÉCURITÉ SUR L'APPAREIL ET LES ACCESSOIRES	62
43. UTILISATION CONFORME ET CONSIGNES GÉNÉRALES DE SÉCURITÉ..	65
44. INSTRUCTIONS POUR LES ACCESSOIRES.....	67
45. INSTRUCTIONS SUR LA DÉBROUSSAILLEUSE / COUPE-BORDURE.	68
46. MISE EN PLACE DE LA SANGLE DE TRANSPORT	69
47. LISTE DES COMPOSANTS	70
48. MONTAGE DE LA MACHINE	71
49. DÉMARRAGE À FROID DE LA MACHINE.....	76
50. DÉMARRAGE À CHAUD DE LA MACHINE.....	77
51. ARRÊT DE LA MACHINE	77
52. TECHNIQUES DE DÉCOUPAGE.....	77
53. REMPLACER LE FIL DE NYLON	80
54. PLAN DE MAINTENANCE	81
55. STOCKAGE DE LA MACHINE	84
56. GESTION DES PANNES.....	85
57. SERVICE CLIENTÈLE	87
58. GARANTIE.....	87
59. INFORMATIONS SUR LE RECYCLAGE	87

60. DÉCLARATION DE CONFORMITÉ CE.....	88
57. DATI TECNICI	91
58. SIMBOLI E ISTRUZIONI DI SICUREZZA SULIL DISPOSITIVO	92
59. USO PREVISTO E ISTRUZIONI GENERALI DI SICUREZZA	95
60. NOTE SUGLI ACCESSORI.....	97
61. NOTE SULLA LAVORAZIONE DELLA LAMA METALLICA	98
62. ATTACCO DELLA TRACOLLA	99
63. PANORAMICA DEI COMPONENTI	100
64. MONTAGGIO DEL DISPOSITIVO.....	101
65. AVVIAMENTO A FREDDO DEL DISPOSITIVO.....	105
66. AVVIAMENTO A CALDO DEL DISPOSITIVO	106
67. FERMARE IL DISPOSITIVO	106
68. TECNICHE DI TAGLIO.....	106
69. SOSTITUZIONE DEL FILO DI NYLON	108
70. PROGRAMMA DI MANUTENZIONE	109
71. IMMAGAZZINAMENTO DEL DISPOSITIVO.....	111
72. RISOLUZIONE DEI PROBLEMI.....	112
73. SERVIZIO CLIENTI	113
74. GARANZIA	113
75. ISTRUZIONI PER LO SMALTIMENTO	114
76. DICHIARAZIONE DI CONFORMITÀ CE.....	115

Wir sind bestrebt unsere Produkte laufend zu verbessern. Daher können sich technische Daten und Abbildungen ändern!

1. Technische Daten

Typ	FX-PS152	FX-PS162
Motor	luftgekühlt; 2-Takt	luftgekühlt; 2-Takt
Hubraum	51.7cm ³	62cm ³
Maximale Ausgangsleistung (kW) (Übereinstimmung mit ISO 8893)	2.2kW / 7.500min ⁻¹	2.6kW / 7.500min ⁻¹
Höchstgeschwindigkeit des Motors	9.000 min ⁻¹	9.000 min ⁻¹
Leerlaufdrehzahl der Maschine	3.000 min ⁻¹	3.000 min ⁻¹
Maximale Drehzahl der Spindel (Motorsense)	7.100 min ⁻¹	7100 min ⁻¹
Maximale Drehzahl der Spindel (Rasentrimmer)	6.600 min ⁻¹	6600 min ⁻¹
L _{PA} am Bedienerplatz	99.5dB(A) (K=3dB)	101.0 dB(A) (K=3dB)
Gemessen L _{WA} nach ISO 10884	107.7dB(A) (K=3dB)	106.9 dB(A) (K=3dB)
Garantiert L _{WA}	113dB(A)	113dB(A)
Maximale Erschütterungswerte an jedem Handgriff	5.259m/s ² k=1.5m/s ²	8.124m/s ² k=1.5m/s ²
Maximaler Fadendurchmesser	Φ440mm (Φ2.5mm)	Φ440mm (Φ2.5mm)
Durchmesser des Metallblattes	305mmx1.6mm-2T / 255mmx1.6mm-3T/ 255mmx1.6mm-4T/ 255mmx1.6mm-8T	305mmx1.6mm-2T / 255mmx1.6mm-3T/ 255mmx1.6mm-4T/ 255mmx1.6mm-8T
Drehungsrichtung der Schnittvorrichtung	Entgegen des Uhrzeigersinns (s. Marke auf dem Schild)	Entgegen des Uhrzeigersinns (s. Marke auf dem Schild)
Anzahl des Handgriffs	2 Stücke	2 Stücke
Trockengewicht (ohne Kraftstoff, Schneidgarnitur, Tragegurt)	8.5kg	8.67kg
Kraftstofftankkapazität (L)	1.2	1.2
Kraftstoffverbrauch (kg/h) (in der Übereinstimmung mit ISO 8893)	0.98	0.98
Spezifischer Kraftstoffverbrauch (g/kWh) (Übereinstimmung mit ISO 8893)	630	630

2. Symbole und Sicherheitshinweise auf der Maschine

	WARNUNG! UNSACHGEMÄÙE BEDINGUNG KANN ZU ERNSTHAFTEN VERLETZUNGEN FÜHREN
	LESEN UND VERSTEHEN SIE DIESE BEDIENUNGSANLEITUNG VOR DEM GEBRAUCH.
	IMMER AUGENSCHUTZ, OHRSCHUTZ UND KOPFSCHUTZ TRAGEN
	TRAGEN SIE FUSSSCHUTZ.
	TRAGEN SIE HANDSCHUHE (Scharfe Kante!) .
	BERÜHREN DES DREHENDEN BLATTES VERBOTEN, VERLETZUNGSGEFAHR
	HALTEN SIE IMMER 15 METER VON ANDEREN PERSON ABSTAND
	DER GARANTIERTE GERÄUSCHPEGEL ENTSPRICHT DEN GESETZLICHEN GERÄUSCHRICHTLINIEN
	WARNUNG VOR UMHERFLIEGENDEN OBJEKTEN

	NICHT RAUCHEN UND OFFENE FLAMMEN AM GERÄT
	WARNUNG: GEFAHR VOR HEISSEN BAUTEILEN
	SCHALTEN SIE DIE IMMER MASCHINE AUS UND STELLEN SIE SICHER, DASS DAS SCHNITTWERKZEUG GESTOPPT IST, BEVOR SIE ES SÄUBERN, ENTFERNEN ODER JUSTIEREN.
	WARNUNG: ABGASE DIESES PRODUKTS ENTHALTEN CHEMIKALIEN DIE ZU KREBS, GEBURTSSCHÄDEN UND WEITEREN FÜHREN KANN
	WARNUNG! ÄNDERN SIE NIE DIE MASCHINE. UNSACHGEMÄSSER GEBRAUCH DER MASCHINE KANN DIE ERNSTEN ODER TÖDLICHEN PERSONENSCHÄDEN VERURSACHEN.
	WARNUNG! BRENNBARE MATERIALIEN
	MAXIMALE DREHZAHL DES SPINDEL (RASENTRIMMER):6600 min ⁻¹
	MAXIMALE DREHZAHL DES SPINDEL (MOTORSENSE):7100 min ⁻¹

Lassen Sie diese Maschine andere nicht benutzen, es sei denn diese Personen sind gänzlich eingewiesen, haben das Maschinenhandbuch gelesen und verstanden sowie sind in der Bedienung der Maschine ausgebildet worden.



Eine längere Nutzung der Maschine setzt den Nutzer Erschütterungen aus, die zur Weißfingerkrankheit (Raynaud-Syndrom) oder zum Karpaltunnelsyndrom führen können. Dieser Zustand verringert die Fähigkeit der Hand

Temperaturen zu empfinden und zu regulieren, verursacht Taubheit und Hitzeempfindungen und kann zu Nerven- Kreislaufschäden sowie Gewebetod führen. Nicht alle Faktoren, die zur Weißfingerkrankheit führen, sind bekannt, aber kaltes Wetter, Rauchen und weitere Krankheiten, welche die Blutgefäße und den Blutkreislauf betreffen sowie große bzw. lang andauernde Belastung durch Erschütterungen werden als Faktoren in der Entstehung der Weißfingerkrankheit genannt. Beachten Sie folgendes, um das Risiko der Weißfingerkrankheit und des Karpaltunnelsyndroms zu verringern:

- Tragen Sie Handschuhe und halten Sie Ihre Hände warm.
- Machen Sie regelmäßige Pausen.

Alle oben genannte Vorkehrungen können das Risiko der Weißfingerkrankheit oder des Karpaltunnelsyndrom nicht ausschließen. Langzeit- und regelmäßigen Nutzern wird daher empfohlen, den Zustand Ihrer Hände und Finger genau zu beobachten. Suchen Sie unverzüglich einen Arzt auf, falls eines der obigen Symptome auftauchen sollte.



Das Betriebsgeräusch des Werkzeugs kann Ihr Hörvermögen beschädigen. Tragen Sie eine Schalldämmung (Oropax oder Kapselgehörschutz), um es zu schützen. Langzeit- und regelmäßigen Nutzern wird empfohlen, Ihr Hörvermögen regelmäßig zu überprüfen. Seien Sie besonders wachsam und vorsichtig, wenn Sie einen Gehörschutz tragen, da dieser Ihre Fähigkeit Warnungen (Rufe, Alarmsignale etc.) zu hören, einschränkt.



WARNUNG: Eine gewisse Lärmbelastung durch dieses Gerät ist nicht vermeidbar. Verlegen Sie lärmintensive Arbeiten auf zugelassene und dafür bestimmte Zeiten. Halten Sie sich ggf. an Ruhezeiten und beschränken Sie die Arbeitsdauer auf das Notwendigste. Zu ihrem persönlichen Schutz und Schutz in der Nähe befindlicher Personen ist ein geeigneter Gehörschutz zu tragen.

3. Bestimmungsgemäßer Gebrauch und allgemeine

Sicherheitshinweise

Diese Maschine darf nur zum Mähen bzw. Trimmen von Gras, Unkraut und Gestrüpp verwendet werden. Nie für andere Zwecke verwenden, da es dabei zu schweren Verletzungen kommen kann!

Korrekte Sicherheitsanweisungen müssen beachtet werden. SETZEN SIE SICH ODER ANDERE NICHT GEFAHR AUS. Befolgen Sie diese allgemeine Sicherheitshinweise:

- Immer Sicherheitsschutzbrille für Augenschutz tragen. Langes Haar muss zurück gebunden werden. Tragen Sie keine lose Kleidung oder Schmucksachen, die sich in beweglichen Teilen der Maschine verfangen werden können. Sichere, starke, rutschfeste Sicherheitsschuhe müssen immer getragen werden. Es wird empfohlen, dass Beine und Füße umfassend geschützt werden, um sich vor fliegenden Gegenständen während des Betriebes zu schützen.
- Prüfen Sie die gesamte Maschine auf lose Teile (Schraubenmutter, Bolzen, Schrauben, usw.). Warten oder ersetzen Sie diese falls erforderlich, bevor Sie die Maschine verwenden. Benutzen Sie kein Zubehör mit diesem Antriebskopf, als die vom Hersteller empfohlenen. Sonst können ernste Verletzungen des Benutzers oder der umstehenden Personen sowie Beschädigungen der Maschine daraus resultieren.
- Halten Sie die Handgriffe frei von Öl und Kraftstoff.
- Benutzen Sie immer beim Schnitt korrekte Handgriffe und den Schultergurt
- Rauchen Sie nicht beim Mischen des Kraftstoffs oder beim Füllen des Tanks
- Mischen Sie nicht Kraftstoff in einem geschlossenen Raum oder in der Nähe von offenen Feuern. Achten Sie auf ausreichende Belüftung / Ventilation
- Mischen und lagern Sie das Kraftstoffgemisch in einem gekennzeichneten Behälter, der nach lokalen Vorschriften für einen solchen Gebrauch zugelassen ist.
- Entfernen Sie nie die Kraftstofftankkappe, während die Maschine läuft
- Betreiben Sie die Maschine nicht in geschlossenen Räumen oder Gebäuden. Abgase enthalten gefährliches Kohlenmonoxid.
- Versuchen Sie nicht beim Laufen und beim Tragen die Maschine einzustellen. Stellen Sie immer die Maschine auf einer ebenen, freien Oberfläche ein.
- Benutzen Sie nicht die Maschine, wenn diese beschädigt ist. Entfernen Sie nie Schutzeinrichtungen der Maschine. Sonst kann es zu ernsten Verletzungen des Bedieners oder der Zuschauer kommen, sowie Beschädigung der Maschine daraus resultieren.

- Kontrollieren Sie den Bereich, der zu Schneiden ist, und entfernen Sie alle Rückstände, die im Nylonschnittkopf oder im Schneidblatt verwickelt werden können. Entfernen Sie auch alle möglichen Gegenstände, die die Maschine beim Schnitt herumschleudern könnte.
- Lassen Sie nie die Maschine unbeaufsichtigt.
- Strecken Sie sich nicht weit vorne über. Behalten Sie ständig sicheren Stand und Balance. Lassen Sie nicht die Maschine beim Stehen auf einer Leiter oder auf irgendeiner anderen instabilen Stehposition laufen.
- Kinder dürfen keinen Zugang zu der Maschine haben. Zuschauer sollten in einem Sicherheitsabstand vom Arbeitsbereich mindestens 15 Metern stehen.
- Halten Sie die Hände und Füße entfernt vom Nylonschneidkopf oder Metallblatt während des Arbeitsvorgangs.
- Benutzen Sie nicht die Maschine, wenn Sie müde, krank oder unter dem Einfluss von Medikamenten, Drogen oder Alkohol stehen.
- Benutzen Sie einen unbeschädigten Nylonschneidkopf. Wenn Sie gegen einen Stein oder irgendein anderes Hindernis schlagen, stoppen Sie die Maschine und überprüfen Sie den Nylonschneidkopf. Ein defekter oder unwuchtiger Nylonschneidkopf darf nie benutzt werden.
- Vor dem Start, nach dem Ausfall oder Schlag, überprüfen Sie unbedingt das Gerät und stellen Sie sicher, dass es sich in einem guten Zustand befindet.
- **Achtung!** Örtliche Vorschriften können die Benutzung der Maschine begrenzen
- Halten Sie das Gerät mit dem Schneidwerkzeug immer in einem guten Zustand. Beachten Sie, nicht ordnungsgemäße Wartung, die Verwendung von nicht konformen Ersatzteilen oder Entfernung bzw. Modifikation der Sicherheitseinrichtungen können zu Schäden am Gerät und schweren Verletzungen der damit arbeitenden Person führen.
- Sichern Sie das Gerät beim Transport gut, um Verlust des Kraftstoffs, Schäden am Gerät und Verletzungen zu verhindern. Montieren Sie immer den Transportschutz der Schneidklinge vor dem Transportieren oder Verstauen der Maschine.
- Bei Maschinen mit einer Kupplung, kontrollieren Sie regelmäßig, dass das Schneidzubehör aufhört sich zu drehen, wenn der Motor im Leerlauf läuft.
- Kontrollieren Sie die Maschine vor jeder Benutzung auf lockere Befestigungsteile, Kraftstoffleckagen, beschädigte Teile etc. Ersetzen Sie beschädigte Teile vor der Benutzung.
- Es ist notwendig ausreichende Pausen einzulegen und die Arbeitsposition zu wechseln.
- Lagern Sie die Maschine nicht in einem geschlossenen Bereich, in dem Kraftstoffdämpfe ein offenes Feuer von den Heißwasserbereitern, Öfen, usw. erreichen können. Lagern Sie die Maschine in einem nur gut gelüfteten Bereich
- **WICHTIG:** Bei der Kraftstoff-Befüllung, stellen Sie sicher, dass die Maschine aus und abgekühlt ist. Tanken Sie nie, wenn die Maschine läuft oder heiß ist. Wenn Benzin verschüttet wird, wischen Sie dieses auf, bevor Sie die Maschine anlassen

4. Hinweise für Zubehörteile

- Stellen Sie sicher, dass Ihr Produkt nur mit originalen Zubehörteilen ausgestattet wird. Verwenden Sie dafür ausschließlich Originalteile, welche vom Hersteller vorgeschrieben sind. Der Gebrauch aller anderen Zusatzgeräte oder Zubehörteile kann Verletzungen der Benutzer und Beschädigen von Maschine verursachen.
- Säubern Sie die Maschine vollständig, besonders den Kraftstofftank und den Luftfilter. Nach Benutzung des Gerätes sind sämtliche Kraftstoffe zu entfernen.
- Wenn Sie sich als Zuschauer einem Benutzer der Maschine nähern, wecken Sie sorgfältig seine Aufmerksamkeit und bestätigen Sie, dass der Benutzer die Maschine stoppt. Bitte den Benutzer nicht aufschrecken oder ablenken, sonst könnten Sie eine unsichere Situation verursachen.
- Berühren Sie nie den Nylonschneidkopf oder Metallblatt, wenn die Maschine läuft. Wenn es notwendig ist, den Schutz oder das Schnittwerkzeug zu ersetzen, seien Sie sicher, dass die Maschine und die Schnittwerkzeuge zum Stillstand gekommen sind
- Die Maschine muss AUS sein, bevor Sie den Arbeitsbereich der Maschine wechseln
- Wenn notwendig, lassen Sie die Maschine von einem autorisierten Händler instand setzen. Wenn die Maschine defekt ist, lassen Sie diese nicht weiter laufen.
- Beim Anlassen oder beim Betrieb der Maschine, berühren Sie nie heiße Teile wie den Auspuff, die Zündkabel oder die Zündkerze.
- Nachdem die Maschine gestoppt ist, ist der Auspuff noch heiß. Legen Sie nie die Maschine in Nähe von feuergefährlichen Materialien (trockenes Gras, brennbare Gase oder brennbare Flüssigkeiten usw.) ab.
- Achten Sie besonders darauf, dass beim Betrieb im Regen oder gleich nach dem Regen der Boden glatt sein kann.
- Wenn Sie zu Boden gleiten oder fallen, lassen Sie den Gashebel sofort los
- Vor dem Entfernen von Blockierung stoppen Sie die Maschine und ziehen den Zündkerzenstecker ab. Bevor die Maschine zu justieren oder zu reparieren ist, seien Sie sicher, dass die Maschine gestoppt und der Zündkerzenstecker abgezogen ist.
- Achten Sie darauf, dass Sie die Maschine nicht fallen lassen oder gegen Hindernisse schlagen.
- Wenn die Maschine für längere Zeit eingelagert werden soll, lassen Sie Kraftstoff aus dem Kraftstofftank und dem Vergaser ab, säubern Sie die Teile, stellen Sie die Maschine auf einen sicheren Platz und versichern Sie sich, dass die Maschine völlig abgekühlt ist.
- Führen Sie ständige Kontrollen für einen sicheren und leistungsfähigen Betrieb der Maschine durch. Für eine vollständige Kontrolle, treten Sie bitte mit einer Fachwerkstatt in Verbindung.
- Halten Sie die Maschine von Feuer oder von Funken fern.
- Seien Sie vorsichtig beim Gebrauch. Es bestehen Gefahren durch Rückschlag und

Rückstoß.

- Lassen Sie extreme Vorsicht walten bei der Benutzung dieser Maschine mit dem Schneidmesser. Ein Schneidmesser-Rückschlag ist eine Reaktion, die sich ereignen kann, wenn das rotierende Schneidmesser auf einen Gegenstand trifft, der nicht geschnitten werden kann. Dieser Kontakt veranlasst das Schneidmesser für einen Augenblick zu stoppen und dann plötzlich von dem getroffenen Gegenstand mit beschleunigter Kraft abzustoßen. Diese Rückschlag-Reaktion kann heftig genug sein, dass der Bediener die Kontrolle über die Maschine verliert. Ein Schneidmesser-Rückschlag, kann ohne Vorwarnung erfolgen, wenn das Schneidmesser auf ein Hindernis stößt, blockiert wird oder festläuft. Dies ist eher in Bereichen wahrscheinlich, in denen es schwierig ist, das Material das geschnitten werden soll zu überblicken. Für ein leichtes und sicheres Schneiden, gehen Sie das Unkraut, das geschnitten werden soll, von Ihrer rechten zur linken Seite an. In dem Fall, dass ein Gegenstand oder Holzstock unerwartet getroffen wird, kann dies einen Schneidmesser-Rückschlag vermindern.

5. Hinweise zum Arbeiten mit dem Metallblatt

Ein Metallblatt mit 3 Zähnen wird mit der Maschine ausgeliefert. Dieses wird für Ausschnitt von Büschen und Unkräuter benutzt. Der Gebrauch des Sägeblatts mit dieser Maschine wird verboten.

WARNUNG **GEFAHR**

Schneiden Sie nicht mit stumpfem, gerissenem oder beschädigtem Metallblatt. Vor dem Arbeiten, kontrollieren Sie die Fläche auf Hindernisse wie Steine, Metallstangen oder sonstigen Gegenständen. Wenn diese nicht entfernt werden können, kennzeichnen Sie diese Position, damit eine Kollision mit dem Blatt vermieden wird. Leitungen können sich auf dem Blattkopf und -klappe verfangen oder in die Luft gewirbelt werden.

WARNUNG **GEFAHR**

Benutzen Sie die Motorsense nicht für den Ausschnitt von Bäumen.

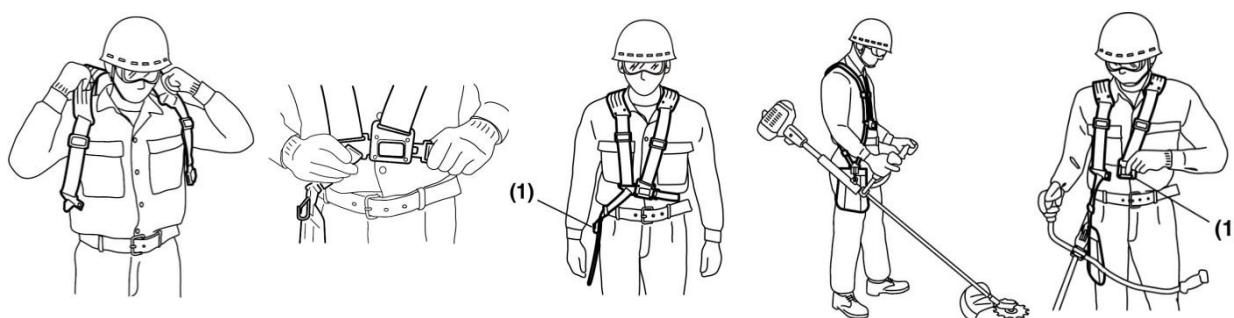
WARNUNG **GEFAHR**

Benutzen Sie den Schultergurt ständig. Justieren und fixieren Sie den Gurt und Gurtklemmplatte an der Maschine so, dass die Maschine einige cm über Boden hängt. Der Ausschnittkopf und das Schutzschild sollten in allen Richtungen waagrecht ausgerichtet sein. Spannen Sie die Maschinen auf der rechten Seite Ihres Körpers vor.

WARNUNG  **GEFAHR**

Zusätzlich tragen Sie Kopf-, Augen-, Gesichts- und Gehörschutz sowie Sicherheitsschuhe. Tragen Sie nicht Ringe und Schmuck oder löse, baumelnde Kleidung, die sich in der Maschine verfangen könnten. Tragen Sie keine Fußbekleidung mit ungeschützten Zehen und arbeiten nicht barfußig oder ohne Beinschutz. In bestimmten Situationen müssen Sie Kopfschutz tragen.

6. Anlegen des Schultergurtes



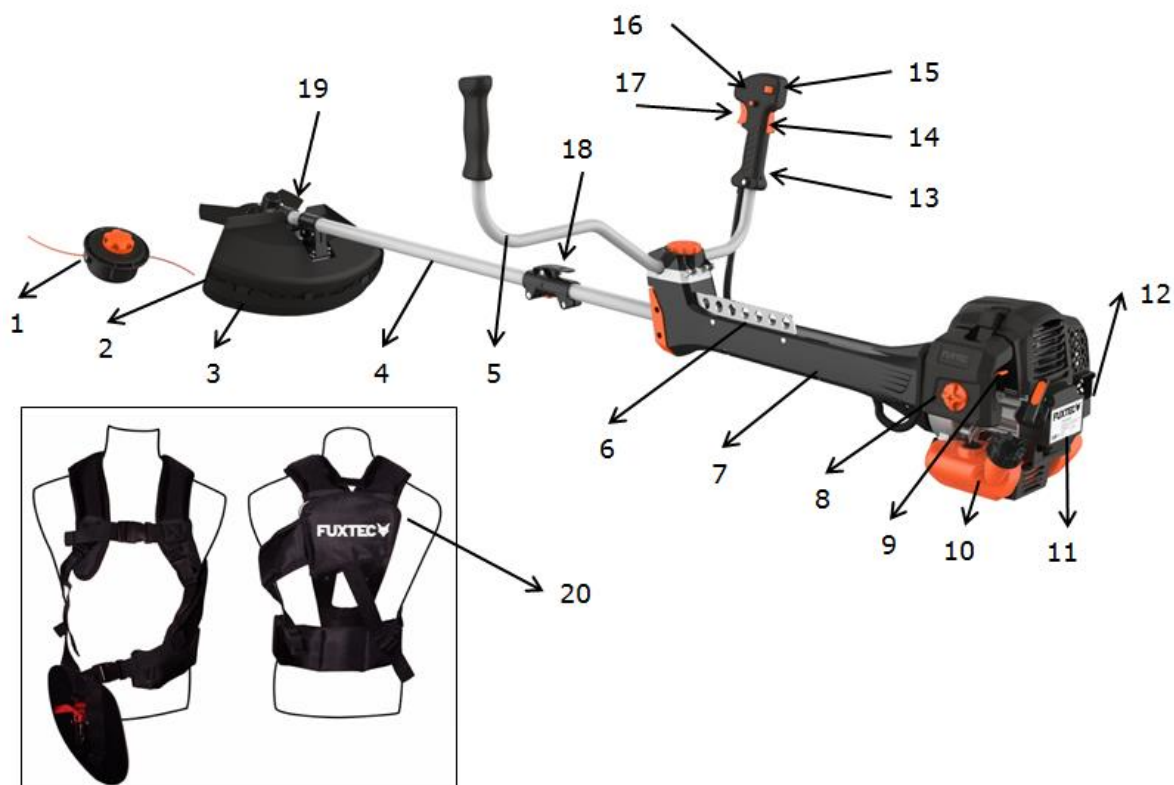
Der Schultergurt ist mit einer Schnelllöse-einrichtung (siehe Bild) ausgestattet. Sie können den Schultergurt schnell entfernen, indem Sie an der Schnelllöseeinrichtung ziehen.

Lesen Sie das Handbuch sorgfältig. Seien Sie gänzlich mit der Kontrolle und dem korrekten Gebrauch der Maschine vertraut. Verstehen Sie, wie man die Maschine stoppt und abstellt. Verstehen Sie, wie man einen aufgespannten

Aufsatz schnell löst.

Lassen Sie niemanden in die GEFAHRENZONE bei der Arbeit eintreten. Die Gefahrenzone ist ein Bereich von 15 Metern im Radius (ungefähr 16 Schritte). Beharren Sie darauf, dass Personen in der GEFAHRENZONE einen Augenschutz gegen schleudernde Gegenstände tragen. Wenn die Maschine benutzt werden muss, wo sich Personen ungeschützt aufhalten, arbeiten Sie mit einer niedrigen gedrosselten Geschwindigkeit, um die Gefahr von schleudernden Gegenständen zu verringern.

7. Bauteilübersicht



- | | |
|---------------------------|--------------------------|
| 1. Nylonfadenkopf | 11. Seilzug-Easystarter |
| 2. Schneidmesser | 12. Auspuff |
| 3. Schutzschild | 13. Gasgriff |
| 4. Antriebsachse | 14. Gashebelsperre* |
| 5. U-Handgriff | 15. Start-/Stoppschalter |
| 6. Tragegurthalterung | 16. Gasverriegelung** |
| 7. Anti-Vibrationseinheit | 17. Gashebel |
| 8. Luftfilterabdeckung | 18. Verbindungsstück |
| 9. Choke-Hebel | 19. 3-Zahn Metallblatt |
| 10. Tank | 20. Profi-Schultergurt |

*14 Gashebelsperre verhindert eine zufällige Beschleunigung des Motors. Der Gashebel kann nur gedrückt werden, wenn die Gashebelsperre gedrückt ist

**16 Gashebelverriegelung nur aktivieren beim Startvorgang. Während regulärer Arbeiten müssen beide Hände ständig an den Griffen sein.

8. Montage der Maschine

Anbau des Handgriffs

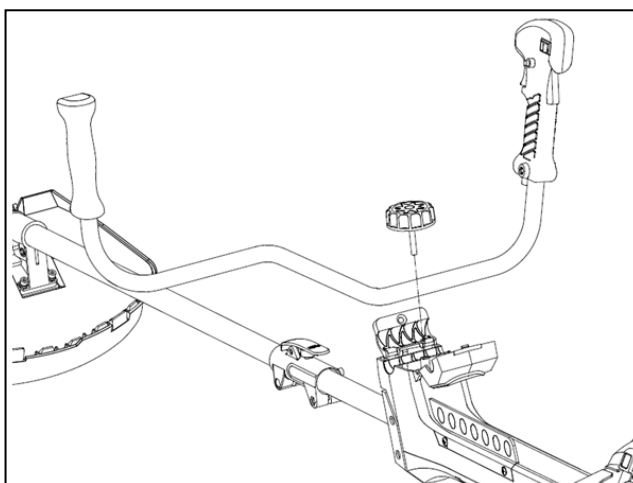
Der Handgriff muss vor Benutzung montiert werden.

Zur korrekten Montage folgen Sie den nachfolgenden Abbildungen.

Montage des Griffrohres für die Benutzung

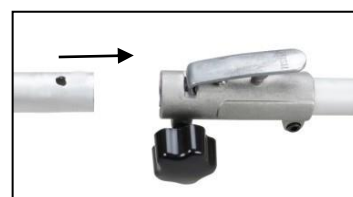
Setzen Sie den U-Handgriff in die geöffnete Halterung und verschrauben Sie beide Schalen mit der orangen Verriegelungsschraube mit einander.

Beachten Sie unbedingt die "Bauteilübersicht" unter Kapitel 7, um sicherzustellen, dass sich der Griff in der richtigen Position befindet!

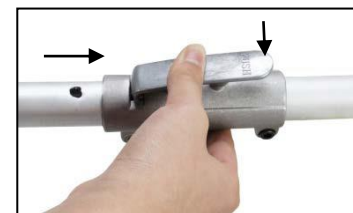


Montage der Antriebsachse

1). Die Antriebsachse an die Hauptwelle anlegen, so dass das Loch der Achse dem Sperrbolzen des Verbindungsstücks ausgerichtet ist.



2). Den Sperrbolzen betätigen, und die Antriebsachse in die Hauptwelle einführen. Den Sperrbolzen loslassen und sicherstellen, dass der Sperrbolzen in das Loch einrastet.



3). Die Flügelschraube im Uhrzeigersinn drehen, um die Verbindung zu sichern.



Installation des Schutzschildes

Installieren Sie das Schutzschild auf dem Antriebswellenrohr gegen das Getriebegehäuse. Ziehen Sie die Halterung des Schutzes so fest an, dass sich der Messerschutz im Betrieb nicht bewegt oder herunter schieben lässt.



Montage des Metallblatts

Schritte:

1. Legen Sie den Schlüssel (1) in das Loch an Getriebekopf.
2. Entfernen Sie die Mutter, die Abdeckung (4) und die obere Abstandsscheibe (3) von der Getriebewelle.
3. Legen Sie das Metallblatt mittig auf die untere Abstandsscheibe (2). Stellen Sie sicher, dass die markierte Seite der Schneideklinge Kontakt mit der Scheibe (2) hat.
4. Schieben Sie die obere Abstandsscheibe (3) über die Getriebewelle auf die nicht markierte Seite des Metallblatts. Achten Sie darauf, dass die untere (nicht markierte) Seite der Schneidklinge Kontakt mit der oberen Abstandsscheibe (3) hat.
5. Setzen Sie den silbernen Ring = Abdeckung (4) auf und schrauben Sie die Überwurfmutter fest mit verriegeltem Getriebekopf (siehe Punkt 1).



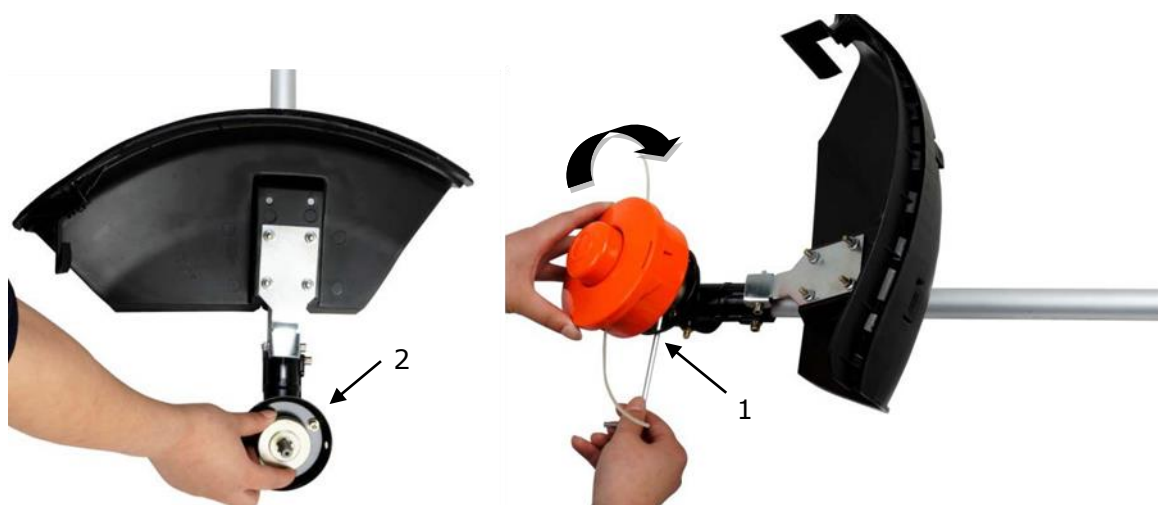
Montage des Rasentrimmers (Fadenspule)

Schritt 1:

Stecken Sie den Schlüssel (1) in das Loch des Getriebekopfes, so dass die Getriebewelle arretiert ist. Schrauben Sie die Mutter ab und entfernen Sie diese. Da es sich um eine Sicherheitsmutter handelt, bitte darauf achten, dass hier ein Linksgewinde vorhanden ist.

Schritt 2:

montieren Sie die untere Abstandscheibe (hier Punkt 2, die gleiche Scheibe wie oben bei der Montage des Messers 2) und installieren Sie die Fadenspule auf die Getriebewelle. Die restlichen Zubehörteile wie die obere Abstandsscheibe/Unterlegscheibe oder der silberne Ring wird zur Montage der Fadenspule nicht benötigt! Im Anschluss ziehen Sie diese von Hand fest.



Warnung! 

Stellen Sie sicher, dass alle Komponenten richtig montiert und zusammengebaut sind, und dass alle Schrauben festgezogen sind.

KRAFTSTOFF UND 2-TAKT ÖL

Benutzen Sie unverbleites Benzin mit 2-Takt-Motoröl im Verhältnis von 40:1. Während der ersten Arbeitsvorgänge kann ein Mischungsverhältnis von 25:1 gewählt werden, um alle Maschineteile zunächst optimal zu schmieren.

WARNUNG: Benutzen Sie nie reines Benzin in Ihrer Maschine. Dieses verursacht dauerhaften Motorschaden und schließt die Gewährleistung des Herstellers für dieses Produkt aus. Benutzen Sie nie eine Kraftstoffmischung, welches über 90 Tagen gelagert worden ist.

WARNUNG: Es muss ein erstklassiges Öl für 2-Takt luftgekühlte Maschinen sein. Wir empfehlen original FUXTEC 2T-Öl „Made in Germany“.

KRAFTSTOFFMISCHUNG

Mischen Sie Kraftstoff mit 2-Takt-Öl in einem dafür vorgesehenen Behälter. Beachten Sie die Mischungstabelle der folgenden Seite für korrektes Verhältnis des Kraftstoffs zum Öl. Schütteln Sie den Behälter, um vollständige Mischung sicherzustellen.

Benzin	Zweitaktmotoröl (40:1)	Benzin	Zweitaktmotoröl (40:1)
1 Liter	0,025 Liter	5 Liter	0,125 Liter
2 Liter	0,050 Liter	10 Liter	0,250 Liter

WARNUNG: Mangel an Schmierung schließen die Haftung der Maschinenhersteller aus. Benzin und Öl müssen in Verhältnis 40:1 gemischt werden.

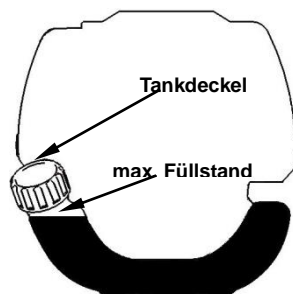
Empfohlener Kraftstoff

Es wird empfohlen, bleifreies Benzin mit einer Oktanzahl von 90 # oder höher zu verwenden, um so die Abscheidung von Kohlenstoff in der Brennkammer zu reduzieren. Verwenden Sie kein altes oder verschmutztes Benzin. Halten Sie den Kraftstofftank staubfrei und vermeiden Sie das Wasser in den Tank gelangt. Manchmal wird es bei Überlast zu Fehlzündungen kommen was normal ist.

Wenn die Fehlzündungen unter normaler Belastung zu hören ist, empfehlen wir das Benzin auszutauschen. Wenn danach die Fehlzündung noch immer vorhanden ist, kontaktieren Sie bitte eine autorisierte Werkstatt.



WARNUNG



- Benzin ist hoch entzündlich und kann bei Funken zur Explosion führen
- Betanken nur in gut belüfteten Räumen und den Motor vor Befüllung abkühlen lassen. Das Rauchen und offenes Feuer wie jegliche Funken müssen vermieden werden während des Betankens
- Überfüllen Sie den Tank nicht (siehe Abbildung max. Füllstand)
- Überprüfen Sie nach dem Betanken, ob der Tankdeckel auch richtig verschlossen ist
- Vermeiden Sie jegliches Verschütten von Benzin
- Von Kindern die Maschine fernhalten

Benzin mit Ethanol Gehalt

Der Motor kann mit E10 Benzin betrieben werden. Verwenden Sie jedoch kein Benzin mit einem höheren Ethanol Gehalt als 10%.

9. Kaltstart der Maschine

1. Stellen Sie die Maschine auf eine feste und flache Oberfläche.
Schieben Sie den Motor-Stoppsschalter nach vorne in Position 1.



2. Stellen Sie den Hebel für die Startklappe (Choke) nach oben auf „KALT START“
3. Drücken Sie die Vergaser-Pumpe ca. 8-10mal (bis Benzin in der Leitung fließt)
4. Ziehen Sie das Starterseil mit einem kurzen Hub heraus, bis Widerstand spürbar ist (ungefähr 100mm). Ein durchgängiger vor allem schneller Zug wird für einen starken Funken sorgen und der Motor wird sich nach 2-3 Zügen melden.



5. **Wichtig:** Stellen Sie den Hebel für die Startklappe (Choke) nachdem sich der Motor gemeldet hat wieder auf Position „WARM START“ und ziehen umgehend nochmal am Starter bis der Motor anspringt. „ siehe auch Video Gerätstart auf unserer Homepage“
6. Lassen Sie den Motor im Leerlauf für etwa 10 Minuten warm laufen

ANMERKUNG: Wenn die Maschine nach wiederholten Versuchen nicht startet, beziehen Sie sich auf Fehlersuchkapitel.

ANMERKUNG: Ziehen Sie immer das Starterseil gerade heraus. Das schräge Ziehen des Starters lässt das Seil an der Öse reiben. Der Schrägzug, kann zum Ausfransen oder Bruch des Starterseilzuges führen. Halten Sie immer den Starterhandgriff fest, wenn sich das Seil zurückzieht. Lassen Sie nie das Seil aus herausgezogener Position zurückschleudern. Dieses könnte die Startereinrichtung beschädigen.

10. Warmstart der Maschine

1. Stellen Sie die Maschine auf eine feste und flache Oberfläche.
2. Verschieben Sie den Motorstoppschalter nach unten
3. Schieben Sie den Choke auf die Position „WARM START“
4. Ziehen Sie das Starterseil mit einem kurzen Hub heraus, bis Widerstand spürbar ist (ungefähr 100mm). Ein durchgängiger vor allem schneller Zug wird für einen starken Funken sorgen und den Motor starten

Wenn Maschine nicht startet, gehen Sie bitte gemäß "Kaltstart der Maschine" wieder vor

11. Maschine stoppen

Entriegeln Sie den Gashebel. Lassen Sie Maschine zum Leerlauf zurückkehren. Betätigen Sie den Motorstoppschalter am Handgriff nach oben bis die Maschine stoppt. Falls diese nicht stoppen sollte im Notfall den Zündkerzenstecker ziehen. Niemals die Maschine im laufenden Zustand unbeobachtet zurücklassen.

12. Trimmtechniken

ZUSÄTZLICHE SICHERHEITSHINWEISE

Bevor Ihre Maschine laufen lassen, lesen Sie Hinweise unter Kapitel 3 und 4 in diesem Handbuch.

VORSICHT

WENN SIE NICHT MIT DEN TRIMM-Techniken vertraut sind, üben Sie mit der MASCHINE in "STOP" Position (ausgeschaltetem Zustand).

IMMER MIT HOHEN MOTORDREHZAHLN TRIMMEN ODER SCHNEIDEN. Lassen Sie die Maschine nicht langsam am Anfang oder im Trimmbetrieb laufen.

IMMER ABSTAND IM ARBEITSBEREICH von Dosen, Flaschen, Felsen, usw. halten.

Aufwirbelnde Gegenstände können Benutzer oder Zuschauer ernste Verletzung verursachen und die Maschine beschädigen. Wenn ein Gegenstand versehentlich angestoßen wird, **STELLEN** Sie sofort die **MASCHINE** ab und überprüfen Sie die Maschine. Lassen Sie nie die Maschine mit beschädigten oder defekten Teilen laufen. Benutzen Sie die Maschine **NICHT** für andere Zwecke als Trimmen von Gräsern. Heben Sie nie den Nylonschneidkopf über Kniehöhe während des Betriebs an. Lassen Sie die Maschine nicht an einer Steigung laufen, wenn es die Wahrscheinlichkeit des Gleitens oder des Verlierens der Standsicherheit gibt.

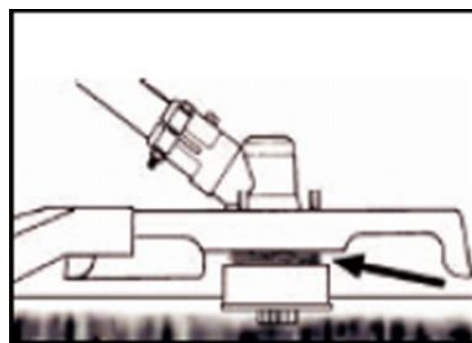
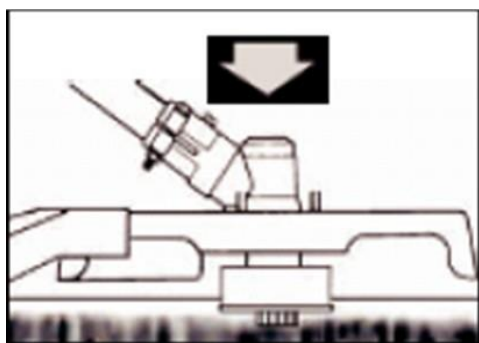
FREIGABE DES NYLONFADENS



Um frischen Faden freizugeben, lassen Sie die Maschine bei Vollgas laufen und tippen mit dem Nylonschneidkopf auf den Rasen auf. Faden gibt automatisch frei. Das Messer im Schutzschild schneidet überschüssigen Faden ab.



VORSICHT: Entfernen Sie regelmäßig Grasablagerungen, um Überhitzung der Antriebsachse zu verhindern. Grasablagerungen treten auf, wenn Fasern des Unkrauts um die Welle unter dem Schutzschild verwickelt werden. Dies verhindert, dass die Welle richtig abkühlt. Entfernen Sie Grasablagerungen mit einem Schraubenzieher oder ähnlichem Werkzeug nur im ausgeschalteten Zustand der Maschine.

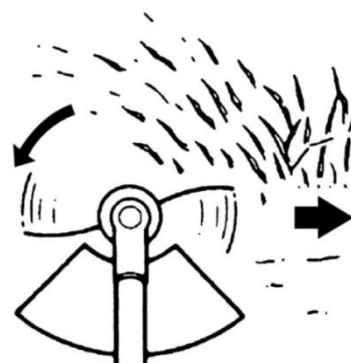


Wenn die Maschine richtig mit einem Schutzschild und einem Nylonschneidkopf ausgerüstet wurde, trimmt Ihre Maschine unansehnliche Unkräuter und hohes Gras mit großem Durchmesser in Bereichen entlang Zäunen, Wänden, Grundstücken und um Bäume.

ANMERKUNG: Achten Sie besonders darauf das Trimmen an Ziegelstein- oder Steinwände usw., zu schneller Fadenabnutzung führt.

GENAUERER TRIMMEN

Schwingen Sie den Nylonschneidkopf des Trimmers horizontal von einer Seite zu anderen. Kippen Sie den Nylonschneidkopf nicht während des Arbeitens. Für korrekte Schnitthöhe trimmen Sie vorab in einem Testgebiet. Halten Sie Nylonschneidkopf auf dem gleichen Niveau für gleichmäßige Tiefe des Schnittes.



TRIMMEN UM BÄUME

Trimmen Sie um Baumstämme mit einer langsamen Annäherung; der Faden sollte nicht mit dem Baumstamm kollidieren. Gehen Sie um den Baum von links nach rechts. Nähern Sie sich Gras oder Unkräutern mit der Spitze des Fadens.

13. Nylonfaden ersetzen

Bei dem Modell FX-PS152 haben Sie ein EASY Fit Nylonfadenkopf schon im Lieferumfang der nicht kompliziert auseinandergebaut werden muss.

Sie drehen am Spulenkopf (orange) bis die Pfeilkennzeichnungen übereinstimmen und das Loch durchgehend sichtbar ist.

Sie schieben einfach die gewünschte Länge des Fadens durch und wickeln im Uhrzeigersinn den Faden auf. Deshalb auch EASY FIT – auffüllen des Fadens ohne auseinanderbauen der Spule



14. Wartungsplan

Regelmäßige Überprüfungen und Einstellungen müssen durchgeführt werden, um sicherzustellen, dass der Benzin-Motor seine Leistung behält. Die regelmäßige Wartung sorgt auch für eine langfristige Lebensdauer. Siehe folgende Tabelle für den regelmäßigen Wartungszyklus.

Wartungszyklus		Jede Nutzung	Jeden Monat oder 10h	Jede 3 Monate oder 25h	Jede 6 Monate oder 50h	Jede 12 Monate oder 100h	Alle 2 Jahre oder 300h
Luftfilter	Überprüfen	■					
	Säubern			■a			
Zündkerze	Überprüfen & einstellen					■	
	Austauschen						■
Zündkerzen-Stecker (optional)	Säubern					■	
Kühlrippen	Prüfung				■		
Verbindungselemente wie Schrauben und Muttern	Überprüfen (festziehen falls notwendig)	■					
Kupplung	Prüfung				■b		
Leerlauf	Prüfen und einstellen					■b	
Ventilspiel	Prüfen und einstellen					■b	
Brennkammer	Säubern	300 h danach					
Kraftstoff	Überprüfen					■	
Benzintank	Überprüfen					■	
Benzinleitung	Überprüfen	Alle Jahre (austauschen falls notwendig)					

WARNUNG



- a.** Wartungsintervalle erhöhen falls in staubiger Umgebung gearbeitet wird.
- b.** Alle Wartungsarbeiten – mit Ausnahme der in der Betriebsanleitung aufgeführten Arbeiten sind von qualifiziertem Wartungspersonal auszuführen

Reinigung des Luftfilters

VORSICHT: Lassen Sie nie den Motor ohne den Luftfilter laufen.

Ein schmutziger Luftfilter drückt auf die Motorleistung, erhöht den Benzinverbrauch und erschwert den Start.

Falls Sie ein Verlust von Motorleistung bemerken:

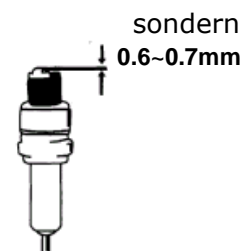
- 1 Entfernen Sie die Schraube auf der Filterabdeckung und nehmen den Filter heraus.
- 2 Reinigen Sie den Filter mit Seife und Wasser. Benutzen Sie niemals Benzin oder Benzol!
- 3 Lassen Sie den Filter in der Luft trocknen.
- 4 Setzen Sie den Filter wieder ein und befestigen Sie die Filterabdeckung mit der Schraube.



Wartung Zündkerze

Um den normalen Betrieb des Motors zu gewährleisten, muss der Zündabstand von 0,6 -0,7mm eingehalten werden und frei von Kohleablagerungen sein. Folgende Schritte immer bei ausgeschaltetem Motor vornehmen:

1. Ziehen Sie den Zündkerzenstecker vorsichtig ab. Nicht an dem Kabel direkt an dem Stecker ziehen
2. Nutzen Sie den mitgelieferten Zündkerzenschlüssel um die Zündkerze herauszuschrauben
3. Überprüfen Sie die Zündkerze visuell auf Beschädigungen und den Elektrodenabbrand,
Entfernen Sie die Kohleablagerungen
4. Überprüfen Sie den Spalt mit einer Fühlerlehre und biegen die Elektrode auf den richtigen Abstand von 0,6 bis 0,7mm
5. Überprüfen Sie die Unterlegscheibe der Zündkerze und drehen Sie die Zündkerze mit einem Drehmoment von 12-15 Nm an
6. Montieren Sie die Zündkappe wieder auf die Zündkerze



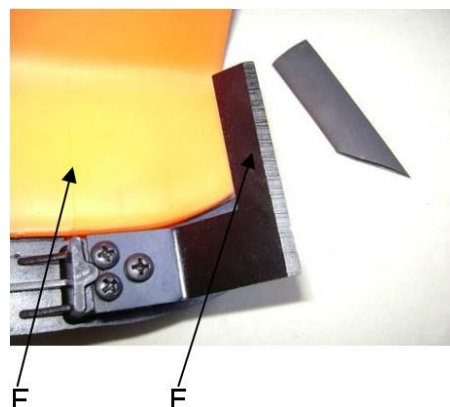
WARNUNG



Die Zündkerze muss festgeschraubt sein sonst läuft der Motor heiss und wird beschädigt.

Schutzschildmesser schärfen

1. Entfernen Sie Schneidmesser (E) von Schutzschild (F).
2. Spannen Sie das Messer in einen Schraubstock ein. Schärfen Sie Messer mit einer flachen Feile. Bitte achten Sie darauf, dass Sie den Winkel der Schneide beibehalten. Das Schleifmesser während des Schärfvorgangs nur in eine Richtung bewegen.



15. Einlagerung der Maschine



WARNUNG: Wenn Sie diese Schritte nicht befolgen, kann Belag im Vergaser entstehen. Dadurch wird ein späteres Starten schwierig und dauerhafte Schäden verursacht

1. Führen Sie alle allgemeinen Wartungen durch, die im Wartungsabschnitt Ihres Benutzerhandbuches empfohlen werden.
2. Säubern Sie das Äußere der Maschine, Antriebsachse, Schutzschild und Nylonschneidkopf.
3. Lassen Sie Kraftstoff aus dem Kraftstofftank ab.
4. Nachdem Kraftstoff abgelassen ist, starten Sie die Maschine.
5. Lassen Sie die Maschine im Leerlauf laufen, bis Maschine alleine stoppt. Dieses reinigt den Vergaser vom Kraftstoff.
6. Lassen Sie Maschine abkühlen (etwa 5 Minuten).
7. Verwenden Sie einen Zündkerzenschlüssel, entfernen Sie die Zündkerze.
8. Gießen Sie 1 Teelöffel sauberes 2-Taktöl in die Brennkammer. Ziehen Sie das Starterseil langsam mehrmals, um interne Bestandteile zu beschichten. Ersetzen Sie die Zündkerze.
9. Lagern Sie die Maschine in einem kühlen, trockenen Platz weg von irgendeiner Zündquelle wie ein Ölbrenner, Warmwasseraufbereiter, usw.

TRANSPORTSCHUTZ

Stellen Sie sicher, dass die Maschine während des Transportes, um Kraftstoffverlust, Beschädigung oder Verletzung zu vermeiden gut gesichert ist. Montieren Sie einen Transportschutz für Metallblätter während des Transportes und der Lagerung

16. Fehlerbehebung

1. Schwierigkeiten bei Inbetriebnahme

Situation		Ursache	Lösung
Kein Zündfunke	Zündkerze	Kohleablagerung zwischen den Dioden der Zündkerze	Säubern Sie die Zündkerze. Einstellung des Spaltes 0.6~0.7mm, Ersetze die Zündkerze
	andere	Zündspule defekt Schwungrad-Magnet zu schwach	Ersetzen Sie die Zündspule bzw. das Schwungrad
Schwacher Zündfunke	Kompression	zuviel Benzin im Brennraum, schlechter Kraftstoff oder Wasser im Tank	Zündkerze ausbauen und trocknen lassen, Kraftstoff tauschen.
	Vergaser pumpt kein Öl mehr.	Ölleitung blockiert	Säubern des Vergasers und reinigen der Leitungen
	normale Ölzufuhr jedoch schwache Kompression	Kolbenringe verschlissen, Zündkerze nicht festgeschraubt, Zylinderkopf nicht dicht falsches Ventilspiel oder Zündzeitpunkt.	austauschen festschrauben austauschen oder einstellen
	normale Ölzufuhr und guter Zündfunke	Schlechter Kontakt zwischen Zündkappe und Zündkerze	austauschen oder überprüfen

2. Schwierigkeiten während des Betriebs

Situation	Ursache	Lösung
Motor kommt nicht auf Drehzahl	Choke ist in „KALT START“ Stellung, Abgasanlage verstopft keine Luftzufuhr, Bewegliche Elemente verschlissen, Zündfunke schwach zu großes Ventilspiel, Zylinderkopf verrußt	Choke öffnen, Abgasanlage tauschen Zündspule überprüfen bzw. austauschen, Schwungrad, Zündkerze einstellen
Betriebsstoffe laufen aus	Leitungen zum Vergaser verstopft Zündkerzen-Abstand falsch	Ersetzen Sie Leitungen und Vergaser Spaltmaß einstellen
Motor- Geräusche	Falsche Choke Stellung, Nockenwelle beschädigt	Nockenwelle überprüfen/austauschen
Vergaser undicht	Ausfall des Rückschlagventils am Tankdeckel	Ersetzen Sie den Tankdeckel
	Vergaserdichtung verschlissen	Vergaser oder Dichtung ersetzen



Wenn keine Fehlerbehebung das Problem löst, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder direkt an den Hersteller. Verwenden Sie ausschließlich vom Hersteller freigegeben Originalteile, da ansonsten ein Gefährdungsrisiko entsteht.

17. Kundendienst

Lassen Sie Ihr erworbenes Gerät nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren. Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Gerätes erhalten bleibt.

Wenden Sie sich jederzeit bezüglich Wartungsarbeiten und Beschaffung Ersatzteilen direkt an den Hersteller FUXTEC GmbH unter www.fuxtec.de

18. Gewährleistung

Die Gewährleistungszeit beträgt 24 Monate ab Kaufdatum. Bewahren Sie Ihren Kaufbeleg gut auf. Ausgenommen von der Gewährleistung sind Verschleißteile und Schäden die auf nicht bestimmungsgemäße Verwendung, Gewaltanwendungen, technische Änderungen, Verwendung von falschen Zubehörteilen bzw. Nichtoriginalersatzteilen und Reparaturversuchen durch nicht qualifiziertes Personal. Gewährleistungsreparaturen dürfen nur vom autorisierten Fachhandel ausgeführt werden.

19. Entsorgungshinweis

Bitte kontaktieren Sie Ihre lokale Kommune für die Entsorgung des Gerätes. Dazu bitte im Vorfeld sämtliche Betriebsstoffe wie Benzin und Öl entsorgen.

20. EG-Konformitätserklärung

Hiermit erklären wir, FUXTEC GMBH
KAPPSTRASSE 69, 71083 HERRENBERG, GERMANY

dass die nachfolgend bezeichnete Maschine aufgrund ihrer Konzipierung und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung, den einschlägigen grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG-Richtlinien entspricht.

Bezeichnung der Maschine: **Benzin-Motorsense/Rasentrimmer**
Maschinentyp: **FX-PS152 / FXPS162**
Handelsmarke: **FUXTEC**
Leistungsaufnahme/ Hubraum **52cm³ / 62cm³**

Gemessener Schallleistungspegel L_{WA} =107.7dB

Garantierter Schallleistungspegel L_{WA}=113dB
Konformitätsverfahren 2000/14/EG
nach Anhang V

Einschlägige EG-Richtfaden: EG-Maschinenrichtfaden 2006/42/EG
EG-Richtfaden über elektromagnetische Verträglichkeit
(EMV) **2004/108/EC**
EG-Richtfaden Geräuschemission (2000/14/EWG &
2005/88/EC)

angewandte harmonisierte EN ISO 11806-1
Normen: EN ISO 14982

Herstellerunterschrift/Datum

:



L. Zirkler, 30.11.2022

Name und Anschrift der Leonhard Zirkler
Person, die berechtigt ist, die FUXTEC GMBH - KAPPSTRASSE 69, 71083 HERRENBERG,
technischen Unterlagen, die GERMANY
in der Gemeinschaft ansässig
ist zusammenzustellen

ORIGINAL USER MANUAL

Petrol Brush Cutter/Grass trimmer

FX-PS152 / FX-PS162



Your new device has been developed and designed to meet FUXTEC's high standards, such as easy operation and user safety. Properly treated, this device will serve you well for years to come.



WARNING: To reduce the risk of injury, the user must read and understand this manual before operating the device.

FUXTEC GMBH

CAPPING ROAD 69, 71083 HERRENBERG, GERMANY

TABLE OF CONTENTS

21. TECHNICAL DATA	34
22. SYMBOLS AND SAFETY INSTRUCTIONS ON THE MACHINE.....	35
23. INTENDED USE AND GENERAL SAFETY INSTRUCTIONS	38
24. NOTES ON ACCESSORIES	40
25. NOTES ON WORKING WITH THE METAL BLADE.....	41
26. PUTTING ON THE SHOULDER HARNESS	42
27. COMPONENT OVERVIEW.....	43
28. MOUNTING THE DEVICE	44
29. COLD START OF THE ENGINE	48
30. WARM START OF THE ENGINE.....	49
31. STOPPING THE DEVICE	49
32. TRIMMING TECHNIQUES.....	49
33. REPLACING NYLON THREAD.....	51
34. MAINTENANCE PLAN.....	52
35. STORAGE OF THE DEVICE	54
36. TROUBLESHOOTING.....	55
37. CUSTOMER SERVICE.....	56
38. WARRANTY	56

39. DISPOSAL NOTE 56**40. EC DECLARATION OF CONFORMITY 57**

We are continually striving to improve our products. Therefore technical data and illustrations may change!

21. Technical Data

Type	FX-PS152	FX-PS162
Engine	air-cooled; 2-stroke	air-cooled; 2-stroke
Cubic capacity	51.7cm ³	62cm ³
Maximum output power (kW) (conformity with ISO 8893)	2.2kW / 7,500min ⁻¹	2.6kW / 7,500min ⁻¹
The maximum speed of the engine	9,000 min ⁻¹	9,000 min ⁻¹
Idle speed of the device	3,000 min ⁻¹	3,000 min ⁻¹
The maximum speed of the spindle (motor scythe)	7,100 min ⁻¹	7,100 min ⁻¹
The maximum speed of the spindle (lawn trimmer)	6,600 min ⁻¹	6,600 min ⁻¹
L _{PA} at the operator's position	99.5dB(A) (K=3dB)	101.0 dB(A) (K=3dB)
Measured L _{WA} according to ISO 10884	107.7dB(A) (K=3dB)	106.9 dB(A) (K=3dB)
Guaranteed L _{WA}	113dB(A)	113dB(A)
Maximum vibration values at each handle	5.259m/s ² k=1.5m/s ²	8.124m/s ² k=1.5m/s ²
Maximum thread diameter	Φ440mm (Φ2.5mm)	Φ440mm (Φ2.5mm)
Diameter of the metal blade	305mmx1.6mm-2T / 255mmx1.6mm-3T/ 255mmx1.6mm-4T/ 255mmx1.6mm-8T	305mmx1.6mm-2T / 255mmx1.6mm-3T/ 255mmx1.6mm-4T/ 255mmx1.6mm-8T
Rotation direction of the cutting device	Counterclockwise (see the mark on the plate)	Counterclockwise (see the mark on the plate)
Number of the handle	2 pieces	2 pieces
Dry weight (without fuel, cutting assembly, carrying strap)	8.5kg	8.67kg
Fuel tank capacity (L)	1.2	1.2
Fuel consumption (kg/h) (in accordance with ISO 8893)	0.98	0.98
Specific fuel consumption (g/kWh) (in accordance with ISO 8893)	630	630

22. Symbols and safety instructions on the machine

	WARNING! INADEQUATE CONDITIONS MAY LEAD TO SERIOUS INJURY
	READ AND UNDERSTAND THIS USER MANUAL BEFORE USE.
	ALWAYS WEAR EYE PROTECTION, EAR PROTECTION, AND HEAD PROTECTION
	WEAR FOOT PROTECTION.
	WEAR GLOVES (sharp edges!).
	DO NOT TOUCH THE ROTATING BLADE, DANGER OF INJURY
	ALWAYS KEEP 15 METERS AWAY FROM OTHER PEOPLE
	THE GUARANTEED NOISE LEVEL COMPLIES WITH THE LEGAL NOISE GUIDELINES
	WARNING OF FLYING OBJECTS



NO SMOKING AND OPEN FLAMES NEAR THE DEVICE



WARNING:
DANGER OF HOT COMPONENTS



ALWAYS SWITCH OFF THE DEVICE AND ENSURE THAT THE CUTTING TOOL IS STOPPED BEFORE CLEANING, REMOVING OR ADJUSTING IT.



WARNING:
EXHAUST GASES OF THIS PRODUCT CONTAIN CHEMICALS THAT CAUSE CANCER, BIRTH DEFECTS AND OTHERS



WARNING! NEVER CHANGE THE MACHINE. IMPROPER USE OF THE DEVICE CAN CAUSE SERIOUS OR FATAL PERSONAL INJURY.



WARNING! COMBUSTIBLE MATERIALS



MAXIMUM SPEED OF THE SPINDLE (LAWN TRIMMER):
6600 min⁻¹



MAXIMUM SPEED OF THE SPINDLE (MOTOR SCYTHER):
7100 min⁻¹

Do not allow others to use this device unless they have been fully instructed, have read and understood the user manual, and have been trained in the operation of the device.



Prolonged use of the device exposes the user to shocks that can lead to white finger disease (Raynaud's syndrome) or carpal tunnel syndrome. This condition reduces the hand's ability to feel and regulate temperature, causes numbness and heat sensations, and can lead to nerve and circulatory damage and tissue death.

Not all factors leading to white finger disease are known. Still, cold weather, smoking, and other conditions affecting the blood vessels and blood circulation, as well as extensive or prolonged exposure to shocks, are mentioned as factors in the development of white finger disease. Observe the following to reduce the risk of white finger disease and carpal tunnel syndrome

- Wear gloves and keep your hands warm.
- Take regular breaks.

All the precautions mentioned above cannot exclude the risk of white finger disease or carpal tunnel syndrome. Long-term and regular users are, therefore, recommended to closely monitor the condition of their hands and fingers. Consult a doctor immediately if any of the above symptoms occur.



The operating noise of the tool can damage your hearing. Wear sound-proofing (Oropax or earmuffs) to protect it. Long-term and regular users are advised to check their hearing regularly. Be especially vigilant and careful when wearing hearing protection, as it limits your ability to hear warnings (cries, alarms, etc.).



WARNING: A certain amount of noise pollution from this device cannot be avoided. Do not carry out noisy work during permitted and designated times. If necessary, observe rest periods and limit the duration of work to the bare essentials. Appropriate hearing protection must be worn for their personal protection and the protection of persons in the vicinity.

23. Intended use and general safety instructions

This device may only be used for mowing or trimming grass, weeds, and undergrowth. Never apply it for other purposes, as this may result in serious injury!

Correct safety instructions must be followed. DO NOT EXPOSE YOURSELF OR OTHERS TO DANGER. Follow these general safety instructions:

- Always wear safety glasses for eye protection. Long hair must be tied back. Do not wear loose clothing or jewelry that may get caught in moving parts of the device. Safe, secure, non-slip safety shoes must always be worn. It is recommended that legs and feet are fully protected to protect against flying objects during operation.
- Check the entire device for loose parts (nuts, bolts, screws, etc.) Service or replace them if necessary before using the device. Do not use accessories with this drive head other than those recommended by the manufacturer. Otherwise, severe injury to the user or bystanders and damage to the device may result.
- Keep the handles free of oil and fuel.
- Always use correct handles and the shoulder strap when cutting
- Do not smoke when mixing the fuel or filling the tank
- Do not mix fuel in an enclosed space or near open fires. Make sure there is sufficient ventilation/aeration
- Mix and store the fuel mixture in a sealed container approved for such use according to local regulations.
- Never remove the fuel filler cap while the device is running
- Do not operate the device in closed rooms or buildings. Exhaust gases contain dangerous carbon monoxide.
- Do not try to adjust the device while walking or carrying it. Always set the device on a flat, free surface.
- Do not use the device if it is damaged. Never remove protective devices from it. Failure to do so may result in serious injury to the operator or bystanders and damage to the device.
- Check the area to be cut and remove any residue that may be entangled in the nylon cutting head or cutting blade. Also, remove all possible objects that the device could throw around while cutting.
- Never leave the device unattended.
- Don't stretch yourself too far forward. Always maintain a firm stand and balance. Do not run the device while standing on a ladder or any other unstable standing position.

- Children must not have access to the device. Spectators should stand at a safe distance of at least 15 meters from the working area.
- Keep hands and feet away from the nylon cutting head or metal blade during operation.
- Do not use the device if you are tired, ill, or under the influence of medicines, drugs, or alcohol.
- Use an undamaged nylon cutting head. If you hit a stone or any other obstacle, stop the device and check the nylon cutting head. A defective or unbalanced nylon cutting head must never be used.
- Before starting, after failure or impact, always check the device and make sure that it is in good condition.
- **Attention!** Local regulations may limit the use of the device
- Always keep the device with the cutting tool in good condition. Observe, improper maintenance, the use of non-compliant spare parts or removal, or modification of the safety devices can cause damage to the device and severe injury to the person working with it.
- Secure the device properly during transport to prevent loss of fuel, damage to the device, and injury. Always fit the transport protection of the cutting blade before transporting or stowing the device.
- For devices with a clutch, regularly check that the cutting attachment stops rotating when the engine is idling.
- Check the device for loose fasteners, fuel leaks, damaged parts, etc. before each use. Replace damaged parts before use.
- It is necessary to take sufficient breaks and change the working position.
- Do not store the device in an enclosed area where fuel vapors can reach an open fire from water heaters, stoves, etc. Store the device in a well-ventilated area only
- **IMPORTANT:** When filling the fuel, make sure that the device is off and cooled down. Never refuel when the device is running or hot. If gasoline is spilled, wipe it up before starting the device

24. Notes on accessories

- Make sure that your product is only equipped with original accessories. Only use original parts that are specified by the manufacturer. The use of any other attachments or accessories may cause injury to the user and damage to the device.
- Clean the device thoroughly, especially the fuel tank and air filter. After using the device, remove all fuel.
- If you approach a user of the device as a spectator, carefully attract his attention and confirm that the user will stop the device. Please do not startle or distract the user. Otherwise, you could cause an unsafe situation.
- Never touch the nylon cutting head or metal blade when the device is running. If it is necessary to replace the guard or cutting tool, be sure that the device and cutting tools have stopped.
- The device must be OFF before you change the working range of it.
- If necessary, have the device repaired by an authorized dealer. If the device is defective, do not continue to run it.
- When starting or operating the device, never touch hot parts such as the exhaust, ignition cables, or spark plug.
- After the device has stopped, the exhaust pipe is still hot. Never place the device near inflammable materials (dry grass, flammable gases or liquids, etc.).
- Pay particular attention to the fact that the ground may be slippery when operating the device in the rain or immediately after the rain.
- If you slide or fall to the ground, release the throttle immediately
- Before removing the blockage, stop the device and remove the spark plug connector. Before adjusting or repairing the device, make sure that the device is stopped, and the spark plug connector is removed.
- Ensure that you do not drop the device or hit it against obstacles.
- If the device is to be stored for an extended period, drain fuel from the fuel tank and carburetor, clean the parts, place the device in a safe place and ensure that the device has cooled down completely.
- Perform constant checks to ensure the safe and efficient operation of the device. For a complete inspection, please contact a specialist workshop.
- Keep the device away from fire or sparks.
- Be careful when using it. There is a risk of kick-back and recoil.
- Exercise extreme caution when using this device with the cutting blade. A cutting blade kick-back is a reaction that can occur when the rotating cutting blade hits an object that cannot be cut. This contact causes the cutting blade to stop for a moment and then suddenly repels from the hit object with accelerated force. This kick-back reaction can be severe enough that the operator loses control of the device. A cutter blade kick-back can occur without warning if the cutter blade encounters an obstacle that becomes

blocked or jams. This is more likely in areas where it is difficult to see the material being cut. For easy and safe cutting, approach the weeds to be cut from your right to your left side. If an object or stick of wood is hit unexpectedly, this can reduce a cutter blade kick-back.

25. Notes on working with the metal blade

A metal blade with 3 teeth is delivered with the device. It is used for cutting bushes and weeds. The use of the saw blade with this device is prohibited.

WARNING  **DANGER**

Do not cut with blunt, cracked or damaged metal sheets.
Before working, check the surface for obstacles such as stones, metal bars or other objects. If they cannot be removed, mark this position to avoid collision with the blade. Lines can become entangled on the blade head and flap or be swirled in the air.

WARNING  **DANGER**

Do not use the motor scythe for cutting out trees.

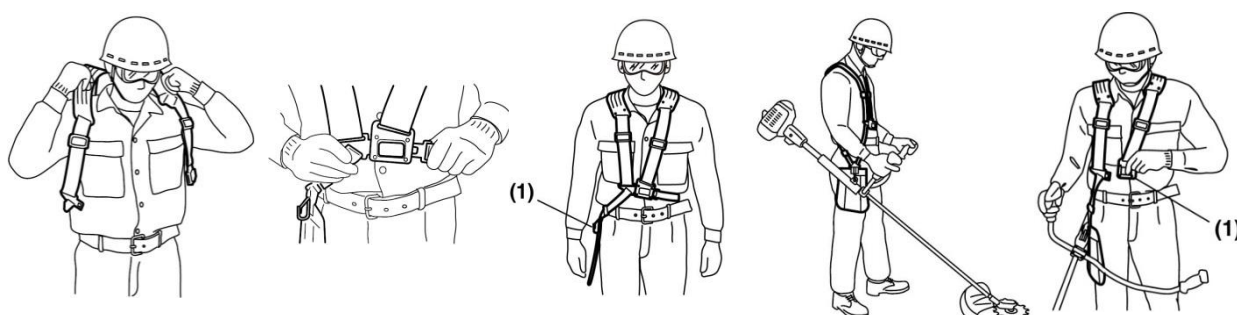
WARNING  **DANGER**

Always use the shoulder strap. Adjust and fix the belt and clamp the belt on the device so that the device hangs a few cm above the ground. The cut-out head and the protective shield should be aligned horizontally in all directions. Pre-tension the machines on the right side of your body.

WARNING  **DANGER**

Also, wear head, eye, face and hearing protection, and safety shoes. Do not wear rings and jewelry or loose, dangling clothes that could get caught in the device. Do not wear footwear with unprotected toes and do not work barefoot or without leg protection. In certain situations, you must wear head protection.

26. Putting on the shoulder harness

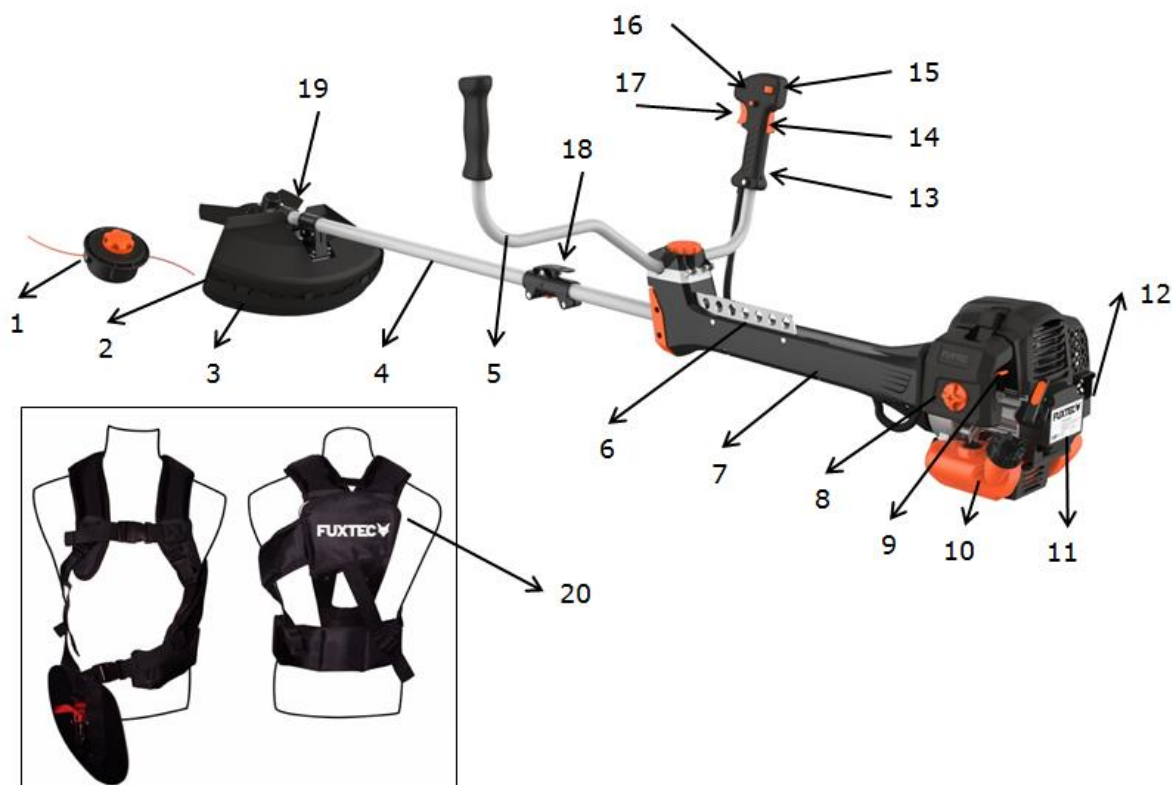


The shoulder strap is equipped with a quick-release device (see picture). You can quickly remove the shoulder strap by pulling on the quick-release device.

Read the manual carefully. Be thoroughly familiar with the control and correct use of the device. Understand how to stop and shut down the device. Understand how to quickly release a clamped attachment.

Do not allow anyone to enter the DANGER ZONE while working. The DANGER ZONE is an area of 15 meters in radius (approximately 16 steps). Insist that people in the DANGER ZONE wear eye protection against flinging objects. If the device must be used where people are unprotected, work at a low, reduced speed to reduce the risk of skidding.

27. Component overview



- | | |
|-------------------------|-----------------------------------|
| 1. Nylon thread head | 11. Pull-rope Easy starter |
| 2. Cutting blades | 12. Exhaust pipe |
| 3. Shield | 13. Accelerator handle |
| 4. Drive axle | 14. Throttle lock* |
| 5. U-Handle | 15. Start/stop switch |
| 6. Carrying Strap Mount | 16. Gas interlock** |
| 7. Anti-vibration unit | 17. Throttle |
| 8. Air filter cover | 18. Connector |
| 9. Choke lever | 19. 3-tooth metal blade |
| 10. Tank | 20. Professional shoulder harness |

*14 Throttle lock prevents accidental acceleration of the engine. The throttle stick can only be pressed when the throttle stick lock is pressed

**16 Throttle lock only activate during starting. During regular work, both hands must continuously be on the handles.

28. Mounting the device

Attaching the handle

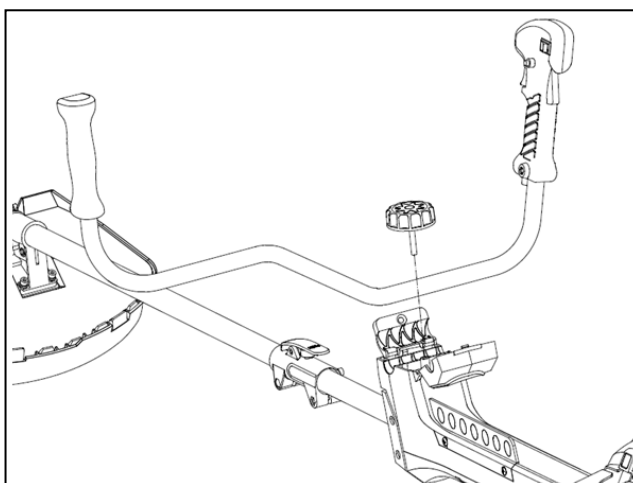
The handle must be fitted before use.

Follow the illustrations below for correct installation.

Mounting the handle tube for use

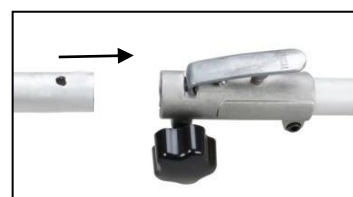
Place the U-handle in the open holder and screw both shells together with the orange locking screw.

It is essential to observe the "Component Overview" in chapter 7 to ensure that the handle is in the correct position!

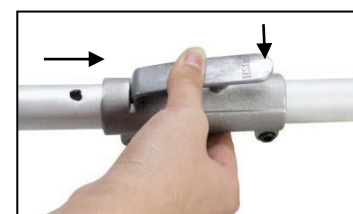


Mounting the drive axle

1). Place the drive axle against the main shaft so that the hole of the axle is aligned with the locking pin of the connecting piece.



2). Actuate the locking pin and insert the drive axle into the main shaft. Release the locking pin and ensure that the locking pin engages in the hole.



3). Turn the wing screw clockwise to secure the connection.



Installing the protective shield

Install the protective shield on the driveshaft tube against the gearbox housing. Tighten the holder of the guard so that the blade guard does not move or slide down during operation.



Mounting the metal blade

Steps:

1. Place the key (1) in the hole on the gearhead.
2. Remove the nut, the cover (4) and the upper distance washer (3) from the gear shaft.
3. Place the metal sheet centrally on the lower Distance washer (2). Make sure that the marked side of the cutting blade is in contact with the disc (2).
4. Slide the upper spacer disc (3) over the Gear shaft to the unmarked side of the metal sheet. Make sure that the lower (unmarked) side of the cutting blade is in contact with the upper spacer disc (3).
5. Put on the silver ring = cover (4) and screw the union nut tight with the gear head locked (see point 1).



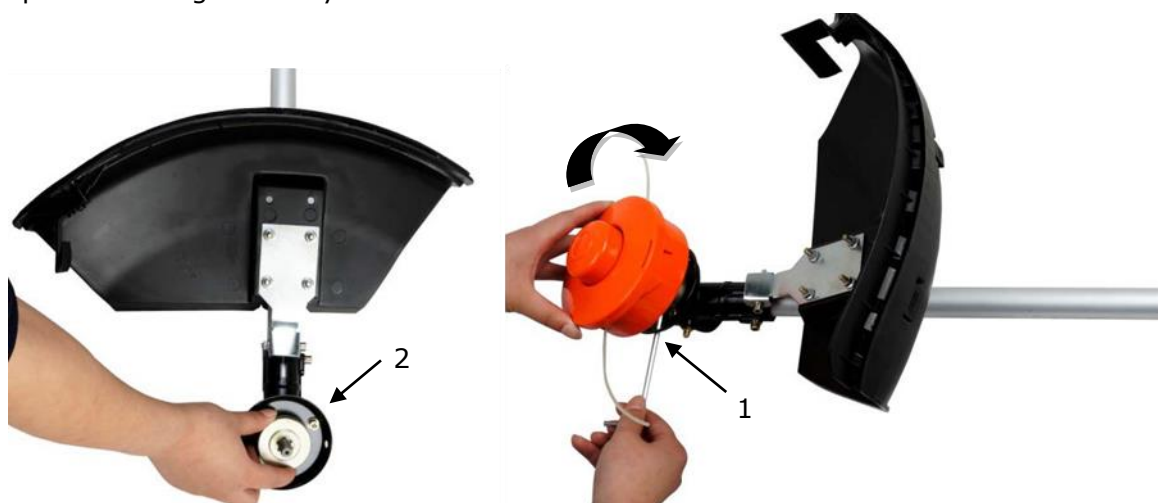
Installation of the lawn trimmer (thread spool)

Step one:

Insert the key (1) into the hole in the gearhead so that the gear shaft is locked. Unscrew and remove the nut. Since it is a safety nut, please make sure that there is a left-hand thread here.

Step 2:

mount the lower spacer (here point 2, the same washer as above when mounting the knife 2) and install the thread spool on the gear shaft. The remaining accessories, such as the upper spacer washer/washer or the silver ring, are not required for mounting the thread spool! Then tighten it by hand.



Warning!



Ensure that all components are correctly assembled and installed and that all screws are tightened.

FUEL AND 2-STROKE OIL

Use unleaded gasoline with 2-stroke engine oil in a 40:1 ratio. During the first few operations, a mixture ratio of 25:1 can be selected to initially lubricate all device parts optimally.

WARNING: Never use pure gasoline in your engine. This will cause permanent engine damage and voids the manufacturer's warranty for this product. Never use a fuel mixture that has been stored for more than 90 days.

WARNING: This must be a premium oil for 2-stroke air-cooled engines. We recommend the original FUXTEC 2T-oil "Made in Germany."

FUEL MIXTURE

Mix fuel with 2-stroke oil in a container provided for this purpose. Note the following

the mixture table on the following page for the correct fuel/oil ratio. Shake the tank to ensure complete mixing.

Gasoline	Two-stroke engine oil (40:1)	Gasoline	Two-stroke engine oil (40:1)
1 liter	0.025 liters	5 liters	0.125 liters
2 liters	0.050 liters	10 liters	0.250 liters

WARNING: Failure to lubricate the device eliminates the liability of the device manufacturer.

Gasoline and oil must be mixed in the ratio 40:1.

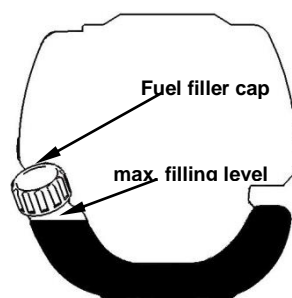
Recommended fuel

It is recommended to use unleaded gasoline with an octane number of 90 # or higher to reduce carbon deposition in the combustion chamber. Do not use old or dirty gasoline. Keep the fuel tank dust-free and avoid water getting into the tank. Sometimes misfiring will occur under usual overload.

If the backfiring is heard under average load, we recommend replacing the gasoline. If the misfire is still present afterward, please contact an authorized workshop.



WARNING



- Gasoline is highly flammable and can cause an explosion in case of sparks
- Refuel only in well-ventilated rooms and allow the engine to cool down before filling. Smoking and open fire, as well as any sparks, must be avoided during refueling
- Do not overfill the tank (see figure max. level)
- After refueling, check that the fuel filler cap is properly closed
- Avoid any spillage of gasoline
- Keep the device away from children

Gasoline with an ethanol content

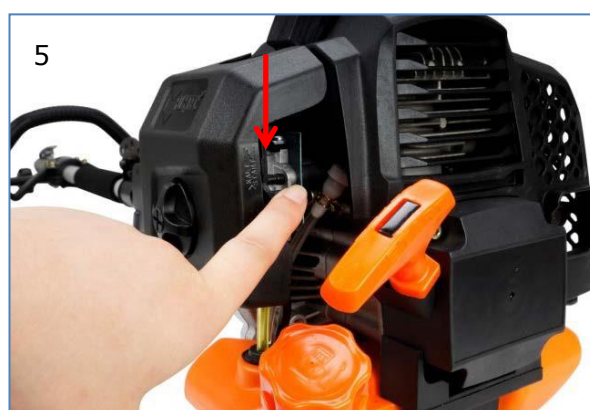
The engine can be operated with E10 gasoline. However, do not use gasoline with a higher ethanol content than 10 %.

29. Cold start of the engine

1. Place the device on a firm and flat surface.
Slide the engine stop switch forward to position 1.



2. Move the choke lever upwards to "COLD START."
3. Press the carburetor pump about 8-10 times (until gasoline flows in the line)
4. Pull out the starter rope with a short-stroke until resistance is felt (about 100mm). A continuous, mainly fast train will provide a strong spark, and the engine will respond after 2-3 trains.



5. **Necessary:** Set the choke lever to the "WARM START" position after the engine has responded and immediately pull the starter again until the engine starts. " see also video device start on our homepage."
6. Let the engine warm-up at idle for about 10 minutes

NOTE: If the device does not start after repeated attempts, refer to troubleshooting chapters.

NOTE: Always pull the starter cord straight out. Pulling the starter at an angle will cause the rope to rub against the eyelet. Pulling the starter at an angle can cause the starter cable to fray or break. Always hold the starter handle firmly when the rope is pulled back. Never allow the rope to be thrown back from the pulled-out position. This could damage the starter device.

30. Warm start of the engine

1. Place the device on a firm and flat surface.
2. Slide the engine stop switch down
3. Slide the choke to the "WARM START" position
4. Pull out the starter rope with a short-stroke until resistance is felt (about 100mm). A continuous high-speed train will provide a strong spark and start the engine

If the device does not start, please proceed again according to "Cold start of the engine"

31. Stopping the device

Unlock the throttle. Let the device return to neutral. Move the engine stop switch on the handle upwards until the device stops. If it does not stop, pull out the spark plug connector in an emergency. Never leave the device unattended while it is running.

32. Trimming techniques

ADDITIONAL SAFETY INSTRUCTIONS

Before running your device, read notes in chapters 3 and 4 of this manual.

CAUTION

IF YOU are NOT familiar with the trimming techniques, practice with the DEVICE in the "STOP" position (turned off).

ALWAYS TRIM OR CUT AT HIGH ENGINE SPEEDS. Do not run the device slowly at the start or in trim mode.

ALWAYS MAKE DISTANCE IN THE WORKING AREA from cans, bottles, rocks, etc. Whirling objects can cause serious injury to users or bystanders and damage the device. If an object is accidentally knocked, immediately stop the DEVICE and check it. Never run the device

with damaged or defective parts.

DO NOT use the device for any purpose other than trimming grass.

Never lift the nylon cutting head above knee height during operation.

Do not run the device on a slope if there is a chance of slipping or losing stability.

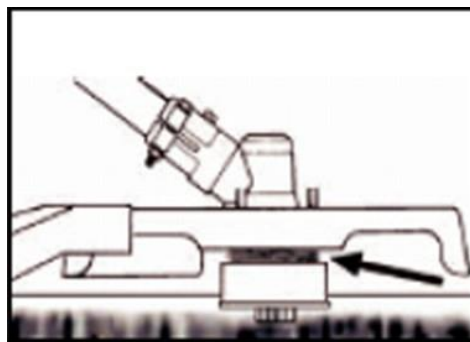
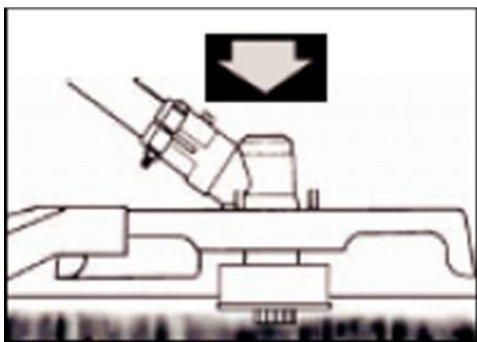
RELEASING THE NYLON THREAD



To release fresh thread, run the device at full throttle and tap the nylon cutting head onto the lawn. The thread releases automatically. The blade in the protective shield cuts off excess thread.



CAUTION: Remove grass deposits regularly to prevent overheating of the drive axle. Grass deposits occur when fibers of the weed become entangled around the shaft under the protective shield. This prevents the shaft from cooling correctly. Remove grass deposits with a screwdriver or similar tool only when the device is switched off.

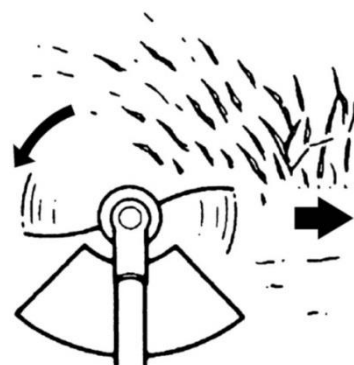


When the device is appropriately equipped with a protective shield and nylon cutting head, your device will trim unsightly weeds and large diameter tall grass in areas along fences, walls, land, and around trees.

NOTE: Pay particular attention when trimming on brick or stone walls, etc., where rapid weed wear will occur.

TRIM MORE ACCURATELY

Swing the trimmer's nylon cutting head horizontally from side to side. Do not tilt the nylon cutting head while working. For correct cutting height, trim in a test area beforehand. Keep nylon cutting head at the same level for even depth of cut.



TRIMMING AROUND TREES

Trim around logs with a slow approach; the thread should not collide with the log. Walk around the tree from left to right—approach grass or weeds with the tip of the thread.

33. Replacing Nylon Thread

The model FX-PS152 comes with an EASY Fit nylon thread head, which does not need to be disassembled in a complicated way.

You turn the bobbin head (orange) until the arrow markings match, and the hole is visible throughout.

You simply push the desired length of thread through and wind the thread clockwise.

Therefore also EASY FIT - filling up the thread without disassembling the bobbin



34. Maintenance plan

Regular checks and adjustments must be made to ensure that the gasoline engine maintains its performance. Periodic maintenance also provides a long service life. See the following table for the regular maintenance cycle.

Maintenance cycle		Each use	Every month or 10h	Every 3 months or 25h	Every 6 months or 50h	Every 12 months or 100h	Every 2 years or 300h
Air filter	Check	■					
	Clean up			■a			
Spark plug	Check & adjust					■	
	Exchange						■
Spark plug connector (optional)	Clean up					■	
Cooling fins	Audit				■		
connecting elements such as screws and nuts	Check (tighten if necessary)	■					
Coupling	Audit				■b		
Idle speed	Check and adjust					■b	
Valve clearance	Check and adjust					■b	
Combustion chamber	Clean up	300 h after that					
Fuel	Check					■	
Fuel tank	Check					■	
Fuel line	Check	Every x years (replace if necessary)					

WARNING



- a.** Increase maintenance intervals if working in dusty environments.
- b.** All maintenance work - except for that listed in the operating manual - must be carried out at regular intervals.

Work must be carried out by qualified maintenance personnel

Cleaning the air filter

CAUTION: Never run the engine without the air filter.

A dirty air filter puts pressure on engine performance, increases fuel consumption, and makes starting more difficult. If you notice a loss of engine power:

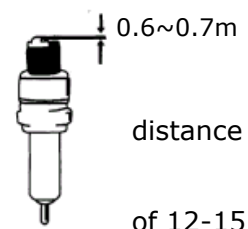
- 1 Remove the screw on the filter cover and take out the filter.
- 2 Clean the filter with soap and water. Never use gasoline or benzene!
- 3 Let the filtered air dry.
- 4 Put the filter back in place and fasten the filter cover with the screw.



Spark plug maintenance

To ensure the normal operation of the engine, the ignition distance of 0.6 -0.7mm must be maintained and must be free of carbon deposits. Always carry out the following steps with the engine switched off:

1. Carefully remove the spark plug connector. Do not pull on the cable but directly on the plug
2. Use the spark plug wrench supplied to unscrew the spark plug
3. Visually check the spark plug for damage and electrode burn-off, Remove the carbon deposits
4. Check the gap with a feeler gauge and bend the electrode to the correct of 0.6 to 0.7mm
5. Check the spark plug washer and tighten the spark plug with a torque Nm
6. Fit the ignition cap back onto the spark plug



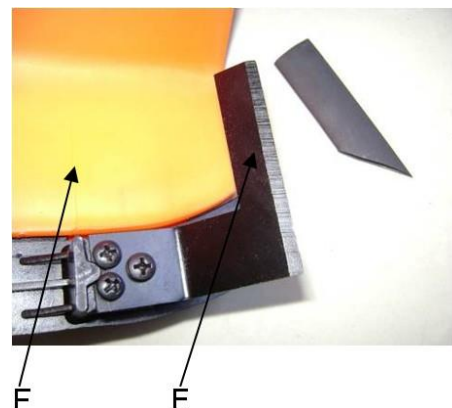


WARNING

The spark plug must be screwed down tightly; otherwise, the engine runs hot and is damaged.

Sharpen the shielded knife

1. Remove cutting blade (E) from a protective shield (F).
2. Clamp the knife in a vice. Sharpen the knife with a flat-file. Please make sure that you maintain the angle of the cutting edge. Only move the sharpening knife in one direction during the sharpening process.



35. Storage of the device



WARNING: Failure to follow these steps may result in the formation of deposits in the carburetor. This will make starting difficult and cause permanent damage

1. Perform all general maintenance as described in the maintenance section of your user manual are recommended.
2. Clean the exterior of the device, drive axle, protective shield, and nylon cutting head.
3. Drain fuel from the fuel tank.
4. After draining fuel, start the engine.
5. Let the device run in neutral until the device stops on its own. This will clean the carburetor of fuel.
6. Let the device cool down (about 5 minutes).
7. Use a spark plug wrench, remove the spark plug.
8. Pour 1 teaspoon of clean 2-stroke oil into the combustion chamber. Pull the starter cord slowly several times to coat internal components. Replace the spark plug.
9. Store the device in a cool, dry place away from any ignition source such as an oil burner, water heater, etc.

TRANSPORT PROTECTION

Make sure that the device is well-secured during transport to avoid fuel loss, damage, or injury. Install transport protection for metal sheets during transport and storage

36. Troubleshooting

1. Difficulties during commissioning

Situation		Cause	Solution
No ignition spark	Spark plug	Carbon deposit between the diodes of the spark plug	Clean the spark plug. Adjust the gap 0.6~0.7mm, replace the spark plug
	other	Ignition coil defective flywheel magnet too weak	Replace the ignition coil or flywheel
Weak ignition spark	Compression	Too much gasoline in the combustion chamber, bad fuel or water in the tank	Remove the spark plug and allow to dry, replace fuel.
	The carburetor does not pump oil anymore.	Oil line blocked	Cleaning the carburetor and cleaning the pipes
	Normal oil supply but weak compression	Piston rings worn, spark plug not screwed down, cylinder head not tight wrong valve clearance or ignition timing.	Replace screw tight replace or adjust
	Normal oil supply and proper ignition spark	Poor contact between ignition cap and spark plug	Replace or check

2. Difficulties during operation

Situation	Cause	Solution
The engine does not reach the speed	Choke is in "COLD START" position, an exhaust system is blocked no air supply, moving elements worn, ignition spark weak too large valve clearance, cylinder head sooty	Open choke, replace exhaust system Check or replace ignition coil, adjust flywheel, spark plug
Operating materials are leaking	Lines to carburetor blocked Spark plug spacing incorrect	Replace lines and carburetor Adjust gap dimension
Motor- Noises	Wrong choke position, Camshaft damaged	Check/replace camshaft
Carburetor leaking	Failure of the check valve on the tank cap	Replace the fuel filler cap
	Carburetor gasket is worn out	Replace carburetor or gasket



If no troubleshooting solves the problem, contact your dealer or the manufacturer directly. Only use original parts approved by the manufacturer. Otherwise, there is a risk of danger.

37. Customer Service

Have your purchased device repaired only by qualified personnel and only with original spare parts. This will ensure that the safety of the device is maintained.

Please contact the manufacturer FUXTEC GmbH directly at any time regarding maintenance work and procurement of spare parts at www.fuxtec.co.uk

38. Warranty

The warranty period is 24 months from the date of purchase. Please keep your proof of purchase in a safe place. Excluded from the warranty are wearing parts and damage caused by improper use, use of force, technical modifications, use of incorrect accessories or non-original spare parts, and repair attempts by non-qualified personnel. Warranty repairs may only be carried out by authorized specialist dealers.

39. Disposal note

Please contact your local municipality for the disposal of the device. Please dispose of all operating materials such as gasoline and oil in advance.

40. EC Declaration of Conformity

We hereby declare, FUXTEC GMBH
CAPPING ROAD 69, 71083 HERRENBERG, GERMANY

that the device described below, by its design and construction and in the version marketed by us, complies with the relevant essential health and safety requirements of the EC directives.

Designation of the device:	Gasoline motor scythe/lawn trimmer
Engine type:	FX-PS152 / FXPS162
Trademark:	FUXTEC
Power consumption/displacement	52cm³ / 62cm³
Measured sound power level	LWA =107.7dB
Guaranteed sound power level	LWA=113dB
Conformity procedure 2000/14/EC according to Annex V	
Relevant EC straightening thread:	EC devise straightening thread 2006/42/EC EC directive on electromagnetic compatibility (EMC) 2004/108/EC EC-directive thread Noise emission (2000/14/EWG & 2005/88/EC)
Applied harmonized Standards:	EN ISO 11806-1 EN ISO 14982

Manufacturer signature/date:



L. Zirkler, 30.11.2022

Name and address of the person authorized to compile the technical documentation established within the Community	Leongard Zirkler FUXTEC GMBH - KAPPSTRASSE 69, 71083 HERRENBERG, GERMANY
---	---

MODE D'EMPLOI ORIGINAL

Débroussailleuse thermique professionnelle

FX-PS152 / FX-PS162



Votre nouvel appareil a été développé et conçu de manière à répondre au cahier des charges strict de FUXTEC, afin de garantir la facilité d'utilisation et la sécurité de l'utilisateur. S'il est correctement entretenu, cet appareil vous sera utile pendant de nombreuses années.



AVERTISSEMENT : Pour réduire le risque de blessure, il est important que l'utilisateur lise et comprenne ce manuel avant d'utiliser l'équipement.

FUXTEC GMBH

KAPPSTRASSE 69, 71083 HERRENBERG, ALLEMAGNE

SOMMAIRE

41. DONNÉES TECHNIQUES	61
42. SYMBOLES ET CONSIGNES DE SÉCURITÉ SUR L'APPAREIL ET LES ACCESSOIRES	62
43. UTILISATION CONFORME ET CONSIGNES GÉNÉRALES DE SÉCURITÉ..	65
44. INSTRUCTIONS POUR LES ACCESSOIRES.....	67
45. INSTRUCTIONS SUR LA DÉBROUSSAILLEUSE / COUPE-BORDURE.	68
46. MISE EN PLACE DE LA SANGLE DE TRANSPORT	69
47. LISTE DES COMPOSANTS.....	70
48. MONTAGE DE LA MACHINE	71
49. DÉMARRAGE À FROID DE LA MACHINE.....	76
50. DÉMARRAGE À CHAUD DE LA MACHINE.....	77
51. ARRÊT DE LA MACHINE	77
52. TECHNIQUES DE DÉCOUPAGE.....	77
53. REMPLACER LE FIL DE NYLON.....	80
54. PLAN DE MAINTENANCE	81
55. STOCKAGE DE LA MACHINE	84
56. GESTION DES PANNES.....	85
21. SERVICE CLIENTÈLE.....	87
22. GARANTIE	87

23. INFORMATIONS SUR LE RECYCLAGE 87

57. DÉCLARATION DE CONFORMITÉ CE 88

Nous nous efforçons constamment d'améliorer nos produits. Par conséquent, les données techniques et les illustrations peuvent évoluer au cours du temps ! Cependant, nous actualisons régulièrement le contenu de nos manuels d'utilisation.

41. Données techniques

Type	FX-PS152	FX-PS162
Moteur	refroidissement par air ; 2 temps	refroidissement par air ; 2 temps
Cylindrée	52cm ³	62cm ³
Puissance maximale (kW) (conformément à la norme ISO 8893)	2.2kW / 7.500min ⁻¹	2.6kW / 7.500min ⁻¹
Vitesse maximale du moteur	9.000 min ⁻¹	9.000 min ⁻¹
Vitesse au ralenti	3.000 min ⁻¹	3.000 min ⁻¹
Vitesse maximale du disque / lame de coupe (débroussailleuse)	7.100 min ⁻¹	7.100 min ⁻¹
Vitesse maximale du double fil de coupe (Coupe-bordure)	6.600 min ⁻¹	6.600 min ⁻¹
Emission sonore (pression sonore)	99.5dB(A) (K=3dB)	99.5dB(A) (K=3dB)
Puissance sonore mesurée selon la norme ISO 10884	107.7dB(A) (K=3dB)	106.9dB(A) (K=3dB)
Puissance sonore L _{WA}	113dB(A)	113dB(A)
Vibration des poignées (ahv)	5.259m/s ² k=1.5m/s ²	8.124m/s ² k=1.5m/s ²
Diamètre de coupe	Φ440mm (Φ2.5mm)	Φ440mm (Φ2.5mm)
Diamètre des disques / lames de coupe	305mmx1.6mm-2T / 255mmx1.6mm-3T/ 255mmx1.6mm-4T/ 255mmx1.6mm-8T	305mmx1.6mm-2T / 255mmx1.6mm-3T/ 255mmx1.6mm-4T/ 255mmx1.6mm-8T
Sens de rotation du dispositif de coupe	dans le sens inverse des aiguilles d'une montre (voir la marque sur la plaque)	dans le sens inverse des aiguilles d'une montre (voir la marque sur la plaque)
Nombre de poignées	2 pièces	2 pièces
Poids à sec (sans carburant, dispositif de découpe, sangle de transport)	8,5kg	8,67kg
Capacité du réservoir de carburant (L)	1.2	1.2
Consommation de carburant (kg/h) (conformément à la norme ISO 8893)	0.98	0.98
Consommation spécifique de carburant (g/kWh) (conformément à la norme ISO 8893)	630	630

42. Symboles et consignes de sécurité sur l'appareil et les accessoires

	ATTENTION ! UNE MAUVAISE UTILISATION PEUT CAUSER DES BLESSURES GRAVES.
	LIRE ET COMPRENDRE CE MANUEL AVANT DE L'UTILISER
	TOUJOURS PORTER UNE PROTECTION DES YEUX, DES OREILLES ET DE LA TÊTE
	PORTEZ DES CHAUSSURES DE SÉCURITÉ.
	PORTEZ DES GANTS DE SECURITE
	NE PAS TOUCHER LA LAME EN ROTATION, DANGER DE BLESSURES !
	GARDEZ TOUJOURS UNE DISTANCE DE 15 MÈTRES PAR RAPPORT AUX AUTRES PERSONNES !
	LE NIVEAU DE BRUIT GARANTI EST CONFORME AUX DIRECTIVES LÉGALES EN MATIÈRE DE BRUIT.



ATTENTION AUX PROJECTIONS !



NE PAS FUMER ET ÉVITER LES FLAMMES NUES SUR L'APPAREIL.



AVERTISSEMENT :
DANGER DE COMPOSANTS CHAUDS !



TOUJOURS ÉTEINDRE LA MACHINE ET S'ASSURER QUE L'OUTIL DE COUPE EST ARRÊTÉ AVANT DE LE NETTOYER, DE LE RETIRER OU DE LE RÉGLER.



AVERTISSEMENT :
LES GAZ D'ÉCHAPPEMENT DE CE PRODUIT CONTIENNENT LES PRODUITS CHIMIQUES QUI PROVOQUENT LE CANCER, LES MALFORMATIONS CONGÉNITALES



ATTENTION ! NE JAMAIS CHANGER LA MACHINE. UNE UTILISATION INCORRECTE DE L'APPAREIL PEUT ENTRAÎNER DES BLESSURES GRAVES OU MORTELLES.



ATTENTION ! MATÉRIAUX INFLAMMABLES !



VITESSE MAXIMALE DU DOUBLE FIL DE COUPE (COUPE-BORDURE) : 6600 min⁻¹



VITESSE MAXIMALE LAME DE FAUCHAGE (DEBROUSSALLEUSE) : 7100 min⁻¹

Ne permettez pas à d'autres personnes d'utiliser cette machine à moins qu'elles n'aient reçu des instructions complètes, qu'elles aient lu et compris le manuel de la machine et qu'elles aient été formées à son fonctionnement.



L'utilisation prolongée de l'appareil expose l'utilisateur à des chocs qui peuvent entraîner une maladie du doigt blanc (syndrome de Raynaud) ou un syndrome du canal carpien. Cet état réduit la capacité de la main à sentir et à réguler la température, provoque des engourdissements et des sensations de chaleur et peut entraîner des lésions nerveuses et circulatoires ainsi que la mort des tissus.

Tous les facteurs conduisant à la maladie du doigt blanc ne sont pas connus, mais le froid, le tabagisme et d'autres maladies affectant les vaisseaux sanguins et la circulation sanguine ainsi qu'une exposition importante ou prolongée aux chocs sont mentionnés comme facteurs de développement de la maladie du doigt blanc (ou doigt mort).

Pour réduire le risque de maladie du doigt mort et de syndrome du canal carpien, observez les règles suivantes :

- Portez des gants et gardez vos mains au chaud.
- Faites des pauses régulières.

Aucune des précautions ci-dessus ne peut éliminer le risque de la maladie du doigt blanc ou de syndrome du canal carpien. Il est donc recommandé aux utilisateurs réguliers et de longue date de surveiller avec une attention particulière l'état de leurs mains et de leurs doigts. Consultez immédiatement un médecin si l'un des symptômes ci-dessus se manifeste.



Le bruit de fonctionnement de l'outil peut endommager votre audition. Portez une protection acoustique (Boule Quies ou bouchons d'oreilles) pour vous protéger. Il est conseillé aux utilisateurs réguliers et de longue date de faire vérifier régulièrement leur faculté auditive. Soyez particulièrement vigilant et prudent lorsque vous portez une protection auditive, car elle limite votre capacité à entendre les avertissements (cris, alarmes, etc.).



AVERTISSEMENT : Un certain nombre de nuisances sonores dues à cet appareil ne peuvent pas être évitées. Reportez les travaux à forte intensité sonore aux heures autorisées et désignées. Respectez les périodes de repos et limitez la durée du travail au strict nécessaire. Pour leur protection personnelle et celle des personnes se trouvant à proximité, une protection auditive appropriée doit être portée.

43. Utilisation conforme et consignes générales de sécurité

Cette machine ne peut être utilisée que pour tondre ou couper le gazon, les mauvaises herbes et les buissons. Le kit taille-haie est destiné exclusivement à la taille des haies, l'accessoire d'élagage ou coupe-branche est destiné exclusivement à la taille et à l'élagage des cimes d'arbres.

Ne jamais utiliser à d'autres fins, car cela pourrait entraîner des blessures graves !

Les instructions de sécurité correctes doivent être respectées. NE VOUS EXPOSEZ PAS OU N'EXPOSEZ PAS LES AUTRES AU DANGER. Suivez ces instructions générales de sécurité :

- Toujours porter des lunettes de sécurité pour les yeux. Les cheveux longs doivent être attachés vers l'arrière. Ne portez pas de vêtements amples ou de bijoux qui pourraient se coincer dans les pièces mobiles de la machine. Il est recommandé de toujours porter des chaussures de sécurité sûres, solides et antidérapantes. Il est recommandé de se protéger entièrement les jambes et les pieds pour éviter les objets projetés pendant l'opération.
- Vérifiez que l'ensemble de la machine ne comporte pas de pièces desserrées (écrous, boulons, vis, etc.). Réparez-les ou remplacez-les si nécessaire avant d'utiliser la machine. Les accessoires utilisés avec cette tête motrice ne doivent pas être autres que ceux recommandés par le fabricant. Dans le cas contraire, l'utilisateur ou des tiers risquent de subir des blessures graves et la machine peut être endommagée.
- Veillez à ce que les poignées soient exemptes d'huile et de carburant.
- Toujours utiliser les poignées et la bandoulière appropriées lors de la coupe.
- Ne fumez pas lorsque vous mélangez le carburant ou que vous remplissez le réservoir.
- Ne pas mélanger le combustible dans un espace clos ou près d'un feu ouvert. Veillez à ce qu'il y ait suffisamment de ventilation / aération.
- Mélanger et stocker le mélange de carburant dans un récipient marqué et approuvé pour cet usage conformément aux réglementations locales.
- Ne retirez jamais le bouchon du réservoir de carburant lorsque la machine est en marche.
- Ne faites pas fonctionner la machine dans des pièces ou des bâtiments fermés. Les gaz d'échappement contiennent du monoxyde de carbone dangereux.
- N'essayez pas de régler l'appareil en marchant ou en le portant. Installez toujours l'appareil sur une surface plane et libre
- N'utilisez pas la machine si elle est endommagée. Ne jamais retirer les dispositifs de protection de l'appareil. Dans le cas contraire, l'utilisateur ou les personnes peuvent

être gravement blessés et la machine peut subir des dommages supplémentaires.

- Vérifiez la zone à découper et retirez les objets qui pourraient être pris dans la tête de coupe en nylon ou la lame de coupe. Enlevez également tous les objets que la machine pourrait projeter pendant la découpe.
- Ne laissez jamais la machine sans surveillance.
- N'allez pas trop loin. Maintenez toujours une position et un équilibre sûrs. Ne faites pas fonctionner la machine en vous tenant debout sur une échelle ou dans toute autre position instable.
- Les enfants ne doivent pas avoir accès à la machine. Les tiers doivent se tenir à une distance de sécurité de la zone de travail, d'au moins 15 mètres.
- Tenez les mains et les pieds éloignés de la tête de coupe en nylon ou de la lame métallique pendant l'opération.
- N'utilisez pas l'appareil si vous êtes fatigué, malade ou sous l'influence de médicaments, de drogues ou d'alcool.
- Utilisez une tête de coupe en nylon non endommagée. Si vous heurtez une pierre ou tout autre obstacle, arrêtez la machine et vérifiez la tête de coupe en nylon. Une tête de coupe en nylon défectueuse ou déséquilibrée ne doit jamais être utilisée.
- Avant de démarrer, après une panne ou un choc, vérifiez toujours l'appareil et assurez-vous qu'il est en bon état.
- **Attention** : Les réglementations locales peuvent limiter l'utilisation de la machine.
- Gardez toujours l'appareil avec l'outil de coupe en bon état. Veuillez noter qu'un mauvais entretien, l'utilisation de pièces de rechange non conformes ou la suppression ou la modification de dispositifs de sécurité peuvent endommager l'appareil et blesser gravement la personne qui l'utilise.
- Fixez correctement l'appareil pendant le transport pour éviter toute perte de carburant, tout dommage à l'appareil et toute blessure. Avant de transporter ou de ranger la machine, il faut toujours installer la protection de transport de la lame de coupe.
- Pour les machines équipées d'un embrayage, vérifiez régulièrement que l'outil de coupe cesse de tourner lorsque le moteur tourne au ralenti.
- Avant chaque utilisation, vérifiez que la machine ne présente pas de fixations desserrées, de fuites de carburant, de pièces endommagées, etc. Remplacez les pièces endommagées avant de les réutiliser.
- Ne rangez pas la machine dans un endroit clos où les vapeurs de carburant peuvent atteindre des flammes nues provenant de chauffe-eau, de poêles, etc. Ne rangez la machine que dans un endroit bien ventilé.
- **IMPORTANT**: Lorsque vous remplissez le carburant, assurez-vous que la machine soit éteinte et refroidie. Ne faites jamais le plein lorsque la machine est en marche ou chaude. Au cas où du carburant serait renversé, essuyez le liquide renversé avant de démarrer la machine.

44. Instructions pour les accessoires.

- Assurez-vous que votre produit soit équipé uniquement d'accessoires d'origine. N'utilisez que des pièces d'origine spécifiées par le fabricant. L'utilisation de tout autre accessoire ou pièce détachée peut causer des blessures à l'utilisateur et endommager la machine.
- Nettoyez complètement la machine, en particulier le réservoir de carburant et le filtre à air. Après l'utilisation de l'appareil, tout le carburant doit être retiré.
- Si vous vous approchez d'un utilisateur de la machine en tant que spectateur, attirez soigneusement son attention et confirmez que l'utilisateur va arrêter la machine. Veuillez ne pas effrayer ou distraire l'utilisateur, sinon vous pourriez provoquer une situation dangereuse.
- Ne touchez jamais la tête de coupe en nylon ou la lame métallique lorsque la machine est en marche. S'il est nécessaire de remplacer le protecteur ou l'outil de coupe, assurez-vous que la machine et les outils de coupe se sont arrêtés.
- La machine doit être éteinte avant que vous ne changiez sa plage de fonctionnement.
- Lors du démarrage ou de l'utilisation de la machine, ne touchez jamais les pièces chaudes telles que l'échappement, les câbles d'allumage ou la bougie d'allumage.
- Après l'arrêt du moteur, l'échappement est encore chaud. Ne placez jamais l'appareil à proximité de matériaux inflammables (herbe sèche, gaz ou liquides inflammables, etc.).
- Faites particulièrement attention au fait que lorsque vous travaillez sous la pluie ou immédiatement après la pluie, le sol puisse être glissant.
- Si vous glissez ou tombez au sol, relâchez immédiatement l'accélérateur.
- Faites attention à ne pas faire tomber la machine ou à ne pas la heurter contre des obstacles.
- Avant de régler ou de réparer la machine, assurez-vous qu'elle soit arrêtée et que le connecteur de la bougie d'allumage soit retiré.
- Avant d'enlever les blocages, arrêtez la machine et retirez le connecteur de la bougie d'allumage.
- Si la machine doit être stockée pendant une longue période, videz le carburant du réservoir et du carburateur, nettoyez les pièces, placez la machine dans un endroit sûr et assurez-vous qu'elle ait complètement refroidi.
- Effectuer des contrôles constants pour garantir un fonctionnement sûr et efficace de la machine.
- Tenez la machine à l'écart du feu ou des étincelles.
- Faites attention lorsque vous l'utilisez. Il y a un risque de contrecoup.
- Faites preuve d'une extrême prudence lorsque vous utilisez cette machine avec la lame de coupe. Le contrecoup de la lame de coupe est une réaction qui peut se produire lorsque la lame de coupe en rotation frappe un objet, qui ne peut être coupé. Ce

contact provoque l'arrêt de la lame de coupe pendant un moment, puis pousse soudainement l'objet touché avec une force accélérée. Cette réaction de contrecoup peut être suffisamment violente pour faire perdre à l'utilisateur le contrôle de la machine. Un contrecoup de la lame de coupe peut se produire sans avertissement si la lame de coupe rencontre un obstacle, se bloque ou se coince. Cela est plus probable dans les zones où il est difficile de voir le matériau à couper. Pour une coupe facile et sûre, abordez les mauvaises herbes à couper de la droite vers la gauche. Si un objet ou un bâton de bois est frappé de manière inattendue, cela peut réduire le contrecoup de la lame de coupe.

45. Instructions sur la débroussailleuse / coupe-bordure.

Une lame métallique à 3 dents est livrée avec la machine. Elle est utilisée pour couper les buissons et les mauvaises herbes. L'utilisation de la lame de scie avec cette machine est interdite.

AVERTISSEMENT  **DANGER**

Ne pas couper avec une lame métallique émoussée, fissurée ou endommagée. Avant de travailler, vérifiez que la surface ne présente pas d'obstacles tels que des pierres, des poteaux métalliques ou d'autres objets. S'il est impossible de les enlever, marquez cette position pour éviter toute collision avec la lame. Les câbles peuvent se coincer dans la tête de la lame et se rabattre ou être projetés en l'air.

AVERTISSEMENT  **DANGER**

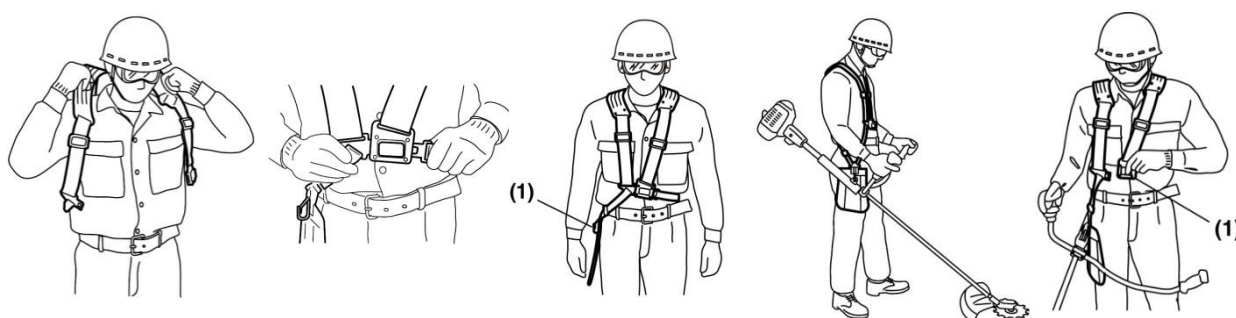
Utilisez toujours la bandoulière. Ajustez et fixez la ceinture et fixez la plaque de serrage de la courroie sur l'appareil de manière à ce que la machine soit suspendue à quelques cm du sol. La tête de découpe et le carter de protection doivent être alignés horizontalement dans toutes les directions. Tendez les machines sur le côté droit de votre corps.

AVERTISSEMENT  **DANGER**

N'utilisez pas la débroussailleuse pour couper les arbres.

AVERTISSEMENT  **DANGER**

En outre, portez des protections pour la tête, les yeux, le visage et les oreilles, ainsi que des chaussures de sécurité. Évitez de porter des bagues et des bijoux ou des vêtements amples et pendants qui pourraient se retrouver coincés dans la machine des vêtements amples et pendants qui pourraient se prendre dans la machine. De plus, ne portez pas de chaussures avec des orteils non protégés et ne travaillez pas pieds nus ou sans protection des jambes. Dans certaines situations il convient de porter une protection de la tête.

46. Mise en place de la sangle de transport

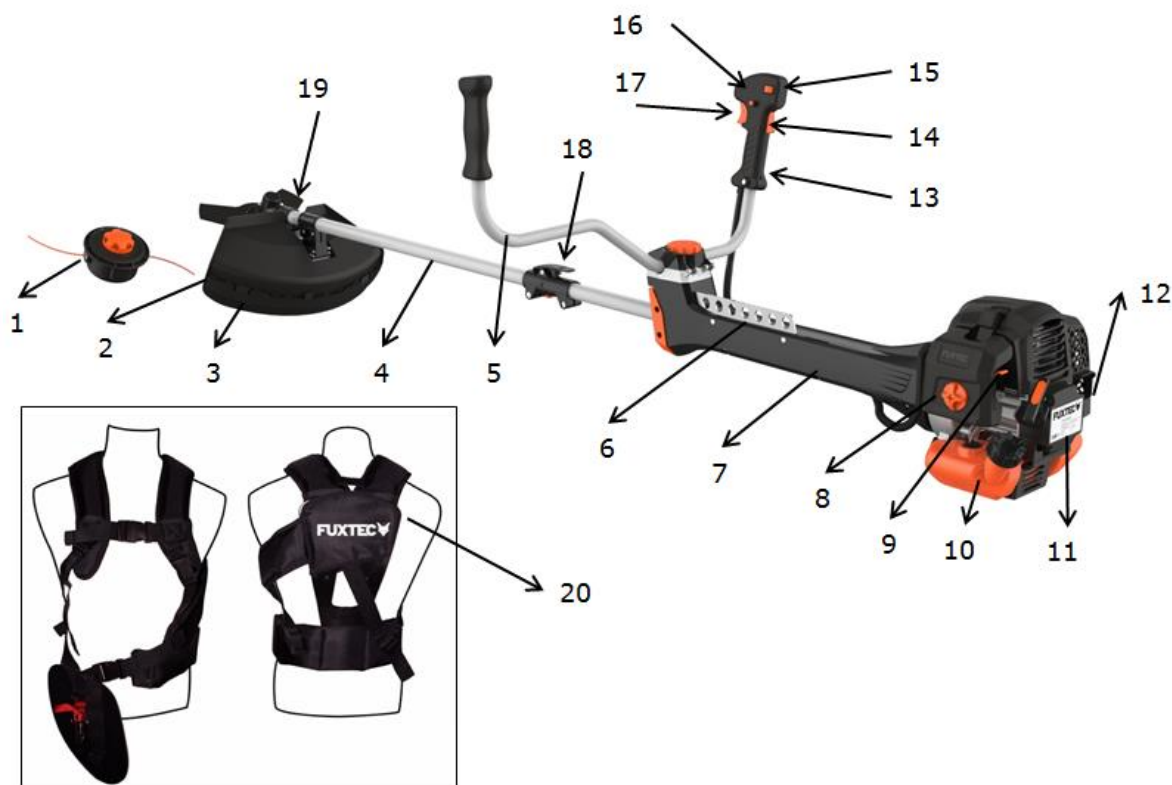
La sangle de transport est équipée d'un dispositif de dégagement rapide (voir photo). Vous pouvez retirer rapidement la sangle de transport en tirant sur la fermeture rapide.

Lisez attentivement le manuel :

- Connaître parfaitement le contrôle et l'utilisation correcte de la machine est nécessaire.
- Comprendre comment arrêter la machine.
- Comprendre comment libérer rapidement une fixation serrée.

Ne permettez à personne d'entrer dans la zone de danger pendant que vous travaillez. La zone de danger est une zone d'un rayon de 15 mètres. Insistez pour que les personnes se trouvant dans la ZONE DE DANGER portent une protection oculaire contre les objets projetés. Si la machine doit être utilisée dans un endroit où les personnes ne sont pas protégées, travaillez à faible vitesse pour réduire le risque de projection des objets.

47. Liste des composants



- | | |
|---|--------------------------------|
| 1. Tête de fil en nylon | 11. Lanceur / démarreur |
| 2. Lame de coupe | 12. Échappement |
| 3. Carter de protection | 13. Manette des gaz |
| 4. Transmission moteur | 14. Blocage des gaz* |
| 5. Poignée / Guidon | 15. Interrupteur marche/arrêt |
| 6. Support de sangle | 16. Verrouillage des gaz** |
| 7. Unité anti-vibrations | 17. Manette des gaz |
| 8. Carter de protection du filtre à air | 18. Connecteur |
| 9. Levier de starter | 19. Lame de fauchage à 3 dents |
| 10. Réservoir | 20. Sangle de transport |

*14 Le blocage de la manette des gaz empêche l'accélération accidentelle du moteur. Le papillon des gaz ne peut être actionné que lorsque l'on appuie sur le blocage de papillon des gaz.

**16 Le verrouillage des gaz ne s'active que pendant le démarrage. Les deux mains doivent être en permanence sur les poignées pendant le travail régulier.

48. Montage de la machine

Fixation de la poignée

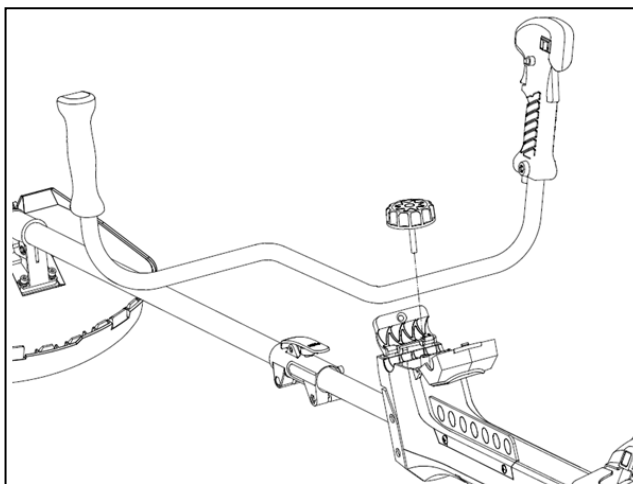
La poignée doit être montée avant l'utilisation.

Pour une installation correcte, suivez les illustrations ci-dessous.

Montage du tube de la poignée

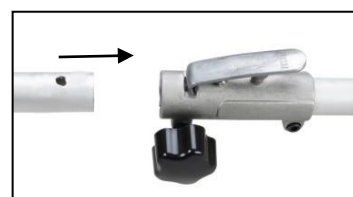
Placez la poignée en U dans le support et vissez les deux parties ensemble avec la vis de blocage orange.

Il est essentiel de respecter la section "Vue d'ensemble des composants" du chapitre 7 pour s'assurer que la poignée est dans la bonne position !

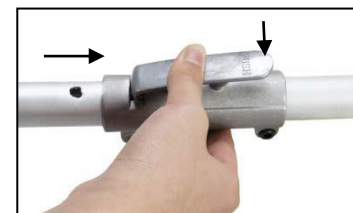


Montage de l'essieu moteur

1). Placez le tube contre l'arbre principal de manière à ce que le trou de l'essieu soit aligné avec le boulon de verrouillage de la pièce de raccordement.



2). Actionnez le boulon de verrouillage et insérez le tube dans l'arbre principal. Relâchez le boulon de verrouillage et assurez-vous que celui-ci soit bien encastré dans le trou.



3). Tournez la molette dans le sens des aiguilles d'une montre pour sécuriser la connexion.



Installation du carter de protection

Installez le carter de protection sur le tube de l'arbre de transmission. Serrez le support du carter de protection pour que celui-ci ne bouge pas ou ne glisse pas vers le bas pendant le fonctionnement.



Montage de la lame métallique (coupe bordure)

Étapes :

1. Placez la clé (1) dans le trou de la tête d'engrenage.
2. Retirez le boulon, le couvercle (4) et la rondelle d'écartement supérieure (3) de l'arbre de transmission
3. Placez la lame de métal au centre de la partie inférieure de la rondelle d'écartement inférieure (2). Veillez à ce que la face marquée de la lame de coupe soit en contact avec le disque (2).
4. Faites glisser le disque d'écartement supérieur (3) sur l'arbre de transmission sur la face non marquée de la lame de métal. Veillez à ce que la face inférieure (non marquée) de la lame de coupe soit en contact avec le disque d'écartement supérieur (3).
5. Remettez la bague argentée (4) en place et vissez le boulon-raccord avec la tête de l'engrenage verrouillée (voir point 1)



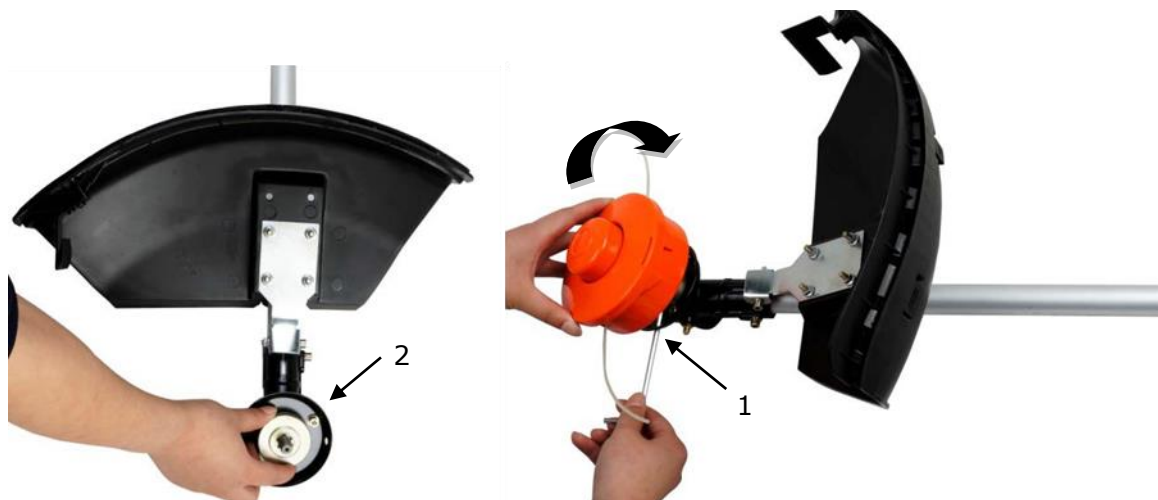
Montage du coupe - bordure

Étape 1 :

Insérez la clé (1) dans le trou de la tête de l'engrenage de manière à ce que l'arbre de transmission soit verrouillé. Dévissez l'écrou et retirez-le. Comme il s'agit d'un écrou de sécurité, veuillez-vous assurer qu'il y ait un filetage à gauche

Étape 2 :

Montez la rondelle d'écartement inférieure (2), installez la bobine de fil sur l'arbre de transmission. Les autres accessoires, tels que la rondelle d'écartement supérieure ou l'anneau argenté, ne sont pas nécessaire pour monter la bobine de fil ! Et puis serrez le tout à la main.



Attention !



Assurez-vous que tous les composants soient correctement assemblés et installés et que toutes les vis soient bien serrées.

CARBURANT ET HUILE POUR MOTEURS À DEUX TEMPS

Utilisez de l'essence sans plomb avec de l'huile pour moteur à deux temps dans un rapport de 40:1. Lors des premières opérations, un rapport de mélange de 25:1 peut être sélectionné afin de lubrifier au départ toutes les pièces de la machine de manière optimale.

AVERTISSEMENT : N'utilisez jamais d'essence pure dans votre machine. Cela risque de causer des dommages permanents au moteur et annule la garantie du fabricant pour ce produit. N'utilisez jamais un mélange de carburant qui a été stocké pendant plus de 90 jours.

AVERTISSEMENT : Il doit s'agir d'une huile de première classe pour les machines à deux temps refroidies par air. Nous recommandons l'huile FUXTEC 2T originale "Made in Germany".

MÉLANGE DE CARBURANT

Mélangez le carburant avec l'huile pour moteur à deux temps dans un récipient spécial. Consultez le tableau de mélange de la page suivante pour le rapport correct entre le carburant et l'huile. Agitez le récipient pour assurer un mélange complet.

Essence	Huile pour moteur à deux temps (40:1)	Essence	Huile pour moteur à deux temps (40:1)
1 litre	0,025 litre	5 litres	0,125 litre
2 litres	0,050 litre	10 litres	0,250 litre

AVERTISSEMENT : Le manque de lubrification annule la responsabilité du fabricant de la machine.

L'essence et l'huile peuvent être mélangées dans un rapport maximal de 40:1.

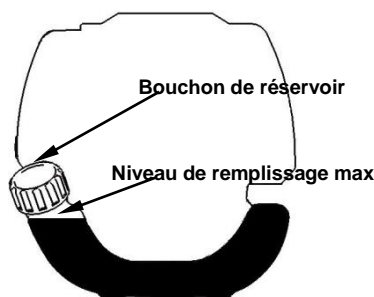
Carburant recommandé

Il est recommandé d'utiliser de l'essence sans plomb avec un indice d'octane de 90 # ou plus pour réduire les dépôts de carbone dans la chambre de combustion. N'utilisez pas d'essence usée ou encrassée. Veillez à ce que le réservoir de carburant soit exempt de poussière et évitez que de l'eau n'y pénètre. Parfois, une surcharge provoque des ratés d'allumage, ce qui est normal.

Si les ratés sont audibles en charge normale, nous recommandons de remplacer le carburant. Si le raté est toujours présent par la suite, veuillez contacter un atelier agréé.



AVERTISSEMENT



- L'essence est très inflammable et peut provoquer une explosion en cas d'étincelles.
- Ne faites le plein que dans des pièces bien ventilées et laissez le moteur refroidir avant de le remplir. Il faut éviter de fumer et de faire du feu ainsi que des étincelles pendant le ravitaillement.
- Ne pas trop remplir le réservoir (voir figure niveau max.).
- Après le ravitaillement, vérifiez que le bouchon du réservoir soit bien fermé.
- Évitez tout déversement d'essence.
- Gardez la machine hors de portée des enfants.

Essence à teneur en éthanol

Le moteur peut fonctionner avec de l'essence E10. Toutefois, n'utilisez pas d'essence avec une teneur en éthanol supérieure à 10 %.

49. Démarrage à froid de la machine

1. Placez la machine sur une surface ferme et plane.
Faites glisser l'interrupteur d'arrêt du moteur vers l'avant en position 1.



2. Réglez le levier de starter vers le haut sur "KALT START"
3. Appuyez sur la pompe du carburateur environ 8 à 10 fois (jusqu'à ce que l'essence coule dans la conduite)
4. Tirez de façon rapide et courte sur le cordon du lanceur jusqu'à ce que vous sentiez une résistance (environ 100 mm). Un mouvement continu, et surtout rapide, produira une forte étincelle et le moteur se mettra en marche.



5. **NB** : Dès que le moteur a répondu, mettez le levier du starter en position "WARM START" et tirez immédiatement sur le lanceur jusqu'à ce que le moteur démarre. "voir aussi le démarrage du dispositif en vidéo sur notre page d'accueil".

6. Laissez le moteur chauffer au ralenti pendant environ 10 minutes

NOTE : Si la machine ne démarre pas après plusieurs tentatives, reportez-vous aux chapitres de dépannage.

NOTE : Tirez toujours le cordon du lanceur tout droit. En tirant le lanceur en biais, le cordon subit un frottement. La traction diagonale peut entraîner l'effilochage ou la rupture du câble de démarrage. Tenez toujours fermement la poignée du lanceur lorsque le cordon se rétracte. Ne jamais laisser le cordon se rétracter lorsque vous l'avez tiré au maximum au préalable. Cela pourrait endommager le dispositif de démarrage.

50. Démarrage à chaud de la machine

1. Placez la machine sur une surface ferme et plane.
2. Faites glisser l'interrupteur d'arrêt du moteur vers le bas
3. Faites glisser le starter en position "WARM START"
4. Tirez de façon rapide et courte sur le cordon du lanceur jusqu'à ce que vous sentiez une résistance (environ 100 mm). Un mouvement continu, et surtout rapide, produira une forte étincelle et le moteur se mettra en marche.

Si la machine ne démarre pas, veuillez procéder à nouveau selon la procédure "Démarrage à froid de la machine ».

51. Arrêt de la machine

Déverrouillez la manette des gaz. Laissez la machine revenir au ralenti. Poussez l'interrupteur d'arrêt du moteur sur la poignée vers le haut jusqu'à ce que la machine s'arrête. Si elle ne s'arrête pas, tirez sur le connecteur de la bougie en cas d'urgence. Ne laissez jamais la machine sans surveillance lorsqu'elle est en marche.

52. Techniques de découpage

INSTRUCTIONS DE SÉCURITÉ SUPPLÉMENTAIRES

Avant de faire fonctionner votre machine, lisez les notes des chapitres 3 et 4 de ce manuel.

ATTENTION

SI VOUS n'êtes pas familier avec les techniques de coupe, entraînez-vous avec la MACHINE en position "STOP" (arrêt).

TOUJOURS RÉGLER OU COUPER À DES RÉGIMES ÉLEVÉS. Ne faites pas tourner la machine lentement au début ou en mode de coupe.

TOUJOURS garder une distance dans la zone de travail par rapport aux boîtes en métal, bouteilles, pierres, etc. Les objets qui tourbillonnent peuvent causer des blessures graves à l'utilisateur ou aux personnes présentes et endommager la machine. Si un objet est accidentellement touché par la machine, arrêtez immédiatement la machine et vérifiez son état. Ne faites jamais fonctionner la machine avec des pièces endommagées ou défectueuses.

N'utilisez pas la machine à d'autres fins que la coupe de l'herbe.

Ne jamais soulever la tête de coupe en nylon au-dessus de la hauteur des genoux pendant l'opération.

Ne faites pas fonctionner la machine sur une pente s'il y a une probabilité de glissement ou de perte de stabilité.

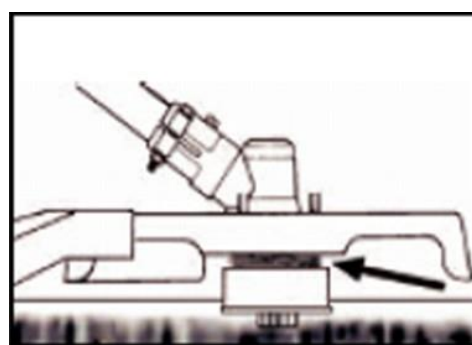
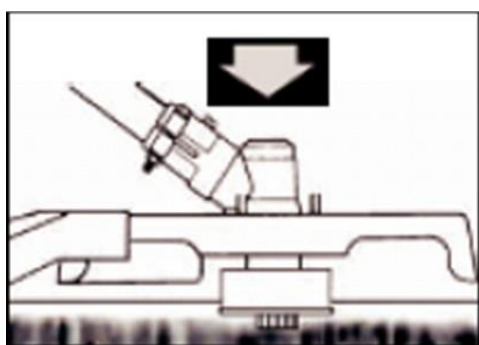
A LIBÉRATION DU FIL DE COUPE EN NYLON



Pour libérer le filament en nylon, faites tourner la machine à plein régime et tapotez la tête de coupe en nylon sur la pelouse. Le fil se libère automatiquement. La lame dans le carter de protection coupe le fil en excès.



ATTENTION : Enlevez régulièrement les dépôts d'herbe pour éviter la surchauffe du moteur. Les dépôts d'herbe se produisent lorsque les fibres de la mauvaise herbe s'enchevêtrent autour de l'arbre de transmission sous le carter de protection. Cela empêche le bon refroidissement de l'arbre de transmission. Enlevez les dépôts d'herbe avec un tournevis ou un outil similaire seulement lorsque la machine est éteinte.

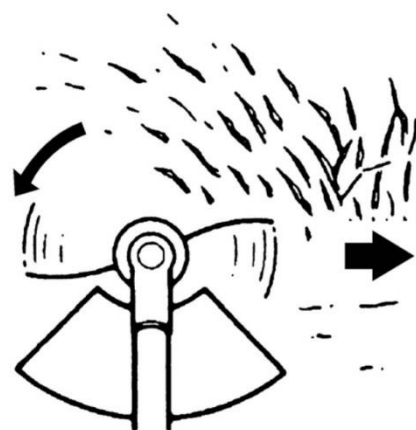


Si la machine est correctement équipée d'un carter de protection et d'une tête de coupe en nylon, elle coupera les mauvaises herbes disgracieuses et les herbes hautes et de grand diamètre dans les zones situées le long des clôtures, des murs, des terrains et autour des arbres.

NOTE : Faites particulièrement attention à la coupe sur les murs en brique ou en pierre, etc., qui entraînera une usure rapide des fils.

COUPER PLUS PRÉCISÉMENT

Faites pivoter la tête de coupe en nylon du coupe-bordure horizontalement d'un côté à l'autre. N'inclinez pas la tête de coupe en nylon pendant le travail. Pour une hauteur de coupe correcte, effectuez une coupe préalable dans une zone d'essai. Maintenez la tête de coupe en nylon au même niveau pour une profondeur de coupe uniforme.



DÉCOUPAGE AUTOUR DES ARBRES

Coupez autour des arbres lentement ; le fil ne doit pas entrer en collision avec l'arbre. Faites le tour de l'arbre de gauche à droite. Approchez vous de l'herbe ou des mauvaises herbes avec la pointe du fil.

53. Remplacer le fil de nylon

Le modèle FX-PS152 est livré avec une tête de fil de nylon EASY Fit qui se démonte facilement.

Tournez la tête de la bobine (orange) jusqu'à ce que les marques de la flèche correspondent et que le trou soit bien visible.

Il suffit de faire passer la longueur de fil souhaitée et d'enrouler le fil dans le sens des aiguilles d'une montre. Voici pourquoi on l'appelle EASY FIT - il suffit de mettre le fil en place sans démonter la bobine.



54. Plan de maintenance

Des contrôles et des ajustements réguliers doivent être effectués pour s'assurer que le moteur à essence conserve ses performances. Un entretien régulier garantit également une longue durée de vie. Voir le tableau suivant pour le cycle d'entretien régulier.

Composante	Cycle de maintenance	Chaque utilisation	Tous les mois ou toutes les 10h	Tous les 3 mois ou 25h	Tous les 6 mois ou 50h	Tous les 12 mois ou 100h	Tous les 2 ans ou 300h
Filtre à air	Vérifier	■					
	Nettoyer			■a			
Bougie d'allumage	Vérifier et ajuster					■	
	Remplacer						■
Connecteur de bougie d'allumage (facultatif)	Nettoyer					■	
Ailerons de refroidissement	Contrôler				■		
Vérifier les éléments de connexion tels que les vis et les écrous (les serrer si nécessaire)		■					
Couplage	Contrôler				■b		
Vitesse de ralenti	Contrôler et ajuster					■b	
Dégagement des soupapes	Contrôler et ajuster					■b	
Chambre de combustion	Nettoyer	300 h après					
Carburant	Vérifier					■	
Réservoir de carburant	Vérifier					■	
Conduite de carburant	Vérifier	Chaque année (à remplacer si nécessaire)					

AVERTISSEMENT



- a. Augmentez les intervalles de maintenance si vous travaillez dans un environnement poussiéreux.
- b. Tous les travaux d'entretien - à l'exception de ceux qui figurent dans le mode d'emploi.

Les travaux doivent être effectués par du personnel de maintenance qualifié

Nettoyage du filtre à air

ATTENTION : Ne faites jamais tourner le moteur sans filtre à air.

Un filtre à air sale réduit les performances du moteur, augmente la consommation de carburant et entrave le démarrage. Si vous constatez une perte de puissance du moteur :

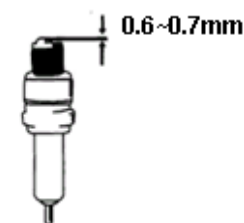
- 1 Retirez la vis du couvercle du filtre et retirez le filtre
- 2 Nettoyez le filtre avec de l'eau et du savon. N'utilisez jamais d'essence ou de benzène !
- 3 Laissez le filtre sécher à l'air.
- 4 Remettez le filtre en place et fixez le couvercle du filtre avec la vis



Entretien des bougies d'allumage

Pour assurer un fonctionnement normal du moteur, l'espace d'allumage de 0,6 - 0,7 mm doit être maintenu et doit être exempt de tout dépôt de carbone. Les étapes suivantes doivent toujours être effectuées avec le moteur éteint :

1. Retirez avec précaution le connecteur de la bougie d'allumage. Ne tirez pas sur le câble mais directement sur la prise
2. Utilisez la clé à bougie fournie pour dévisser la bougie
3. Vérifiez visuellement que la bougie d'allumage n'est pas endommagée et que l'électrode n'est pas brûlée
4. Enlevez les dépôts de carbone
5. Vérifiez l'écart avec une jauge d'épaisseur et pliez l'électrode au bon écartement de 0,6 à 0,7 mm
6. Vérifiez la rondelle de la bougie d'allumage et serrez la bougie avec un couple de 12-15 Nm
7. Remettez le bouchon d'allumage sur la bougie d'allumage



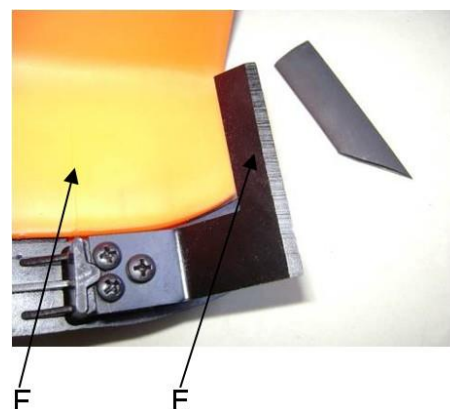
AVERTISSEMENT

La bougie d'allumage doit être bien vissée, sinon le moteur tournera à chaud et sera endommagé.



Affûtage des lames du carter de protection

1. Retirez la lame de coupe (E) du carter de protection (F).
2. Serrez la lame dans un étau. Aiguiser les lames avec une lime plate. Veillez à maintenir l'angle du tranchant. La lame de coupe ne doit être déplacée que dans un seul sens pendant l'affûtage.



Attention !

Si des réglages du carburateur doivent être effectués, ils doivent l'être par un atelier spécialisé.

55. Stockage de la machine



AVERTISSEMENT : Si vous ne suivez pas ces étapes, des dépôts peuvent se former dans le carburateur. Cela entrave le démarrage ultérieur et cause des dommages permanents

1. Effectuez tous les entretiens généraux recommandés dans la section "Entretien" de votre manuel d'utilisation.
2. Nettoyez l'extérieur de la machine, le tube, le carter de protection et la tête de coupe en nylon.
3. Vider le réservoir de carburant.
4. Une fois le carburant épuisé, démarrez le moteur.
5. Laissez la machine fonctionner au point mort jusqu'à ce qu'elle s'arrête d'elle-même. Cela permet de nettoyer le carburateur du carburant.
6. Laissez la machine refroidir (environ 5 minutes).
7. Utilisez une clé à bougie pour retirer la bougie.
8. Versez 1 cuillère à café d'huile propre pour moteur 2 temps dans la chambre de combustion. Tirez plusieurs fois lentement sur le cordon du lanceur pour enduire les composants internes. Remplacez la bougie d'allumage.
9. Conservez l'appareil dans un endroit frais et sec, à l'écart de toute source d'inflammation comme un brûleur à mazout, un chauffe-eau, etc.

PROTECTION DE TRANSPORT

Assurez-vous que la machine soit bien fixée pendant le transport pour éviter les pertes de carburant, les dommages ou les blessures. Installez une protection de transport pour les feuilles métalliques pendant le transport et le stockage.

56. Gestion des pannes

1. Difficultés lors de la mise en service

Situation		Cause	Solution
Pas d'étincelle d'allumage	Bougie d'allumage	Dépôt de carbone entre les diodes de la bougie d'allumage	Nettoyez la bougie d'allumage. Réglage de l'écartement 0,6~0,7 mm, Remplacement de la bougie d'allumage
	autres	Bobine d'allumage défectueuse L'aimant du volant d'inertie est trop faible	Remplacement de la bobine d'allumage ou du volant d'inertie
Faible étincelle d'allumage	Compression	Trop de carburant dans la chambre de combustion, mauvais carburant ou eau dans le réservoir	Retirez la bougie et laissez sécher, remplacez le carburant.
	Le carburateur ne pompe plus l'huile.	Conduite de carburant bloquée	Nettoyage du carburateur et nettoyage des conduites
Bruit suspect du moteur lors de l'allumage	Approvisionnement normal en carburant mais faible compression	Segments de piston usés, bougie d'allumage non vissée, culasse mal serrée, mauvais jeu de soupapes ou mauvais calage de l'allumage.	remplacer serrer les vis remplacer ou ajuster
	approvisionnement normal en carburant et bonne étincelle d'allumage	Mauvais contact entre le bouchon d'allumage et la bougie d'allumage	remplacer ou vérifier

2. Difficultés pendant le fonctionnement

Situation	Cause	Solution
Le moteur n'atteint pas sa vitesse	Le starter est en position "Démarrage à froid", le système d'échappement est bloqué, pas d'alimentation en air, les éléments mobiles sont usés, l'étincelle d'allumage est faible, le jeu de soupapes est trop important, la culasse est encrassée	Ouvrir le starter, remplacer le système d'échappement Vérifier ou remplacer la bobine d'allumage, régler le volant moteur, la bougie d'allumage

Le matériel d'exploitation fuit	Les conduites vers le carburateur sont bloquées. L'espacement des bougies d'allumage est incorrect.	Remplacer les conduites et, si nécessaire, le carburateur ; ajuster la dimension de l'espace
Bruits de moteur	Mauvaise position du starter, Arbre à cames endommagé	Vérifier/remplacer l'arbre à cames
Fuite de carburateur	Défaillance du clapet anti-retour sur le bouchon du réservoir	Remplacer le bouchon du réservoir
	Joint de carburateur usé	Remplacer le carburateur ou le joint d'étanchéité



Si aucun dépannage ne permet de résoudre le problème, contactez votre revendeur ou le fabricant directement. N'utilisez que des pièces d'origine approuvées par le fabricant, sinon il y a un risque de danger.

57. Service clientèle

Ne faites réparer votre appareil acheté que par du personnel qualifié et uniquement avec des pièces de rechange d'origine. La sécurité de l'appareil sera ainsi maintenue.

Si vous ne disposez pas des adresses des points de service autorisés, veuillez contacter le bureau de vente où vous avez acheté l'appareil. Pour les travaux de maintenance et l'achat de pièces de rechange, veuillez contacter directement le fabricant FUXTEC GmbH à tout moment à l'adresse suivante info@fuxtec.fr

58. Garantie

La période de garantie est de 24 mois à compter de la date d'achat. Conservez votre ticket de caisse dans un endroit sûr. Sont exclus de la garantie les pièces d'usure et les dommages causés par une utilisation inappropriée, l'usage de la force, les modifications techniques, l'utilisation d'accessoires incorrects ou de pièces de rechange non originales et les tentatives de réparation par du personnel non qualifié. Les réparations sous garantie ne peuvent être effectuées que par des revendeurs spécialisés agréés.

59. Informations sur le recyclage

Veuillez contacter les autorités locales pour la mise au rebut de l'appareil. Veuillez-vous débarrasser à l'avance de tout le matériel combustible tel que l'essence ou l'huile.

60. Déclaration de conformité CE

Nous déclarons par la présente, FUXTEC GMBH
KAPPSTRASSE 69, 71083 HERRENBERG, ALLEMAGNE

que la machine décrite ci-dessous, de par sa conception et sa construction et dans la version mise sur le marché par nos soins, est conforme aux exigences de base des directives CE en matière de sécurité et de santé.

Désignation de la machine :	Débroussailleuse thermique professionnelle
Type de machine :	FX-PS152 / FX-PS162
Marque déposée :	FUXTEC
Cylindrée	52cm³ / 62cm³
Niveau de puissance acoustique mesuré	LWA =107,7dB
Niveau de puissance acoustique garanti	LWA=113dB
Procédure de conformité 2000/14/CE selon l'annexe V	
Directives CE pertinentes :	EG-Maschinenrichtfaden 2006/42/EG Directive CE sur la compatibilité électromagnétique (CEM) 2004/108/CE Directive CE sur les émissions sonores (2000/14/CEE et 2005/88/CE)
appliquée de manière harmonisée	EN ISO 11806-1
Les normes :	EN ISO 14982
Signature/date du fabricant :	 Leonhard Zirkler, 30.11.2022
Nom et adresse de la personne autorisée à constituer la documentation technique établie dans la Communauté	Leonhard Zirkler FUXTEC GMBH - KAPPSTRASSE 69, 71083 HERRENBERG, ALLEMAGNE

MANUALE DI ISTRUZIONI ORIGINALE

Decespugliatore/tagliabordi a benzina

FX-PS152 / FX-PS162



Il vostro nuovo dispositivo è stato sviluppato e progettato per soddisfare gli elevati standard FUXTEC, come la facilità d'uso e la sicurezza dell'utente. Se gestito in maniera corretta, questo dispositivo vi renderà un buon servizio per gli anni a venire.



ATTENZIONE: Per ridurre il rischio di lesioni, l'utente deve leggere e comprendere questo manuale prima di utilizzare l'apparecchio.

FUXTEC GMBH

KAPPSTRASSE 69, 71083 HERRENBERG, GERMANY

INDICE

58. DATI TECNICI	91
59. SIMBOLI E ISTRUZIONI DI SICUREZZA SULIL DISPOSITIVO	92
60. USO PREVISTO E ISTRUZIONI GENERALI DI SICUREZZA	95
61. NOTE SUGLI ACCESSORI	97
62. NOTE SULLA LAVORAZIONE DELLA LAMA METALLICA	98
63. ATTACCO DELLA TRACOLLA	99
64. PANORAMICA DEI COMPONENTI	100
65. MONTAGGIO DEL DISPOSITIVO.....	101
66. AVVIAMENTO A FREDDO DEL DISPOSITIVO.....	105
67. AVVIAMENTO A CALDO DEL DISPOSITIVO	106
68. FERMARE IL DISPOSITIVO	106
69. TECNICHE DI TAGLIO.....	106
70. SOSTITUZIONE DEL FILO DI NYLON	108
71. PROGRAMMA DI MANUTENZIONE	109
72. IMMAGAZZINAMENTO DEL DISPOSITIVO.....	111
73. RISOLUZIONE DEI PROBLEMI.....	112
74. SERVIZIO CLIENTI	113
75. GARANZIA	113
76. ISTRUZIONI PER LO SMALTIMENTO	114

77. DICHIARAZIONE DI CONFORMITÀ CE..... 115

Ci impegniamo costantemente a migliorare i nostri prodotti. Per questo motivo i dati tecnici e le illustrazioni possono cambiare!

57. Dati tecnici

Tipologia	FX-PS152	FX-PS162
Motore	raffreddato ad aria; 2 tempi	raffreddato ad aria; 2 tempi
Capacità cubica (cilindrata)	51.7cm ³	62cm ³
Potenza massima di uscita (kW) (secondo la norma ISO 8893)	2.2kW / 7.500min ⁻¹	2.6kW / 7.500min ⁻¹
Velocità massima del motore	9.000 min ⁻¹	9000 min ⁻¹
Velocità a vuoto del dispositivo	3.000 min ⁻¹	3.000 min ⁻¹
Velocità massima del mandrino (lama dentata)	7.100 min ⁻¹	7100 min ⁻¹
Velocità massima del mandrino (bobina di filettatura)	6.600 min ⁻¹	6600 min ⁻¹
Livello di pressione sonora	99.5dB(A) (K=3dB)	101.0 dB(A) (K=3dB)
L _{WA} misurato secondo ISO 10884	107.7dB(A) (K=3dB)	106.9 dB(A) (K=3dB)
L _{WA} garantito	113dB(A)	113dB(A)
Valori massimi di vibrazione ad ogni impugnatura	5.259m/s ² k=1.5m/s ²	8.124m/s ² k=1.5m/s ²
Diametro massimo del filo	Φ440mm (Φ2.5mm)	Φ440mm (Φ2.5mm)
Diametro della lama metallica	305mmx1.6mm-2T / 255mmx1.6mm-3T/ 255mmx1.6mm-4T/ 255mmx1.6mm-8T	305mmx1.6mm-2T / 255mmx1.6mm-3T/ 255mmx1.6mm-4T/ 255mmx1.6mm-8T
Direzione di rotazione del dispositivo di taglio	In senso antiorario (vedi contrassegno sulla targhetta)	In senso antiorario (vedi contrassegno sulla targhetta)
Numero di maniglie	2 pezzi	2 pezzi
Peso a secco (senza carburante, gruppo di taglio, tracolla)	8.5kg	8.67kg
Capacità del serbatoio del carburante (L)	1.2	1.2
Consumo di carburante (kg/h) (secondo ISO 8893)	0.98	0.98
Consumo specifico di carburante (g/kWh) (secondo ISO 8893)	630	630

58. Simboli e istruzioni di sicurezza sulli dispositivo

	AVVERTENZE! UN USO IMPROPRIO PUO' PROVOCARE GRAVI LESIONI.
	LEGGERE ATTENTAMENTE IL MANUALE OPERATORE PRIMA DELLA MESSA IN FUNZIONE.
	INDOSSARE SEMPRE PROTEZIONI PER OCCHI, ORECCHIE E TESTA
	INDOSSARE PROTEZIONI AI PIEDI.
	INDOSSARE GUANTI (bordo affilato!).
	VIETATO TOCCARE LA LAMA ROTANTE, PERICOLO DI LESIONI
	TENERE SEMPRE 15 METRI DI DISTANZA DALLE ALTRE PERSONE
	IL LIVELLO DI RUMORE GARANTITO È CONFORME ALLE LINEE GUIDA LEGALI SUL RUMORE
	AVVISO DI OGGETTI VOLANTI

	NON FUMARE O USARE E FIAMME LIBERE VICINO L'APPARECCHIO
	AVVERTENZE: PERICOLO DI COMPONENTI CALDI
	SPEGNERE SEMPRE IL DISPOSITIVO E ASSICURARSI CHE L'UTENSILE DA TAGLIO SIA FERMO PRIMA DI PULIRLO, RIMUOVERLO O REGOLARLO.
	AVVERTENZE: I FUMI DI SCARICO DI QUESTO PRODOTTO CONTENGONO SOSTANZE CHIMICHE CHE POSSONO CAUSARE CANCRO, DIFETTI ALLA NASCITA E ALTRO.
	AVVERTENZE! NON CAMBIARE MAI IL MOTORE. L'USO IMPROPRIO DEL DISPOSITIVO PUÒ CAUSARE LESIONI PERSONALI GRAVI O MORTALI.
	AVVERTENZE! MATERIALI INFIAMMABILI
	MASSIMA ROTAZIONE DEL MANDRINO (con testina a filo): 6600 min ⁻¹
	VELOCITÀ MASSIMA DEL MANDRINO (con lama a 3 punte):7100 min ⁻¹

Non permettere ad altri di utilizzare questo dispositivo se non sono stati pienamente istruiti e non hanno letto e compreso il manuale del dispositivo.



L'uso prolungato del dispositivo espone l'utente a shock che possono portare alla malattia del dito bianco (sindrome di Raynaud) o alla sindrome del tunnel carpale. Questa condizione riduce la capacità della mano di percepire e regolare la temperatura, provoca intorpidimento e sensazioni di calore e può portare a

danni ai nervi e alla circolazione e alla morte dei tessuti.

Non tutti i fattori che portano alla malattia del dito bianco sono noti, ma il freddo, il fumo e altre malattie che colpiscono i vasi sanguigni e la circolazione sanguigna, così come l'esposizione ampia o prolungata agli shock sono menzionati come fattori nello sviluppo della malattia del dito bianco. Per ridurre il rischio di malattia del dito bianco e di sindrome del tunnel carpale, si prega di notare quanto segue:

- Indossare guanti e tenere le mani al caldo.
- Effettuare pause a cadenza regolare.

Tutte le precauzioni di cui sopra non possono escludere il rischio di malattia del dito bianco o di sindrome del tunnel carpale. Si raccomanda pertanto agli utenti abituali e a lungo termine di monitorare attentamente le condizioni delle loro mani e delle loro dita. Consultare immediatamente un medico se si verifica uno dei sintomi di cui sopra.



Il rumore di funzionamento del macchinario può danneggiare l'udito. Indossare un isolamento acustico (Orophax o cuffie antirumore) per proteggerlo. Si raccomanda agli utenti abituali e di lunga data di controllare regolarmente l'udito. Siate particolarmente vigili e attenti quando indossate le protezioni per l'udito, poiché limitano la vostra capacità di sentire gli avvertimenti (grida, allarmi, ecc.).



AVVERTENZE: Non è possibile evitare una certa quantità di inquinamento acustico dovuto a questo dispositivo. Eseguire lavori rumorosi nei momenti in cui è consentito e specificato. Se necessario, rispettare i periodi di riposo e limitare la durata del lavoro al minimo assoluto. Per la vostra protezione personale e per la protezione delle persone che si trovano nelle vicinanze, indossate un'adeguata protezione acustica.

59. Uso previsto e istruzioni generali di sicurezza

Questo dispositivo può essere utilizzata solo per falciare o tagliare erba, erbacce e sottobosco. Non utilizzarla mai per altri scopi, perché può causare gravi lesioni!

È necessario seguire le corrette istruzioni di sicurezza. NON ESPORRE SE STESSI O ALTRI A PERICOLI. Seguire queste istruzioni generali di sicurezza:

- Indossare sempre occhiali di sicurezza per la protezione degli occhi. Tenere legati i capelli lunghi. Non indossare abiti larghi o gioielli che potrebbero rimanere impigliati in parti mobili del dispositivo. Indossare sempre scarpe di sicurezza sicure, robuste e antiscivolo. Si raccomanda di proteggere completamente le gambe e i piedi per proteggerli dagli oggetti volanti durante il funzionamento.
- Controllare che l'intera macchina non abbia parti allentate (dadi, bulloni, viti, ecc.). Eseguire la manutenzione o sostituirli se necessario prima di utilizzare il dispositivo. Non utilizzare con questa testina di azionamento accessori diversi da quelli raccomandati dal produttore. Ciò può causare gravi lesioni all'utente o agli astanti e danni al dispositivo.
- Tenere le maniglie libere da olio e carburante.
- Utilizzare sempre i manici e la tracolla durante il taglio.
- Non fumare durante la miscelazione del carburante o il riempimento del serbatoio.
- Non mescolare il carburante in uno spazio chiuso o vicino a fuochi aperti. Garantire una ventilazione / aerazione adeguata.
- Miscelare e conservare la miscela di combustibile in un contenitore contrassegnato e approvato per tale uso secondo le norme locali.
- Non rimuovere mai il tappo del serbatoio del carburante mentre il dispositivo è in funzione.
- Non mettere in funzione l'apparecchio in spazi chiusi o edifici. I gas di scarico contengono monossido di carbonio pericoloso.
- Non tentare di regolare il dispositivo mentre si cammina o la si trasporta. Regolare sempre il dispositivo su una superficie piana e libera.
- Non utilizzare l'apparecchio se è danneggiato. Non rimuovere mai le protezioni dal dispositivo. Ciò può causare gravi lesioni all'operatore o ai presenti e ulteriori danni al dispositivo.
- Controllare l'area da tagliare e rimuovere gli oggetti che possono rimanere impigliati nella testina a filo di nylon o nella lama di taglio. Rimuovere anche gli oggetti che il dispositivo potrebbe lanciare durante il taglio.
- Non lasciare mai l'apparecchio incustodito.
- Non allungarsi in avanti. Mantenere sempre una posizione sicura ed in equilibrio.

Non lasciare mai che il dispositivo funzioni mentre è in piedi su una scala o in qualsiasi altra posizione instabile.

- I bambini non devono avere accesso all'apparecchio. Gli spettatori devono stare ad almeno 15 metri di distanza dall'area di lavoro.
- Tenere mani e piedi lontano dalla testina a filo di nylon o dalla lama in metallo durante il funzionamento.
- Non utilizzare l'apparecchio se si è stanchi, malati o sotto l'influenza di farmaci, droghe o alcol.
- Utilizzare una testina a filo di nylon non danneggiata. Se si colpisce un sasso o qualsiasi altro ostacolo, fermare il dispositivo e controllare la testina a filo di nylon. Non utilizzare mai una testina a filo di nylon difettosa o sbilanciata.
- Prima di iniziare, dopo un guasto o un urto, assicurarsi di controllare il dispositivo e assicurarsi che sia in buone condizioni.
- **Attenzione!** Le normative locali possono limitare l'uso del dispositivo
- Mantenere sempre l'apparecchio con l'utensile da taglio in buone condizioni. Nota: una manutenzione impropria, l'uso di pezzi di ricambio non conformi o la rimozione o la modifica dei dispositivi di sicurezza possono causare danni all'unità e gravi lesioni alle persone che vi lavorano.
- Quando si trasporta il dispositivo, fissarla bene per evitare perdite di carburante, danni al dispositivo e lesioni. Montare sempre la protezione per il trasporto della lama di taglio prima di trasportare o riporre il dispositivo.
- Per le macchine dotate di frizione, controllare regolarmente che l'attrezzo di taglio smetta di ruotare quando il motore è al minimo.
- Prima di ogni utilizzo, controllare che il dispositivo non presenti elementi di fissaggio allentati, perdite di carburante, parti danneggiate, ecc. Sostituire le parti danneggiate prima dell'uso.
- È necessario fare sufficienti pause e cambiare la posizione di lavoro.
- Non conservare il dispositivo in un'area chiusa dove i vapori di combustibile possono raggiungere il fuoco aperto di scaldabagni, stufe, ecc. Conservare il dispositivo solo in un'area ben ventilata.
- **IMPORTANTE:** Durante il rifornimento di carburante, assicurarsi che il dispositivo sia spento e raffreddato. Non fare mai rifornimento di carburante quando il dispositivo è in funzione o caldo.

60. Note sugli accessori

- Assicurarsi che il prodotto sia dotato solo di accessori originali. Utilizzare solo parti originali specificate dal produttore. L'uso di qualsiasi altro componente aggiuntivo o accessorio può causare lesioni all'utente e danni al dispositivo.
- Pulire completamente il dispositivo, in particolare il serbatoio del carburante e il filtro dell'aria. Dopo aver utilizzato il dispositivo, rimuovere tutto il carburante.
- Se ci si avvicina come passante a un utente del dispositivo, attirare attentamente la sua attenzione e confermare che l'utente fermerà il dispositivo. Si prega di non spaventare o distrarre l'utente, altrimenti si potrebbe causare una situazione non sicura.
- Non toccare mai la testina a filo di nylon o la lama in metallo quando il dispositivo è in funzione. Se è necessario sostituire la protezione o l'utensile da taglio, assicurarsi che il dispositivo e gli utensili da taglio si siano fermati.
- Prima di cambiare il campo di lavoro del dispositivo assicurarsi che sia spento.
- Se necessario, far riparare il dispositivo da un'officina autorizzata. Se il dispositivo è difettoso, non continuare a farla funzionare.
- All'avviamento o al funzionamento del dispositivo, non toccare mai le parti calde come lo scarico, i cavi di accensione o la candela.
- Dopo che il dispositivo si è arrestato, il tubo di scarico sarà ancora caldo. Non posizionare mai il dispositivo vicino a materiali infiammabili (erba secca, gas o liquidi infiammabili, ecc.).
- Prestare particolare attenzione al fatto che il terreno può essere scivoloso quando si utilizza il dispositivo sotto la pioggia o subito dopo la pioggia.
- Rilasciare immediatamente l'acceleratore se si scivola o si cade a terra.
- Arrestare il dispositivo e rimuovere il connettore della candela prima di rimuovere qualsiasi blocco. Prima di regolare o riparare il dispositivo, assicurarsi che il dispositivo sia fermo e che il connettore della candela sia stato rimosso.
- Assicurarsi di non far cadere il dispositivo o di non urtarla contro gli ostacoli.
- Se il dispositivo deve essere conservato per un periodo di tempo più lungo, far prima raffreddare il dispositivo, quindi svuotare il carburante dal serbatoio e dal carburatore, pulire il dispositivo e metterla in un luogo sicuro.
- Eseguire controlli costanti per garantire un funzionamento sicuro ed efficiente del dispositivo. Per un controllo completo, vi preghiamo di contattarci.
- Tenere l'apparecchio lontano da fuoco e scintille.
- Fare attenzione quando si utilizza il dispositivo. Rischio di contraccolpi e rinculo.
- Usare estrema cautela quando si utilizza questo dispositivo con la lama da taglio. Il contraccolpo di una lama da taglio è una reazione che può verificarsi quando la lama rotante colpisce un oggetto che non può essere tagliato. Questo contatto fa sì che la lama di taglio si arresti per un momento e poi si respinga improvvisamente

dall'oggetto colpito, con forza accelerata. Questa reazione di contraccolpo può essere abbastanza grave da far perdere il controllo del dispositivo all'operatore. Un contraccolpo del coltello può verificarsi senza preavviso se il coltello incontra un ostacolo, si blocca o si inceppa. Ciò è più probabile nelle aree in cui è difficile vedere il materiale da tagliare. Per un taglio facile e sicuro, avvicinatevi alle erbacce da tagliare da destra a sinistra. Nel caso in cui un oggetto o un bastone di legno venga inaspettatamente colpito, questo può ridurre il contraccolpo della lama di taglio.

61. Note sulla lavorazione della lama metallica

Con il dispositivo viene fornita una lama di metallo a 3 denti. Viene utilizzata per il taglio di cespugli ed erbacce. L'uso di una lama a sega con questo dispositivo è proibito.

AVVERTENZE **PERICOLO**

Non tagliare con lame smussate, incrinare o danneggiate.

Prima di lavorare, controllare la superficie per verificare la presenza di ostacoli come pietre, barre di metallo o altri oggetti. Se non possono essere rimossi, segnare questa posizione per evitare la collisione con la lama. I cavi possono rimanere impigliati sulla testa della lama e sul lembo o essere fatti volteggiare in aria.

AVVERTENZE **PERICOLO**

Non utilizzare il decespugliatore per tagliare gli alberi.

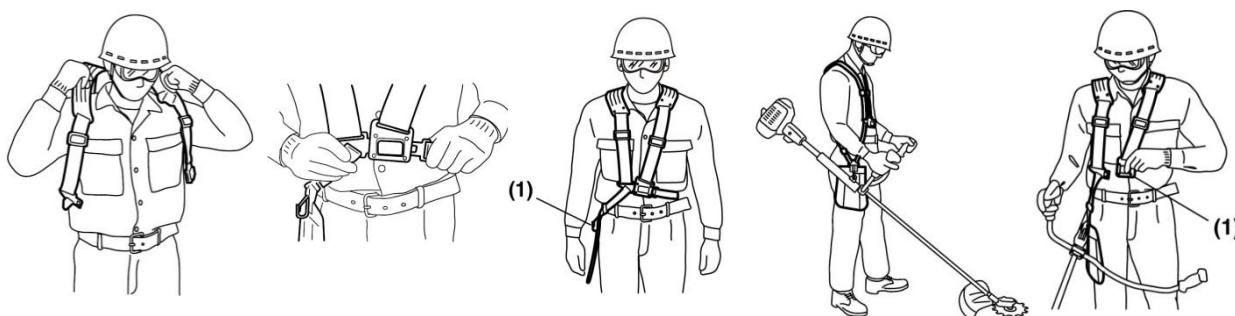
AVVERTENZE **PERICOLO**

Utilizzare sempre la tracolla. Regolare e fissare la cinghia e la piastra di fissaggio della cintura sul dispositivo in modo che il dispositivo sia appeso a pochi centimetri dal suolo. La testa di taglio e lo schermo protettivo devono essere allineati orizzontalmente in tutte le direzioni. Pre-tensionare i dispositivi sul lato destro del corpo.

AVVERTENZE PERICOLO

Indossare una protezione per la testa, gli occhi, il viso e l'udito e scarpe di sicurezza. Non indossare anelli, gioielli o vestiti larghi e pendenti che potrebbero rimanere impigliati nel dispositivo. Non indossare calzature con le dita dei piedi non protette e non lavorare a piedi nudi o senza protezione per le gambe. In alcune situazioni potrebbe essere necessario indossare una protezione per la testa.

62. Attacco della tracolla

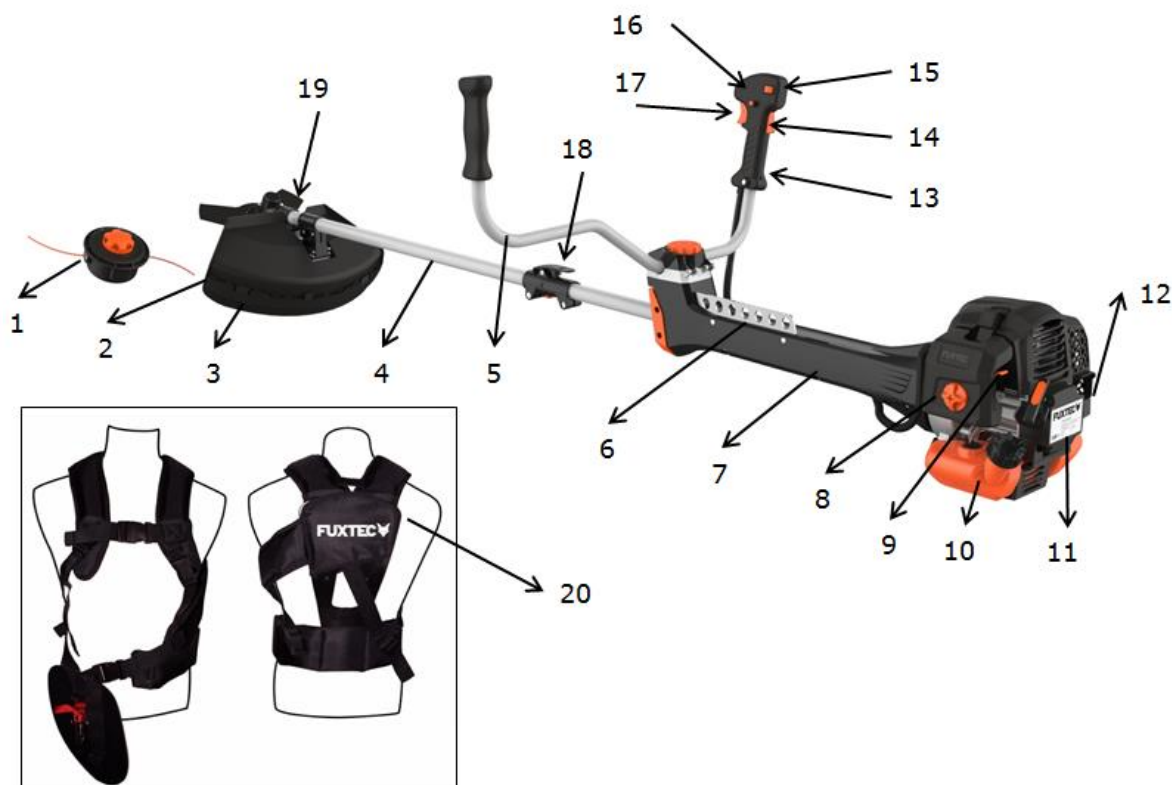


La tracolla è dotata di un dispositivo di sgancio rapido (vedi foto). È possibile rimuovere rapidamente la tracolla tirando il meccanismo di sgancio rapido.

Leggere attentamente il manuale. Conoscere a fondo il controllo e l'uso corretto del dispositivo. Capire come arrestare e spegnere il dispositivo. Capire come sganciare rapidamente un attacco a morsetto.

Non permettere a nessuno di entrare nella ZONA PERICOLO durante il lavoro. La ZONA PERICOLO è un'area di 15 metri di raggio (circa 16 gradini). Insistere affinché le persone nella ZONA PERICOLOSA indossino una protezione per gli occhi contro il lancio di oggetti. Se il dispositivo deve essere utilizzato dove le persone non sono protette, lavorare a bassa velocità ridotta per ridurre il rischio di sbandamento degli oggetti.

63. Panoramica dei componenti



- | | |
|--|------------------------------------|
| 1. Testina a filo di nylon | 25. Cavo di avviamento-Easystarter |
| 2. Lama di taglio | 26. Scarico |
| 3. Schermo protettivo | 27. Acceleratore |
| 4. Asse motore | 28. Blocco leva acceleratore* |
| 5. Impugnatura a U | 29. Start-/Stop Interruttore |
| 6. Support per la cinghia di trasporto | 30. Blocco del gas ** |
| 21. Sistema antivibrazione | 31. Leva del gas |
| 22. Coperchio filtro dell'aria | 32. Connettore |
| 23. Leva Choke | 33. Lama metallica a 3 denti |
| 24. Serbatoio | 34. Tracolla professionale |

*14 Il blocco dell'acceleratore impedisce l'accelerazione accidentale del motore. Il blocco dell'acceleratore può essere premuto solo quando viene premuto il blocco dello stick dell'acceleratore.

**16 Attivare il blocco del gas solo all'avviamento. Durante il regolare lavoro, entrambe le mani devono tenere costantemente le impugnature.

64. Montaggio del dispositivo

Fissaggio dell'impugnatura

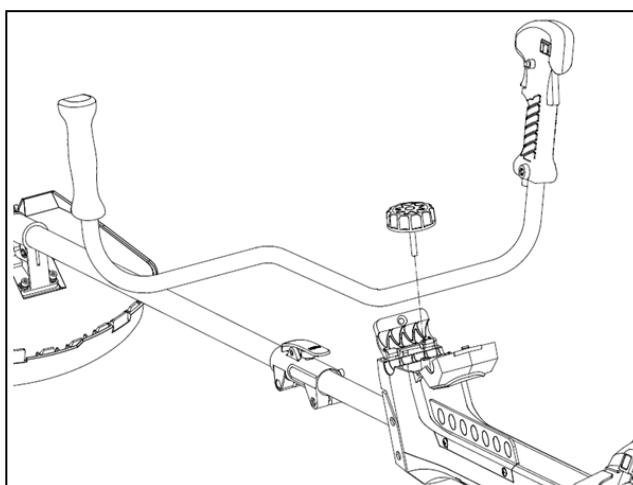
Montare l'impugnatura prima dell'uso.

Seguire le illustrazioni sottostanti per un corretto montaggio.

Montage des Griffrohres für die Benutzung

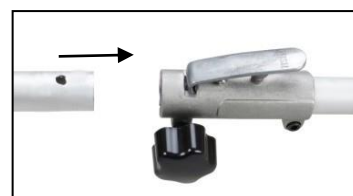
Posizionare l'impugnatura a U nel supporto aperto e avvitare entrambi i gusci con la vite di bloccaggio arancione.

È indispensabile osservare la "Panoramica dei componenti" del capitolo 7 per assicurarsi che l'impugnatura sia nella posizione corretta!

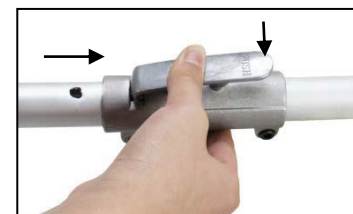


Montaggio dell'asse motore

1. Posizionare l'asse motore contro l'albero principale in modo che il foro dell'asse sia allineato con il perno di bloccaggio del pezzo di collegamento.



2. Azionare il bullone di bloccaggio e inserire l'asse motore nell'albero principale. Rilasciare il perno di bloccaggio e assicurarsi che il perno di bloccaggio si innesti nel foro.



3. Ruotare la vite ad alette in senso orario per fissare il collegamento.



Installazione dello schermo protettivo

Installare lo schermo protettivo con l'apertura rivolta verso il basso sul tubo dell'albero di trasmissione. Stringere la protezione il supporto della protezione in modo che la protezione della lama non si muova o scivoli verso il basso durante il funzionamento.



Montaggio della lama

Passaggi:

1. Inserire la chiave (1) nel foro sulla testa dell'ingranaggio.

2. Rimuovere il dado, il coperchio (4) e disco distanziatore superiore (3) dall'albero dell'ingranaggio.

3. Posizionare la lamiera al centro del disco distanziatore inferiore (2). Assicurarsi che il lato contrassegnato della lama di taglio sia a contatto con il disco (2).

4. Spingere il disco distanziatore superiore (3) sull'albero dell'ingranaggio sul lato della lamiera non contrassegnato. Assicurarsi che il lato inferiore (non marcato) della lama di taglio entri in contatto con il disco distanziatore superiore (3).

5. Inserire l'anello d'argento = coperchio (4) e avvitare il dado di raccordo con la testa dell'ingranaggio bloccata (vedi punto 1).



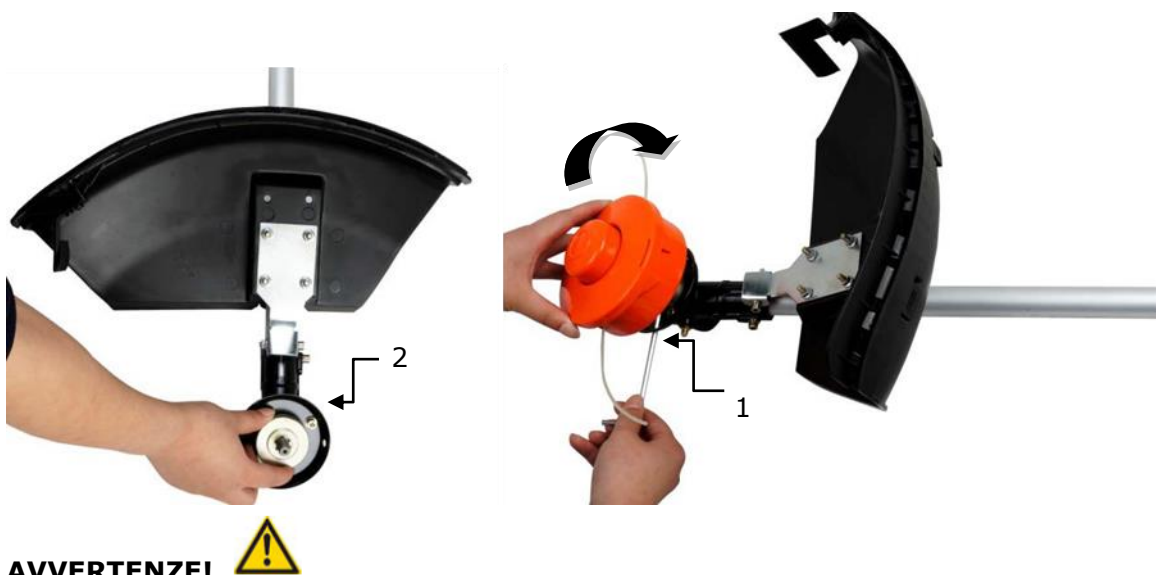
Montaggio del tagliabordi (bobina di filettatura)

Fase 1:

Inserire la chiave (1) nel foro della testa dell'ingranaggio in modo che l'albero motore sia bloccato. Svitare e rimuovere il dado. Poiché si tratta di un dado di sicurezza, assicurarsi che sia presente una filettatura sinistra.

Fase 2:

Montare il distanziale inferiore (qui punto 2, la stessa rondella di cui sopra, quando si monta la lama 2) e installare la bobina di filettatura sull'albero dell'ingranaggio. I restanti accessori, come la rondella distanziatrice superiore o l'anello d'argento, non sono necessari per il montaggio della bobina di filettatura! Infine stringerlo a mano.



AVVERTENZE!



Assicurarsi che tutti i componenti siano montati e installati correttamente e che tutte le viti siano serrate.

CARBURANTE E OLIO A 2 TEMPI

Utilizzare benzina senza piombo con olio motore a 2 tempi in un rapporto di 40:1. Durante le prime operazioni si può scegliere un rapporto di miscela di 25:1 per lubrificare inizialmente in modo ottimale tutte le parti del dispositivo.

AVVERTENZE: Non usate mai benzina pura nella vostra macchina. Ciò causerà danni permanenti al motore e annullerà la garanzia del produttore. Non utilizzare mai una miscela di carburante che sia stata conservata per più di 90 giorni.

AVVERTENZE: Deve essere un olio di prima classe per macchine a 2 tempi raffreddate ad aria. Noi consigliamo l'olio FUXTEC 2 Tempi "Made in Germany"

MISCELA COMBUSTIBILE

Mescolare il carburante con olio per 2 tempi in un contenitore apposito. Fare riferimento alla tabella della miscela alla pagina seguente per il corretto rapporto carburante/olio.

Agitare il serbatoio per garantire la completa miscelazione.

Benzina	Olio motore a due tempi (40:1)	Benzina	Olio motore a due tempi (40:1)
1 Litro	0,025 Litri	5 Litri	0,125 Litri
2 Litri	0,050 Litri	10 Litri	0,250 Litri

AVVERTENZE: La mancanza di lubrificazione esclude la responsabilità del costruttore del dispositivo. La benzina e l'olio devono essere miscelati in un rapporto di 40:1.

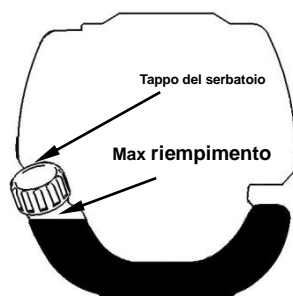
Carburante consigliato

Si raccomanda di utilizzare benzina senza piombo con un numero di ottani pari o superiore a 90 # per ridurre la deposizione di carbonio nella camera di combustione. Non utilizzare benzina vecchia o sporca. Mantenere il serbatoio del carburante privo di polvere ed evitare che l'acqua entri nel serbatoio. A volte si possono verificare errori di accensione in caso di sovraccarico, il che è normale.

Se sotto carico normale si sente il ritorno di fiamma, si consiglia di sostituire il carburante. Nel caso si dovesse continuare a sentire il ritorno di fiamma, si prega di contattare il nostro servizio clienti.



AVVERTENZE



- La benzina è altamente infiammabile e può causare un'esplosione in caso di scintille.
- Fare rifornimento solo in locali ben ventilati e lasciare raffreddare il motore prima di riempirlo. Non fumare durante il rifornimento. Evitare fuochi aperti e scintille.
- Non riempire eccessivamente il serbatoio (vedi figura livello di riempimento massimo).
- Dopo il rifornimento, controllare che il tappo del serbatoio del carburante sia ben chiuso.
- Evitare qualsiasi fuoriuscita di benzina.
- Tenere il dispositivo lontano dalla portata dei bambini.

Benzina con contenuto di etanolo

Il motore può essere azionato con benzina E10. Tuttavia, non utilizzare benzina con un contenuto di etanolo superiore al 10 %.

65. Avviamento a freddo del dispositivo

1. Posizionare il dispositivo su una superficie solida e piana.
Far scorrere l'interruttore di arresto del motore verso il basso.



2. Posizionare la leva starter (Choke) verso l'alto su "AVVIAMENTO A FREDDO".
3. Premere la pompa del carburatore circa 8-10 volte (fino a quando la benzina non fluisce nella linea)
4. Estrarre la fune di avviamento con una breve corsa fino a quando non si avverte una resistenza (circa 100 mm). Una tirata continua principalmente veloce fornirà una forte scintilla e il motore risponderà dopo 2-3 tirate.



5. **Importante:** Dopo che il motore ha risposto, riportare la leva dello starter in posizione "AVVIAMENTO A CALDO" e tirare immediatamente di nuovo lo starter fino all'avviamento del motore (vedi anche il video "Avviamento del dispositivo" sulla nostra homepage).
6. Lasciare riscaldare il motore al minimo per circa 10 minuti.

NOTARE: Se il dispositivo non si avvia dopo ripetuti tentativi, leggere il capitolo sulla risoluzione dei problemi.

NOTARE: Tirare sempre la fune di avviamento dritta verso l'esterno. Tirando lo starter ad angolo la corda si sfrega contro l'occhiello. La trazione obliqua può causare lo sfilacciamento o la rottura del cavo di avviamento. Tenere sempre saldamente la maniglia di avviamento quando la corda viene tirata indietro. Non lasciare mai che la corda venga tirata indietro dalla posizione di estrazione. Questo potrebbe danneggiare il dispositivo di avviamento.

66. Avviamento a caldo del dispositivo

Posizionare il dispositivo su una superficie solida e piana.

2. Far scorrere l'interruttore di arresto del motore verso il basso.
3. Far scorrere lo starter nella posizione "AVVIAMENTO A CALDO".
4. Tirare brevemente e rapidamente la fune di avviamento fino a quando non si avverte una resistenza (circa 100 mm). Una trazione continua, principalmente veloce, fornirà una forte scintilla e farà partire il motore.

Se il dispositivo non si avvia, si prega di procedere di nuovo secondo "Avvio a freddo del dispositivo".

67. Fermare il dispositivo

Sbloccare l'acceleratore. Lasciate che il dispositivo ritorni in folle. Spingere verso l'alto l'interruttore di arresto del motore sull'impugnatura fino all'arresto del dispositivo. Se non si ferma, estrarre il connettore della candela in caso di emergenza. Non lasciare mai il dispositivo incustodito mentre è in funzione.

68. Tecniche di taglio

ISTRUZIONI DI SICUREZZA AGGIUNTIVE

Prima di mettere in funzione l'apparecchio, leggere le NOTE nei capitoli 3 e 4 del presente manuale.

ATTENZIONE

SE NON avete familiarità con le tecniche di taglio, esercitatevi con il dispositivo in posizione "STOP" (spento).

POTARE O TAGLIARE SEMPRE AD ALTI REGIMI DI ROTAZIONE DEL MOTORE. Non far mai

funzionare il dispositivo lentamente all'inizio (o durante) l'operazione di potatura. NELL'AREA DI LAVORO MANTENERE SEMPRE LA DISTANZA da lattine, bottiglie, sassi, ecc. Gli oggetti vorticosi possono causare gravi lesioni agli utenti o agli astanti e danneggiare il dispositivo. Se un oggetto viene accidentalmente urtato, arrestare immediatamente il dispositivo e controllare il dispositivo. Non far mai funzionare il dispositivo con parti danneggiate o difettose.

Non sollevare mai la testina a filo di nylon al di sopra dell'altezza del ginocchio durante il funzionamento. Non far mai funzionare il dispositivo su un pendio se c'è la possibilità di scivolare o di perdere stabilità.

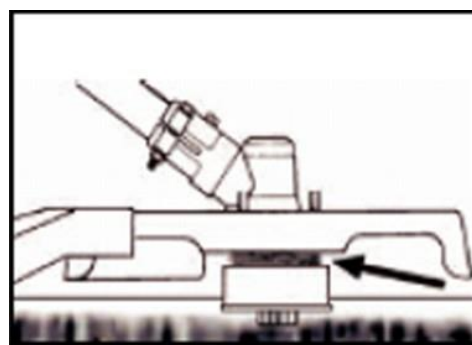
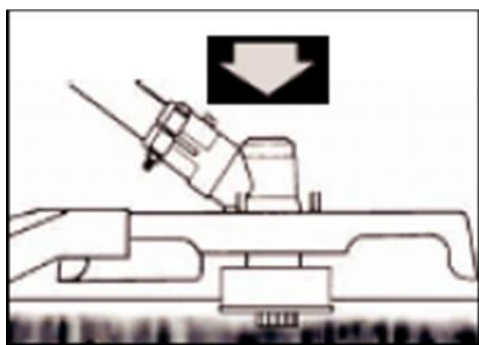
RILASCIO DEL FILO DI NYLON



Per rilasciare nuovo filo, far funzionare il dispositivo a pieno regime e battere la testina a filo di nylon sul prato. La testa filettata rilascia automaticamente un ulteriore filo. La lama nello scudo protettivo taglia il filo in eccesso.



ATTENZIONE: Rimuovere regolarmente i depositi d'erba per evitare il surriscaldamento dell'asse motore. I depositi di erba si verificano quando le fibre dell'erba si impigliano intorno all'albero sotto lo scudo protettivo. In questo modo si impedisce che l'albero si raffreddi correttamente. Rimuovere i depositi d'erba con un cacciavite o un utensile simile solo a macchina spenta.

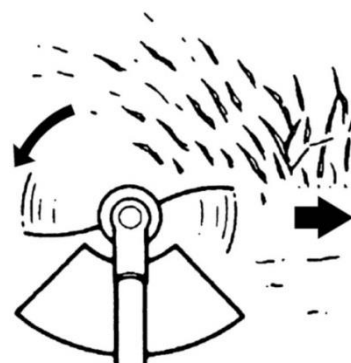


Se correttamente equipaggiata con uno scudo protettivo e una testina a filo di nylon, la vostra macchina taglierà le antiestetiche erbacce e l'erba alta di grande diametro nelle aree lungo le recinzioni, i muri, il terreno e intorno agli alberi.

NOTA: Prestare particolare attenzione durante la rifinitura di muri in mattoni o pietra, ecc. dove si verifica una rapida usura delle erbacce.

TAGLIO PIÙ PRECISO

Far ruotare la testina a filo di nylon del rifinitore da un lato all'altro. Non inclinare la testina a filo di nylon durante il lavoro. Per una corretta altezza di taglio, tagliare prima in un'area di prova. Mantenere la testina a filo di nylon allo stesso livello per una profondità di taglio uniforme.



TAGLIARE INTORNO GLI ALBERI

Tagliare i tronchi con un approccio lento; il filo non deve collidere con il tronco. Camminare intorno all'albero da sinistra a destra. Avvicinarsi all'erba o alle erbacce con la punta del filo.

69. Sostituzione del filo di nylon

Il modello FX-PS152 è dotato di una testa di filettatura in nylon EASY Fit che non deve essere smontata in modo complicato.

Si gira la testa della bobina (arancione) fino a quando i segni della freccia corrispondono e il foro è visibile completamente.

Basta inserire la lunghezza di filo desiderata e avvolgere il filetto in senso orario. Quindi anche EASY FIT – si può riempire il filetto senza smontare la bobina



70. Programma di manutenzione

È necessario effettuare controlli e regolazioni regolari per garantire che il motore a benzina mantenga le sue prestazioni. Una manutenzione regolare garantisce anche una lunga durata. Vedere la tabella seguente per il ciclo di manutenzione regolare.

Ciclo di manutenzione		Ogni utilizzo	Ogni mese o 10h	Ogni 3 mesi o 25 ore	Ogni 6 mesi o 50h	Ogni 12 mesi o 100 ore	Ogni 2 anni o 300h
Filtro dell'aria	Controllare	■					
	Pulire			■a			
Candela di accensione	Controllare e regolare					■	
	Cambiare						■
Connettore a candela (opzionale)	Pulire					■	
Alette di raffreddamento	Revisione				■		
Elementi di collegamento come viti e dadi	Controllare (stringere se necessario)	■					
Accoppiamento	Revisione				■b		
Velocità al minimo	Controllare e regolare					■b	
Gioco della valvola	Controllare e regolare					■b	
Camera di combustione	Pulire	300 ore dopo					
Carburante	Controllare					■	
Serbatoio del carburante	Controllare					■	
Tubo del carburante	Controllare	Ogni anno (sostituire se necessario)					

AVVERTENZE



- a.** Aumentare gli intervalli di manutenzione se si lavora in ambienti polverosi.
- b.** Tutti i lavori di manutenzione - ad eccezione di quelli elencati nelle istruzioni d'uso - I lavori devono essere eseguiti da personale di manutenzione qualificato.

Pulizia del filtro dell'aria

ATTENZIONE: Non far mai funzionare il motore senza il filtro dell'aria.

Un filtro dell'aria sporco mette sotto pressione le prestazioni del motore, aumenta il consumo di carburante e rende più difficile l'avviamento. Se si nota una perdita di potenza del motore:

- 1 Rimuovere la vite sul coperchio del filtro ed estrarre il filtro.
- 2 Pulire il filtro con acqua e sapone. Non usare mai benzina o benzene!
- 3 Lasciare asciugare il filtro.
- 4 Rimettere il filtro in posizione e fissare il coperchio del filtro con la vite.



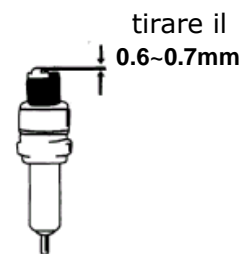
Manutenzione delle candele di accensione

Per garantire il normale funzionamento del motore, la distanza di accensione di 0,6 -0,7 mm deve essere mantenuta e deve essere priva di depositi carboniosi. Eseguire sempre le seguenti operazioni a motore spento:

1. Rimuovere con cautela il connettore della candela di accensione. Non cavo, ma direttamente sul connettore a spina.
2. Svitare la candela con la chiave per candele in dotazione.
3. Controllare visivamente che la candela non sia danneggiata e che l'elettrodo non sia bruciato.

Rimuovere i depositi di carbonio.

4. Controllare la distanza con uno spessore e piegare l'elettrodo alla distanza corretta da 0,6 a 0,7 mm.
5. Controllare la rondella della candela e serrare la candela con una coppia di 12-15 Nm
6. Rimontare il cappuccio di accensione sulla candela.



AVVERTENZE



La candela di accensione deve essere avvitata saldamente altrimenti il motore si surriscalda e si danneggia.

Affilare la lama

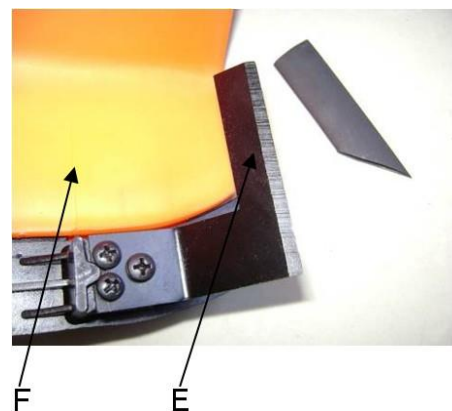
1. Rimuovere la lama di taglio (E) dallo schermo protettivo (F).

2. Stringete la lama in una morsa.

Affilare il coltello con una lima piatta.

Assicuratevi di mantenere l'angolo del tagliente.

Durante l'affilatura muovere il coltello da affilatura solo in una direzione.



71. Immagazzinamento del dispositivo



AVVERTENZE: La mancata osservanza di questi passaggi può comportare la formazione di depositi nel carburatore. Ciò renderà difficile iniziare più tardi e può causare danni permanenti.

1. Eseguire tutti gli interventi di manutenzione generale consigliati nella sezione manutenzione del manuale d'uso.
2. Pulire l'esterno del dispositivo, l'albero motore, lo scudo protettivo e la testina di taglio in nylon.
3. Scaricare il carburante dal serbatoio.
4. Dopo che il carburante è stato scaricato, avviare il motore.
5. Lasciare il dispositivo inattivo fino a quando il dispositivo non si ferma da sola. Questo pulirà il carburatore dal carburante.
6. Lasciare raffreddare il dispositivo (circa 5 minuti).
7. Utilizzare una chiave di accensione per candele, rimuovere la candela.
8. Versare 1 cucchiaino di olio pulito per 2 tempi nella camera di combustione. Tirare lentamente il cavo di avviamento più volte per rivestire i componenti interni. Se necessario, sostituire la candela di accensione.
9. Conservare il dispositivo in un luogo fresco e asciutto, lontano da qualsiasi fonte di accensione come un bruciatore a olio combustibile, uno scaldabagno, ecc.

PROTEZIONE DI TRASPORTO

Assicurarsi che il dispositivo sia ben fissata durante il trasporto per evitare perdite di carburante, danni o lesioni. Installare una protezione per il trasporto delle lame durante il trasporto e lo stoccaggio.

72. Risoluzione dei problemi

1. Difficoltà durante la messa in servizio

Situazione		Causa	Soluzione
Nessuna scintilla di accensione	Candela di accensione	Deposito di carbonio tra i diodi della candela di accensione	Nessuna scintilla di accensione
	altro	Bobina di accensione difettosa volano-magnete troppo debole	
Debole scintilla di accensione	Compressione	Troppa benzina nella camera di combustione, carburante scadente o acqua nel serbatoio	Debole scintilla di accensione
	Il carburatore non pompa più olio.	Tube dell'olio bloccato	
	normale fornitura di olio, ma debole compressione	Le fasce elastiche dei pistoni sono usurate, la candela non è avvitata, la testa del cilindro non è a tenuta, il gioco della valvola è errato o la fasatura dell'accensione è sbagliata.	sostituire le viti di serraggio sostituire o regolare
	alimentazione regolare dell'olio e scintilla di accensione adeguata	Scarso contatto tra cappuccio di accensione e candela	Sostituire o controllare

2. Difficoltà durante il funzionamento

Situazione	Causa	Soluzione
Il motore non raggiunge la velocità	Lo starter è in posizione "AVVIAMENTO A FREDDO", sistema di scarico bloccato, alimentazione dell'aria assente, elementi mobili usurati, scintilla di accensione debole, gioco delle valvole troppo grande, testa del cilindro fuliginosa	Aprire lo starter, sostituire il sistema di scarico, controllare o sostituire la bobina di accensione, regolare il volano, la candela di accensione
Perdite di materiale operativo	Cavi al carburatore bloccati, spaziatura candela non corretta	Sostituire i cavi e il carburatore Regolare la distanza
Rumori del motore	Posizione sbagliata dello starter, Albero a camme danneggiato	Controllare/sostituire l'albero a camme
Perdita del carburatore	Guasto della valvola di ritegno sul tappo del serbatoio	Sostituire il tappo del serbatoio del carburante
	Guarnizione del carburatore consumata	Sostituire il carburatore o la guarnizione



Se nessuna risoluzione dei problemi risolve il problema, si prega di contattare il servizio clienti FUXTEC. Utilizzare solo parti originali approvate dal produttore, altrimenti sussiste il rischio di pericolo.

73. Servizio clienti

Far riparare l'apparecchio acquistato solo da personale qualificato e solo con ricambi originali. In questo modo si garantisce il mantenimento della sicurezza del dispositivo.

Si prega di contattare direttamente il produttore FUXTEC GmbH in qualsiasi momento per quanto riguarda i lavori di manutenzione e l'acquisto di parti di ricambio a www.fuxtec.it

74. Garanzia

Il periodo di garanzia è di 24 mesi dalla data di acquisto. Conservare la prova d'acquisto in un luogo sicuro. Sono esclusi dalla garanzia le parti soggette ad usura e i danni causati da uso improprio, uso della forza, modifiche tecniche, uso di accessori non corretti o di parti di ricambio non originali e tentativi di riparazione da parte di personale non qualificato. Le riparazioni in garanzia possono essere effettuate solo da rivenditori specializzati autorizzati.

75. Istruzioni per lo smaltimento


Si prega di contattare la comunità locale per lo smaltimento del dispositivo. Si prega di smaltire in anticipo tutti i materiali di esercizio come benzina e olio.

76. Dichiarazione di conformità CE

Con la presente
dichiariamo,

FUXTEC GMBH
KAPPSTRASSE 69, 71083 HERRENBERG, GERMANY

che il dispositivo descritto di seguito, in virtù della sua progettazione e costruzione e nella versione da noi commercializzata, è conforme ai requisiti essenziali di salute e sicurezza delle direttive CE.

Descrizione del dispositivo:	Decespugliatore/Tagliabordi a benzina
Tipo di macchina:	FX-PS152 / FXPS162
Marchio di fabbrica:	FUXTEC
Consumo energetico/capacità cubica	52cm³ / 62cm³
Livello di potenza sonora misurato	L _{WA} =107.7dB
Livello di potenza sonora garantito	L _{WA} =113dB
Procedura di conformità 2000/14/EG secondo l'allegato V	
Direttive CE pertinenti:	Direttive macchine CE 2006/42/EG Direttiva CE sulla compatibilità elettromagnetica (EMC) 2004/108/CE Direttiva CE sulle emissioni acustiche (2000/14/CEE & 2005/88/CE)
Norme armonizzate applicate:	EN ISO 11806-1 EN ISO 14982
Firma del fabbricante/data:	 L. Zirkler, 30.11.2022
il nome e l'indirizzo della persona autorizzata a compilare la documentazione tecnica stabilita nella Comunità	Leonhard Zirkler FUXTEC GMBH - KAPPSTRASSE 69, 71083 HERRENBERG, GERMANY

MANUAL DE INSTRUCCIONES ORIGINAL

Desbrozadora/recortadora a gasolina

FX-PS152 / FX-PS162



Su nuevo dispositivo ha sido desarrollado y diseñado para cumplir con los altos estándares de FUXTEC, como la facilidad de uso y la seguridad del usuario. Si se maneja correctamente, este dispositivo brindará un buen servicio en los años venideros.



ATENCIÓN: Para reducir el riesgo de lesiones, el usuario debe leer y comprender este manual antes de utilizar el aparato.

FUXTEC GMBH

KAPPSTRAßE 69, 71083 HERRENBERG, ALEMANIA

ÍNDICE

77. DATOS TÉCNICOS	118
78. SÍMBOLOS E INSTRUCCIONES DE SEGURIDAD DISPOSITIVO	119
79. USO PREVISTO E INSTRUCCIONES GENERALES DE SEGURIDAD	122
80. NOTAS SOBRE LOS ACCESORIOS	124
81. NOTAS SOBRE EL TRABAJO CON LA HOJA DE METAL	125
82. FIJACIÓN DE LA CORREA	126
83. RESUMEN DE COMPONENTES	127
84. MONTAJE DEL DISPOSITIVO.....	128
85. ARRANQUE EN FRÍO DEL DISPOSITIVO	132
86. ARRANQUE EN CALIENTE DEL DISPOSITIVO.....	133
87. APAGAR EL DISPOSITIVO	133
88. TÉCNICAS DE CORTE	133
89. REEMPLAZO DE HILO DE NAILON	135
90. PROGRAMA DE MANTENIMIENTO.....	136
91. ALMACENAMIENTO DEL DISPOSITIVO.....	138
92. SOLUCIÓN DE PROBLEMAS	139
93. ATENCIÓN AL CLIENTE	140
94. GARANTÍA	140

95. INSTRUCCIONES PARA LA ELIMINACIÓN 141**96. DECLARACIÓN DE CONFORMIDAD CE..... 142**

Trabajamos constantemente para mejorar nuestros productos. ¡Por esta razón, los datos técnicos y las ilustraciones pueden cambiar!

77. Datos técnicos

Tipología	FX-PS152	FX-PS162
Motor	enfriado con aire; 2 tiempos	enfriado con aire; 2 tiempos
Capacidad cúbica (cilindrada)	51.7cm ³	62cm ³
Potencia máxima de salida (kW) (según la norma ISO 8893)	2.2kW / 7.500min ⁻¹	2.6kW / 7.500min ⁻¹
Velocidad máxima del motor	9.000 min ⁻¹	9000 min ⁻¹
Velocidad mínima del dispositivo	3.000 min ⁻¹	3.000 min ⁻¹
Velocidad máxima del eje (hoja dentada)	7.100 min ⁻¹	7100 min ⁻¹
Velocidad máxima del eje (carrete)	6.600 min ⁻¹	6600 min ⁻¹
Nivel de presión sonora	99.5dB(A) (K=3dB)	101.0 dB(A) (K=3dB)
L _{WA} medido según ISO 10884	107.7dB(A) (K=3dB)	106.9 dB(A) (K=3dB)
L _{WA} garantizado	113dB(A)	113dB(A)
Valores máximos de vibración en cada mango	5.259m/s ² k=1.5m/s ²	8.124m/s ² k=1.5m/s ²
Diámetro máximo del hilo	Φ440mm (Φ2.5mm)	Φ440mm (Φ2.5mm)
Diámetro de la hoja de metal	305mmx1.6mm-2T / 255mmx1.6mm-3T/ 255mmx1.6mm-4T/ 255mmx1.6mm-8T	305mmx1.6mm-2T / 255mmx1.6mm-3T/ 255mmx1.6mm-4T/ 255mmx1.6mm-8T
Sentido de giro del dispositivo de corte	En sentido anti horario (ver marca en la placa)	En sentido anti horario (ver marca en la placa)
Números de mangos	2 piezas	2 piezas
Peso en seco (sin combustible, unidad de corte, correa)	8.5kg	8.67kg
Capacidad del tanque de combustible (L)	1.2	1.2
Consumo de combustible (kg/h) (según ISO 8893)	0.98	0.98
Consumo específico de combustible (g/kWh) (según ISO 8893)	630	630

78. Símbolos e instrucciones de seguridad dispositivo

	<p>¡ADVERTENCIAS! EL USO INAPROPIADO PUEDE CAUSAR LESIONES GRAVES.</p>
	<p>LEER CUIDADOSAMENTE EL MANUAL DEL OPERADOR ANTES DE COMENZAR.</p>
	<p>USAR SIEMPRE PROTECCIÓN PARA LOS OJOS, LOS OÍDOS Y LA CABEZA</p>
	<p>PONER PROTECTORES PARA LOS PIES.</p>
	<p>USAR GUANTES (¡borde afilado!).</p>
	<p>ESTÁ PROHIBIDO TOCAR LA HOJA GIRATORIA, RIESGO DE LESIONES</p>
	<p>MANTENGA SIEMPRE 15 METROS DE DISTANCIA CON OTRAS PERSONAS</p>
	<p>EL NIVEL DE RUIDO GARANTIZADO CUMPLE CON LAS NORMAS LEGALES SOBRE RUIDO</p>
	<p>¡PRESTE ATENCIÓN A LOS OBJETOS LANZADOS EN EL AIRE!</p>

	NO FUMAR NI UTILIZAR LLAMAS LIBRES CERCA DEL APARATO
	ADVERTENCIAS: PELIGRO DE COMPONENTES CALIENTES
	APAGAR SIEMPRE EL DISPOSITIVO Y ASEGÚRARSE DE QUE LA HERRAMIENTA DE CORTE ESTÉ DETENIDA ANTES DE LIMPIARLA, QUITARLA O AJUSTARLA.
	ADVERTENCIAS: LOS GASES DE ESCAPE DE ESTE PRODUCTO CONTIENEN SUSTANCIAS QUÍMICAS QUE PUEDEN CAUSAR CÁNCER, DEFECTOS DE NACIMIENTO Y MÁS.
	¡ADVERTENCIAS! NUNCA CAMBIAR EL MOTOR. EL USO INAPROPIADO DEL DISPOSITIVO PUEDE CAUSAR LESIONES PERSONALES GRAVES O LA MUERTE.
	¡ADVERTENCIAS! MATERIALES INFLAMABLES
	ROTACIÓN MÁXIMA DEL EJE (con cabezal a hilo): 6600 min ⁻¹
	VELOCIDAD MÁXIMA DEL EJE (con hoja de 3 puntas): 7100 min ⁻¹

No permita que otras personas utilicen este dispositivo a menos que hayan recibido instrucciones completas y no hayan leído ni comprendido el manual del dispositivo.



El uso prolongado del dispositivo expone al usuario a shock que pueden provocar la enfermedad del dedo blanco (síndrome de Raynaud) o el síndrome del túnel carpiano. Esta condición reduce la capacidad de la mano para sentir y

regular la temperatura. Provoca entumecimiento y sensaciones de calor y puede provocar daños en los nervios y la circulación, y la muerte del tejido.

No se conocen todos los factores que conducen a la enfermedad del dedo blanco, pero el frío, el tabaquismo y otras enfermedades que afectan los vasos sanguíneos y la circulación, así como la exposición extensa o prolongada al shock, se mencionan como factores en el desarrollo de la enfermedad del dedo blanco. Para reducir el riesgo de enfermedad del dedo blanco y síndrome del túnel carpiano, tenga en cuenta lo siguiente:

- Use guantes y mantenga sus manos calientes.
- Tome descansos regulares.

Todas las precauciones anteriores no pueden descartar el riesgo de enfermedad del dedo blanco o síndrome del túnel carpiano. Por lo tanto, se recomienda que los usuarios regulares y a largo plazo controlen cuidadosamente el estado de sus manos y dedos. Busque atención médica inmediata si se presenta alguno de los síntomas anteriores.



El ruido de funcionamiento del aparato puede dañar su oído. Use aislamiento acústico (Orophax u orejeras anti ruido) para protegerlo. Se recomienda a los usuarios habituales y aquellos que lo han usado durante mucho tiempo que revisen su audición regularmente. Esté especialmente atento y tenga cuidado al usar protectores auditivos, ya que limitan su capacidad para escuchar advertencias (gritos, alarmas, etc.).



ADVERTENCIAS: No se puede evitar una cierta cantidad de contaminación acústica de este dispositivo. Realizar trabajos ruidosos en los momentos en que esté permitido y especificado. Si es necesario, respete los períodos de descanso y limite la duración del trabajo al mínimo absoluto. Para su protección personal y la de las personas que se encuentren cerca, utilice protección auditiva adecuada.

79. Uso previsto e instrucciones generales de seguridad

Este dispositivo solo se puede utilizar para cortar hierba, malas hierbas y maleza. ¡Nunca lo use para ningún otro propósito, ya que puede causar lesiones graves!

Se deben seguir las instrucciones de seguridad adecuadas. NO EXPONER SÍ MISMO U OTROS AL PELIGRO. Seguir estas instrucciones generales de seguridad:

- Usar gafas de seguridad para proteger los ojos. Mantener el cabello largo atado. No usar ropa holgada ni joyas que puedan quedar atrapadas en las partes móviles del dispositivo. Utilizar siempre calzado de seguridad seguro, resistente y antideslizante. Se recomienda proteger completamente las piernas y los pies, para protegerlos de objetos voladores durante la operación.
- Verificar que toda la máquina no tenga piezas sueltas (tuercas, pernos, tornillos, etc.). Realizar el mantenimiento o reemplácelos si es necesario antes de usar el dispositivo. No utilizar ningún otro accesorio que no sea el recomendado por el fabricante con este cabezal de transmisión. Esto puede causar lesiones graves al usuario o a las personas cerca y dañar el dispositivo.
- Mantener las empuñaduras libres de aceite y combustible.
- Utilizar siempre los mangos y la correa para el hombro al cortar.
- No fumar cuando al mezclar combustible o llenar el tanque
- No mezclar combustible en un espacio cerrado o cerca de fuegos abiertos. Asegurar una ventilación adecuada.
- Mezclar y almacenar la mezcla de combustible en un recipiente que esté marcado y aprobado para tal uso de acuerdo con las reglamentaciones locales.
- Nunca quitar la tapa del tanque de combustible mientras el dispositivo está funcionando.
- No utilizar el aparato en espacios cerrados o edificios. Los gases de escape contienen monóxido de carbono peligroso.
- No ajuste el dispositivo mientras se camina o se transporta. Para el ajuste, colocar siempre el dispositivo sobre una superficie nivelada y libre.
- No utilizar el aparato si está dañado. Nunca retirar las cubiertas del dispositivo. Esto puede causar lesiones graves al operador o las personas cerca y daños adicionales al dispositivo.
- Verificar el área a cortar y retirar cualquier objeto que pueda quedar atrapado en el cabezal del hilo de nailon o en la hoja de corte. Retirar también cualquier objeto que el dispositivo pueda arrojar al cortar.
- Nunca dejar el aparato desatendido.
- Nunca inclinarse hacia adelante. Mantener siempre una posición segura y

equilibrada. Nunca permitir que el dispositivo funcione mientras está parado en una escalera o en cualquier otra posición inestable.

- Los niños no deben tener acceso al aparato. Los espectadores deben permanecer a una distancia mínima de 15 metros del área de trabajo.
- Mantener las manos y los pies alejados del cabezal del hilo de nailon o de la hoja de metal durante el funcionamiento.
- No utilizar el dispositivo en caso de cansancio, enfermedad o bajo influencias de medicinas, drogas o alcohol.
- Utilizar un cabezal de hilo de nailon que no esté dañado. Si se golpea una piedra o cualquier otro obstáculo, detener el dispositivo y verificar el cabezal del hilo de nailon. Nunca utilizar un cabezal de hilo de nailon defectuoso o desequilibrado.
- Antes de comenzar, después de una avería o un golpe, asegurarse de revisar el dispositivo y su buen estado.
- **¡Atención!** Las regulaciones locales pueden restringir el uso del dispositivo
- Mantener siempre el dispositivo con la herramienta de corte en buenas condiciones. Nota: El mantenimiento inadecuado, el uso de piezas de repuesto no conformes o la eliminación o modificación de los dispositivos de seguridad pueden causar daños a la unidad y lesiones graves a las personas que trabajan.
- Al transportar el dispositivo, asegurarlo de forma segura para evitar fugas de combustible, daños al dispositivo y lesiones. Colocar siempre la protección de transporte de la hoja de corte antes de transportar o almacenar el dispositivo.
- Para máquinas equipadas con embrague, verificar regularmente que el accesorio de corte deje de girar cuando el motor esté en marcha en vacío.
- Antes de cada uso, verificar que el dispositivo no tenga sujetadores sueltos, fugas de combustible, piezas dañadas, etc. Reemplazar las piezas dañadas antes de usar.
- Es necesario tomar suficientes descansos y cambiar la posición de trabajo.
- No almacenar el dispositivo en un área cerrada donde los vapores de combustible puedan alcanzar el fuego abierto de calentadores de agua, estufas, etc. Guardar el dispositivo solo en un área bien ventilada.
- **¡IMPORTANTE!** Al cargar combustible, asegúrese de que el dispositivo esté apagado y enfriado. Nunca repostar combustible cuando el dispositivo esté funcionando o caliente.

80. Notas sobre los accesorios

- Asegúrese de que el producto esté equipado únicamente con accesorios originales. Utilizar únicamente piezas originales especificadas por el fabricante. El uso de cualquier otro complemento o accesorio puede causar lesiones al usuario y daños al dispositivo.
- Limpiar completamente el dispositivo, especialmente el tanque de combustible y el filtro de aire. Después de usar el dispositivo, retirar todo el combustible.
- Acercándose a un usuario del dispositivo como espectador, llamar su atención y asegurarse de que el usuario apague el dispositivo. No asustar ni distraer al usuario, de lo contrario se podría causar una situación insegura.
- Nunca tocar el cabezal del hilo de nailon o la hoja de metal cuando el dispositivo esté en funcionamiento. Si es necesario reemplazar la protección o la herramienta de corte, asegúrese de que el dispositivo y las herramientas de corte se hayan detenido.
- Antes de cambiar el rango de trabajo del dispositivo, asegurarse de que esté apagado.
- Si es necesario, reparar el dispositivo en un taller autorizado. No usar si el dispositivo está defectuoso.
- Al poner en marcha u operar el dispositivo, nunca tocar las partes calientes como el escape, los cables de encendido o la bujía.
- Después de que el dispositivo se haya detenido, el tubo de escape seguirá estando caliente. Nunca colocar el dispositivo cerca de materiales inflamables (hierba seca, gases o líquidos inflamables, etc.).
- Prestar especial atención al hecho de que el suelo puede estar resbaladizo cuando utilice el dispositivo bajo la lluvia o inmediatamente después de la lluvia.
- Si se cae o resbala, soltar el acelerador inmediatamente.
- Detener el dispositivo y retirar el conector de la bujía antes de eliminar cualquier bloqueo. Antes de ajustar o reparar el dispositivo, asegúrese de que esté parado y que se haya quitado el conector de la bujía.
- Asegurar de no dejar caer el dispositivo ni golpearlo contra obstáculos.
- Si el dispositivo se va a almacenar durante un período de tiempo más largo, dejar que el dispositivo se enfríe primero, luego drenar el combustible del tanque y el carburador, limpiar el dispositivo y guárdelo en un lugar seguro.
- Realizar comprobaciones constantes para garantizar un funcionamiento seguro y eficiente del dispositivo. Para una revisión completa, por favor contáctenos.
- Mantener el aparato alejado del fuego y las chispas.
- Tener cuidado al usar el dispositivo. Riesgo de contragolpe y retroceso.
- Tener mucho cuidado al utilizar este dispositivo con la hoja de corte. El retroceso de una hoja de corte es una reacción que puede ocurrir cuando la hoja giratoria golpea

un objeto que no se puede cortar. Este contacto hace que la hoja de corte se detenga por un momento y luego se empuje repentinamente hacia atrás del objeto golpeado, con fuerza acelerada. Esta reacción de retroceso puede ser lo suficientemente severa como para hacer que el operador pierda el control del dispositivo. El retroceso de la cuchilla puede ocurrir sin previo aviso si la cuchilla golpea un obstáculo, o se atasca. Esto es más probable en áreas donde es difícil ver el material que se está cortando. Para un corte fácil y seguro, acercarse a las malas hierbas a cortar de derecha a izquierda. En el caso de que un objeto o un palo de madera sea golpeado inesperadamente, esto puede reducir el retroceso de la hoja de corte.

81. Notas sobre el trabajo con la hoja de metal

Se suministra una hoja de metal de 3 dientes con el dispositivo. Se utiliza para cortar arbustos y malas hierbas. Está prohibido el uso de una hoja de sierra con este dispositivo.

ADVERTENCIAS **PELIGRO**

No cortar con cuchillas desafiladas, agrietadas o dañadas.

Antes de trabajar, revisar la superficie en busca de obstáculos como piedras, barras de metal u otros objetos. Si no se pueden quitar, marcar la ubicación para evitar colisiones con la hoja. Los cables pueden quedar atrapados en el cabezal de la hoja y la aleta o girar en el aire.

ADVERTENCIAS **PELIGRO**

No utilice la desbrozadora para cortar árboles.

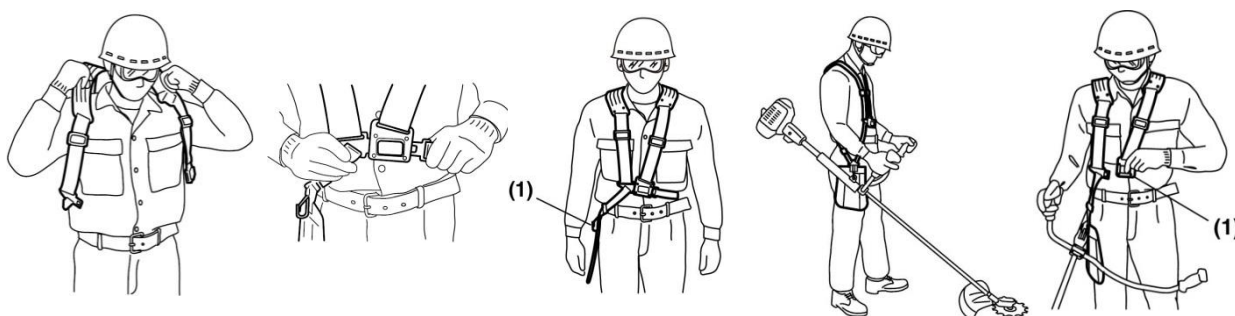
ADVERTENCIAS **PELIGRO**

Utilice siempre la correa. Ajuste y fije el cinturón y la placa de fijación del cinturón al dispositivo de modo que el dispositivo cuelgue unos centímetros por encima del suelo. El cabezal de corte y el escudo protector deben estar alineados horizontalmente en todas las direcciones. Pre tensar los dispositivos en el lado derecho del cuerpo.

ADVERTENCIAS PELIGRO

Usar protección para la cabeza, los ojos, la cara, los oídos y calzado de seguridad. No usar anillos, joyas ni ropa suelta que pueda quedar atrapada en el dispositivo. No usar calzado con los dedos de los pies desprotegidos y no trabaje descalzo o sin protección para las piernas. En algunas situaciones puede ser necesario usar protección para la cabeza.

82. Fijación de la correa

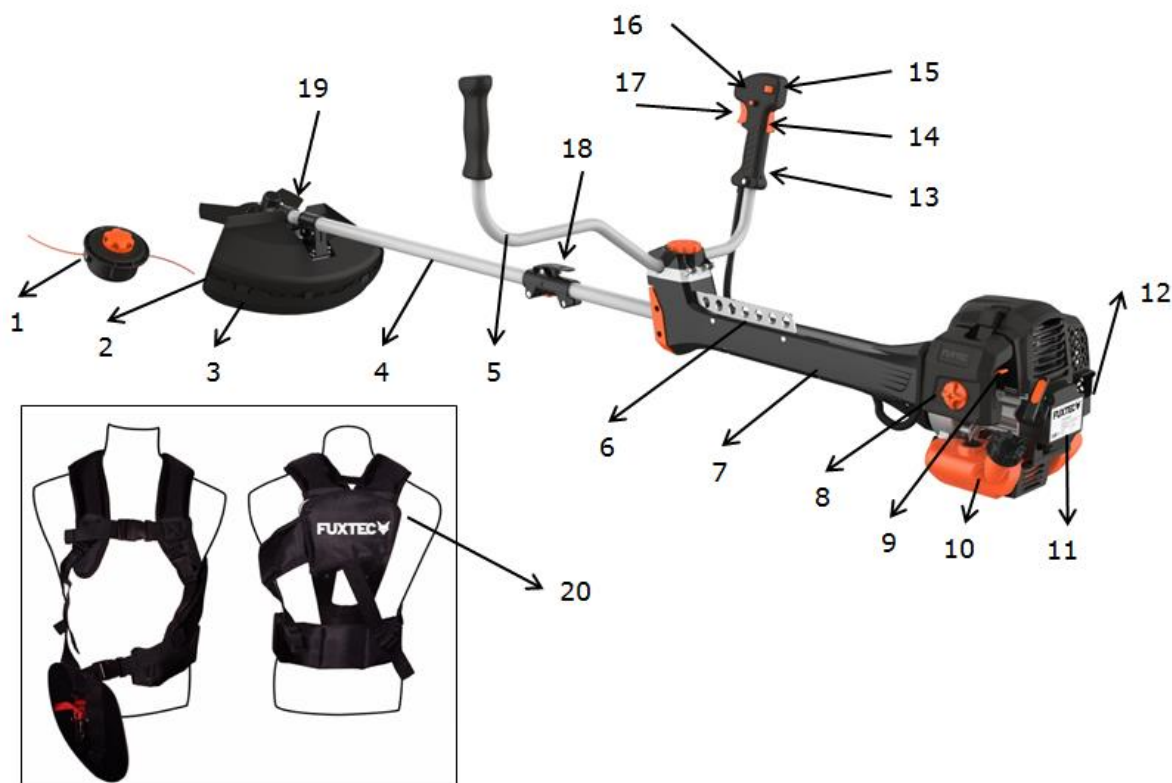


La correa para el hombro está equipada con un dispositivo de liberación rápida (ver foto). Se puede quitar rápidamente la correa para el hombro tirando del mecanismo de liberación rápida.

Leer el manual cuidadosamente. Conocer en profundidad el control y uso correcto del dispositivo. Comprenda cómo apagar el dispositivo. Aprenda a liberar rápidamente un accesorio.

No permitir que nadie ingrese al **ÁREA DE PELIGRO** durante el trabajo. El **ÁREA DE PELIGRO** es un área con un radio de 15 metros (aproximadamente 16 pasos). Insistir en que las personas en el **ÁREA PELIGROSA** usen protección para los ojos contra el lanzamiento de objetos. Si el dispositivo se va a utilizar donde las personas están desprotegidas, trabajar a velocidad reducida para reducir el riesgo de lanzamiento de objetos.

83. Resumen de componentes



- | | |
|---|--|
| 1. Cabezal de hilo de nailon | 39. Cable de arranque - Easystarter |
| 2. Hoja de corte | 40. Escape |
| 3. Escudo protector | 41. Acelerador |
| 4. Eje motor | 42. Bloqueo de la palanca del acelerador * |
| 5. Mango en forma de U | 43. Interruptor de arranque/parada |
| 6. Soporte para la correa de transporte | 44. Bloque del gas ** |
| 35. Sistema antivibración | 45. Palanca del acelerador |
| 36. Tapa del filtro de aire | 46. Conector |
| 37. Palanca del estrangulador | 47. Hoja de metal de 3 dientes |
| 38. Tanque | 48. Arnés profesional |

*14 El bloqueo del acelerador evita la aceleración accidental del motor. El bloqueo del acelerador solo se puede presionar cuando se presiona el bloqueo de la palanca del acelerador.

**16 Active el bloqueo de gas solo en el arranque. Durante el trabajo regular, ambas manos deben sostener constantemente los mangos.

84. Montaje del dispositivo

Fijación del mango

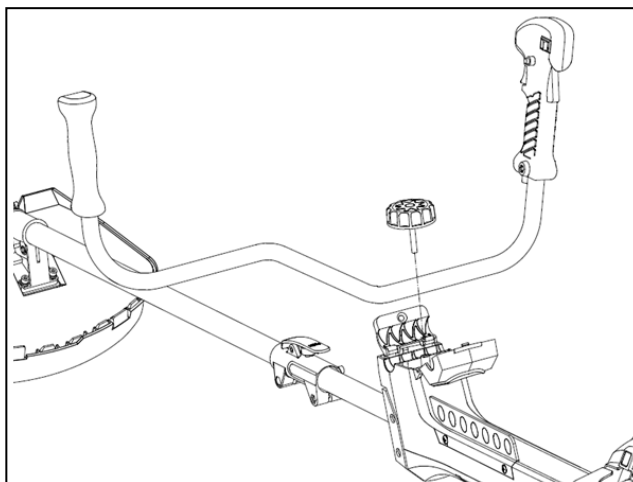
Ensamblar el mango antes de usar.

Seguir las ilustraciones a continuación para un montaje correcto.

Montaje del tubo del mango

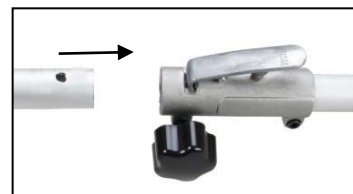
Coloque el mango en U en el soporte abierto y atornille ambas copas con el tornillo de bloqueo naranja.

Es esencial observar la "Vista general de los componentes" en el capítulo 7, para asegurarse de que el mango esté en la posición correcta!

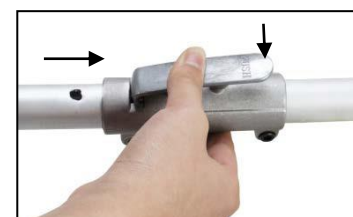


Montaje del eje del motor

- Coloque el eje del motor contra el eje principal de modo que el orificio del eje quede alineado con la clavija de bloqueo de la pieza de conexión.



- Accione el perno de bloqueo e inserte el eje del motor en el eje principal. Suelte la clavija de bloqueo y asegúrese de que encaje en el orificio.



- Gire el tornillo de mariposa en el sentido horario para asegurar la conexión.



Instalación del escudo protector

Instale la escudo protector con la abertura hacia abajo en el tubo del eje de transmisión. Apriete el soporte de la protección para que la protección de la hoja no se mueva ni se deslice hacia abajo durante la operación.



Montaje de la hoja

Pasos:

1. Inserte la llave (1) en el orificio de la cabeza del engranaje.

2. Retire la tuerca, la tapa (4) y el disco espaciador superior (3) del eje del engranaje.

3. Coloque la placa en el centro del disco espaciador inferior (2). Asegúrese de que el lado marcado de la hoja de corte esté en contacto con el disco (2).

4. Empuje el disco espaciador superior (3) en el eje del engranaje en el lado de la placa no marcado. Asegúrese de que la parte inferior (no marcado) de la hoja de corte haga contacto con el disco espaciador superior (3).

5. Inserte el anillo de plata = tapa (4) y atornillar la tuerca de unión con el cabezal de engranaje bloqueado (ver punto 1).



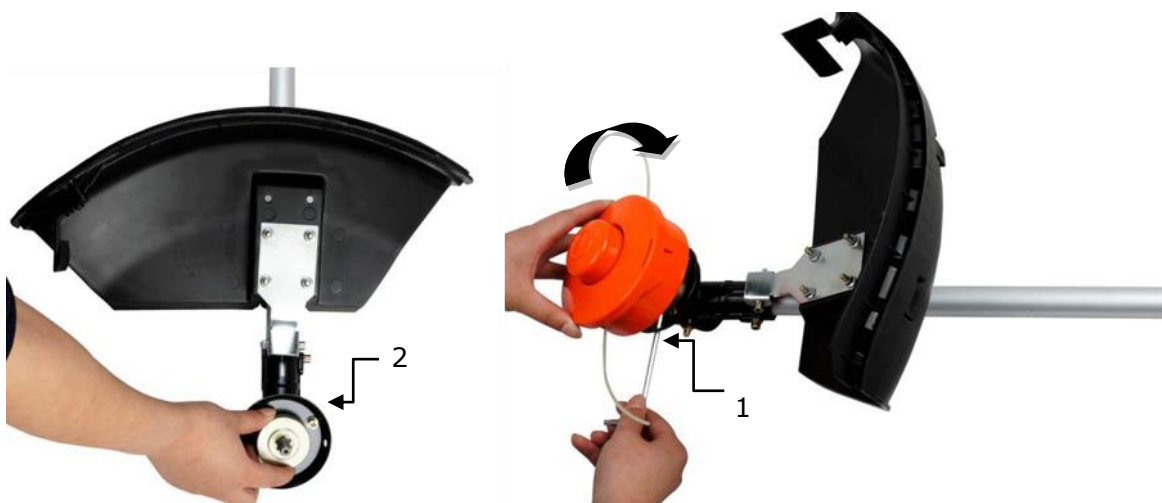
Montaje del cortabordes (carrete de hilo)

Fase 1:

Inserte la llave (1) en el orificio de la cabeza del engranaje para que el cigüeñal quede bloqueado. Desenrosca y quite la tuerca. Como se trata de una contratuerca, asegúrese de que haya una rosca hacia la izquierda.

Fase 2:

Montar el espaciador inferior (aquí punto 2, la misma arandela que arriba, al montar la hoja 2) e instalar la bobina de hilo en el eje del engranaje. ¡Los demás accesorios, como la arandela distanciadora superior o el anillo plateado, no son necesarios para montar el carrete de hilo! Al final apretarlo a mano.



¡ADVERTENCIAS!



Asegúrese de que todos los componentes estén ensamblados e instalados correctamente y que todos los tornillos estén apretados.

COMBUSTIBLE Y ACEITE DE 2 TIEMPOS

Utilizar gasolina sin plomo con aceite de motor de 2 tiempos en una proporción de 40:1. Durante las primeras operaciones, se puede elegir una proporción de mezcla de 25: 1 para lubricar inicialmente de manera óptima todas las partes del dispositivo.

ADVERTENCIAS: Nunca use gasolina pura en el dispositivo. Esto causará daños permanentes al motor y anulará la garantía del fabricante. Nunca utilice una mezcla de combustible que se haya almacenado durante más de 90 días.

ADVERTENCIAS: Debe ser un aceite de primera clase para máquinas de 2 tiempos enfriadas por aire. Recomendamos el aceite de 2 tiempos FUXTEC "Made in Germany"

MEZCLA DE COMBUSTIBLE

Mezcle combustible con aceite de 2 tiempos en un recipiente adecuado. Consulte la tabla de mezclas en la página siguiente para conocer la proporción correcta de combustible/aceite. Agite el tanque para asegurar una mezcla completa.

Gasolina	Aceite de motor de dos tiempos (40:1)	Gasolina	Aceite de motor de dos tiempos (40:1)
1 litro	0,025 litros	5 litros	0,125 litros
2 litros	0,050 litros	10 litros	0,250 litros

ADVERTENCIAS: La falta de lubricación excluye la responsabilidad del fabricante del dispositivo. La gasolina y el aceite deben mezclarse en una proporción de 40:1.

Combustible recomendado

Se recomienda gasolina sin plomo con un octanaje de 90 # o superior para reducir la deposición de carbón en la cámara de combustión. No use gasolina vieja o sucia. Mantenga el tanque de combustible libre de polvo y evite que entre agua. Los errores de encendido a veces pueden ocurrir cuando se sobrecarga, lo cual es normal.

Si se escucha el retorno de llama bajo carga normal, se recomienda cambiar el combustible. Si continúa escuchando el retorno de llama, comuníquese con nuestro servicio al cliente.



ADVERTENCIAS



- La gasolina es muy inflamable y puede provocar una explosión si se produce una chispa.
- Recargue combustible solo en áreas bien ventiladas y deje que el motor se enfríe antes de llenarlo. No fume mientras recarga combustible. Evite fuegos abiertos y chispas.
- No llene en exceso el depósito (consulte la figura del nivel de llenado máximo).
- Después de repostar, verifique que la tapa del tanque de combustible esté bien cerrada.
- Evite cualquier derrame de gasolina.
- Mantenga el dispositivo fuera del alcance de los niños.

Gasolina con contenido de etanol

El motor puede funcionar con gasolina E10. No obstante, no utilice gasolina con un contenido de etanol superior al 10%.

85. Arranque en frío del dispositivo

1. Coloque el dispositivo sobre una superficie sólida y nivelada.
Deslice el interruptor de parada del motor hacia abajo.



2. Mueva la palanca del estrangulador hasta "ARRANQUE EN FRÍO".
3. Apriete la bomba del carburador unas 8-10 veces (hasta que la gasolina fluya en la línea)
4. Tire de la cuerda de arranque con un golpe corto hasta que sienta resistencia (aprox. 100 mm). Un tirón continuo principalmente rápido proporcionará una chispa fuerte y el motor responderá después de 2 o 3 tirones.



5. **Importante:** Después de que el motor haya respondido, regrese la palanca del estrangulador a la posición " ARRANQUE EN CALIENTE " e inmediatamente tire del estrangulador nuevamente hasta que el motor arranque (vea también el video "Arranque del dispositivo" en nuestra página de inicio).

6. Deje que el motor se caliente durante aproximadamente 10 minutos.

NOTA: Si el dispositivo no se inicia después de varios intentos, lea el capítulo de solución de problemas.

NOTA: Tire siempre de la cuerda de arranque en línea recta y hacia afuera. Al tirar de la cuerda de arranque en ángulo, la cuerda roza el ojal. El tirón oblicuo puede hacer que el cable de arranque se deshilache o se rompa. Sujete siempre firmemente la empuñadura de arranque cuando tire la cuerda hacia atrás. Nunca permita que la cuerda se tire hacia atrás desde la posición extendida. Esto podría dañar el motor de arranque.

86. Arranque en caliente del dispositivo

1. Coloque el dispositivo sobre una superficie sólida y nivelada.
2. Deslice el interruptor de parada del motor hacia abajo.
3. Deslice el estrangulador a la posición "ARRANQUE EN CALIENTE".
4. Tire de la cuerda de arranque brevemente y rápidamente hasta que sienta resistencia (aprox. 100 mm). La tracción continua, en su mayoría rápida, proporcionará una fuerte chispa y arrancará el motor.

Si el dispositivo no arranca, proceda de nuevo de acuerdo con "Dispositivo de arranque en frío".

87. Apagar el dispositivo

Desbloquear el acelerador. Deje que el dispositivo vuelva a neutral. Empuje el interruptor de parada del motor en el mango hacia arriba hasta que el dispositivo se detenga. Si no se apaga, extraiga el conector de la bujía en caso de emergencia. Nunca deje el dispositivo desatendido mientras esté en funcionamiento.

88. Técnicas de corte

INSTRUCCIONES DE SEGURIDAD ADICIONALES

Antes de poner en marcha el aparato, lea las NOTAS de los capítulos 3 y 4 de este manual.

ATENCIÓN

SI NO está familiarizado con las técnicas de corte, practique con el dispositivo en la posición "STOP" (apagado).

SIEMPRE PODE O CORTE A ALTAS VELOCIDADES DE ROTACIÓN DEL MOTOR. Nunca haga funcionar el dispositivo lentamente al principio (o durante) la operación de poda.

EN LA ZONA DE TRABAJO, MANTENGA SIEMPRE LA DISTANCIA de latas, botellas, piedras, etc. Los objetos que giran pueden causar lesiones graves a los usuarios o transeúntes y dañar el dispositivo. Si se golpea un objeto accidentalmente, detenga el dispositivo inmediatamente y verifíquelo. Nunca haga funcionar el dispositivo con piezas dañadas o defectuosas.

Nunca levante el cabezal del hilo de nailon por encima de la altura de la rodilla durante el funcionamiento. Nunca opere con el dispositivo en una pendiente si existe la posibilidad de resbalar o perder estabilidad.

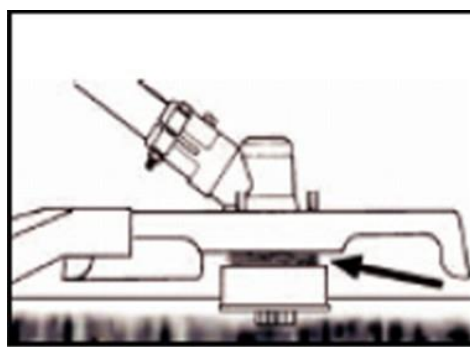
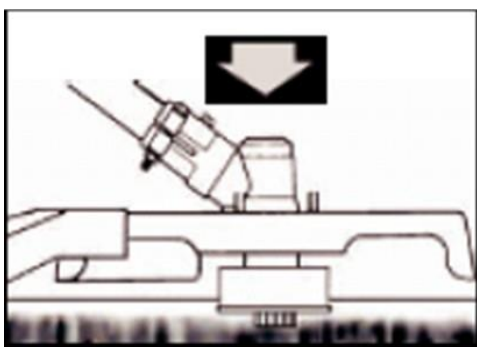
LIBERACIÓN DEL HILO DE NAILON



Para liberar un nuevo hilo, haga funcionar el dispositivo a plena capacidad y toque el cabezal de la línea de nailon en el césped. La cabeza roscada libera automáticamente un hilo adicional. La hoja en el escudo protector corta el exceso de hilo.



ATENCIÓN: Elimine periódicamente los depósitos de hierba para evitar el sobrecalentamiento del eje motriz. Los depósitos de hierba ocurren cuando las fibras de hierba se enredan alrededor del cigüeñal bajo el escudo protector. Esto evita que el eje se enfríe correctamente. Retire los depósitos de hierba con un destornillador o una herramienta similar solo cuando la máquina esté apagada.

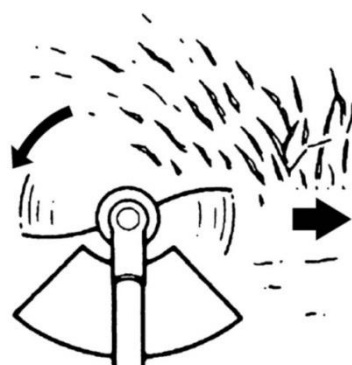


Cuando está debidamente equipada con un escudo protector y un cabezal de hilo de nailon, su máquina cortará malas hierbas antiestéticas y césped alto y de gran diámetro en áreas a lo largo de cercas, paredes, suelo y alrededor de los árboles.

NOTA: Tenga especial cuidado al terminar paredes de ladrillo o piedra, etc., donde se produce un rápido desgaste.

CORTE MÁS PRECISO

Gire el cabezal de la recortadora de hilo de nailon de lado a lado. No incline el cabezal del hilo de nailon



mientras trabaja. Para obtener la altura de corte adecuada, primero corte en un área de prueba. Mantenga el cabezal del hilo de nailon al mismo nivel para obtener una profundidad de corte uniforme.

CORTANDO ALREDEDOR DE LOS ÁRBOLES

Cortar los troncos con un acercamiento lento; el hilo no debe chocar con el tronco. Camine alrededor del árbol de izquierda a derecha. Acérquese a la hierba o maleza con la punta del hilo.

89. Reemplazo de hilo de nailon

El FX-PS152 está equipado con un cabezal de roscado de nailon EASY Fit que no necesita desmontarse de forma complicada.

Gire la cabeza de la bobina (naranja) hasta que las marcas de flecha coincidan y el orificio sea completamente visible.

Simplemente ingrese la longitud de hilo deseada y enrolle el hilo en el sentido horario. Así también EASY FIT: puede llenar el hilo sin quitar el carrete.



90. Programa de mantenimiento

Se requieren controles y ajustes periódicos para garantizar que el motor de gasolina mantenga su rendimiento. El mantenimiento regular también asegura una larga vida útil. Consulte la siguiente tabla para ver el ciclo de mantenimiento regular.

Ciclo de mantenimiento		Cada uso	Cada mes o 10 horas	Cada 3 meses o 25 horas	Cada 6 meses o 50 horas	Cada 12 meses o 100 horas	Cada 2 años o 300 horas
Filtro de aire	Revisar	■					
	Limpiar			■a			
Bujía	Revisar y ajustar					■	
	Cambiar						■
Conector de bujía (opcional)	Limpiar					■	
Aletas de enfriamiento	Revisión				■		
Elementos de conexión como tornillos y tuercas	Revisar (apretar si es necesario)						
Acoplamiento	Revisión				■b		
Velocidad al mínimo	Revisar y ajustar					■b	
Holgura de válvulas	Revisar y ajustar					■b	
Cámara de combustión	Limpiar	300 horas después					
Combustible	Revisar					■	
Tanque de combustible	Revisar					■	
Tubo de combustible	Revisar	Cada año (reemplazar si es necesario)					

ADVERTENCIAS



- a.** Aumente los intervalos de mantenimiento si trabaja en entornos polvorientos.
- b.** Todos los trabajos de mantenimiento, excepto los enumerados en las instrucciones de funcionamiento, deben ser realizados por personal de mantenimiento cualificado.

Limpeza del filtro de aire

ATENCIÓN: Nunca haga funcionar el motor sin el filtro de aire.

Un filtro de aire sucio pone bajo presión el rendimiento del motor, aumenta el consumo de combustible y dificulta el arranque. Si nota una pérdida de potencia del motor:

- 1 Retire el tornillo de la tapa del filtro y saque el filtro.
- 2 Limpie el filtro con agua y jabón. ¡Nunca use gasolina o benceno!
- 3 Deje que el filtro se seque.
- 4 Vuelva a colocar el filtro y fije la tapa del filtro con el tornillo.



Mantenimiento de bujías

Para garantizar el funcionamiento normal del motor, se debe mantener la distancia de encendido de 0,6 -0,7 mm y debe estar libre de depósitos de carbón. Realice siempre las siguientes operaciones con el motor apagado:

1. Retire con cuidado el conector de la bujía. No tire del cable sino directamente del conector de enchufe.
2. Desenrosque la bujía con la llave para bujías suministrada.
3. Compruebe visualmente que la bujía no esté dañada y que el electrodo no esté quemado.

Elimina los depósitos de carbón.

4. Compruebe el espacio con una galga de espesores y doble el electrodo a la distancia correcta de 0,6 a 0,7 mm.
5. Compruebe la arandela de la bujía y apriete la bujía con un par de 12-15 Nm
6. Vuelva a colocar la tapa de encendido en la bujía.



ADVERTENCIAS

La bujía debe estar bien enroscada, de lo contrario el motor se sobrecalentará y se dañará.

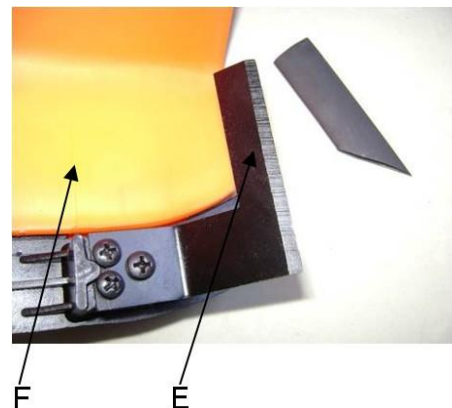
Afilarse la hoja

1. Retire la hoja de corte (E) de lo escudo protector (F).
2. Sujete la hoja en un tornillo de banco.

Afila la hoja con una lima plana.

Asegúrese de mantener el ángulo del borde de corte.

Al afilar, solo mueva el cuchillo afilador en una dirección.

**91. Almacenamiento del dispositivo**

ADVERTENCIAS: El incumplimiento de estos pasos puede resultar en depósitos en el carburador. Esto hará que sea difícil comenzar más tarde y puede causar daños permanentes.

1. Realice todo el mantenimiento general recomendado en la sección de mantenimiento del manual del usuario.
2. Limpie el exterior del dispositivo, el eje del motor, el escudo protector y el cabezal de corte de nailon.
3. Drene el combustible del tanque.
4. Después de drenar el combustible, arranque el motor.
5. Deje el dispositivo encendido hasta que se detenga solo. Esto limpiará el carburador de combustible.
6. Deje que el dispositivo se enfríe (unos 5 minutos).
7. Use una llave de bujía, retire la bujía.
8. Vierta 1 cucharadita de aceite de motor de 2 tiempos limpio en la cámara de combustión. Tire lentamente del cable de arranque varias veces para cubrir los componentes internos. Si es necesario, reemplace la bujía.
9. Guarde el dispositivo en un lugar fresco y seco, lejos de cualquier fuente de ignición, como un quemador de aceite combustible, un calentador de agua, etc.

PROTECCIÓN DEL TRANSPORTE

Asegúrese de que el dispositivo esté bien sujeto durante el transporte para evitar fugas de combustible, daños o lesiones. Instale una protección de transporte para las hojas durante el transporte y el almacenamiento.

92. Solución de problemas

1. Dificultad durante la puesta en servicio

Situación		Causa	Solución
Sin chispas de encendido	Bujía	Depósito de carbono entre los diodos de las bujías	Sin chispas de encendido
	otro	Bobina de encendido defectuosa: imán del volante demasiado débil	
Chispa de encendido débil	Compresión	Demasiada gasolina en la cámara de combustión, combustible deficiente o agua en el tanque	Chispa de encendido débil
	El carburador ya no bombea aceite.	Tubo de aceite bloqueado	
	Suministro de aceite normal, pero compresión débil.	Los anillos del pistón están desgastados, la bujía no está enroscada, la culata tiene fugas, la holgura de las válvulas es incorrecta o el tiempo de encendido es incorrecto.	Vuelva a colocar los tornillos de sujeción Reemplace o ajuste.
	Suministro regular de aceite y chispa de encendido adecuada.	Mal contacto entre la tapa de encendido y la bujía	Reemplazar o revisar

2. Dificultad en el funcionamiento

Situación	Causa	Solución
El motor no alcanza la velocidad	El starter está en la posición "ARRANQUE EN FRÍO", el sistema de escape está bloqueado, no hay suministro de aire, las piezas móviles están desgastadas, la chispa de encendido es débil, la holgura de la válvula es demasiado grande, la culata del cilindro está llena de hollín.	Abra el motor de arranque, reemplace el sistema de escape, verifique o reemplace la bobina de encendido, ajuste el volante, la bujía.
Pérdida de material operativo	Cables bloqueados al carburador, espaciado incorrecto de las bujías	Reemplace los cables y el carburador Ajuste la distancia
Ruidos de motor	Posición incorrecta del motor de arranque, árbol de levas dañado	Revisar/reemplazar el árbol de levas
Fuga del carburador	Falla de la válvula de retención en la tapa del tanque	Reemplace la tapa del tanque de combustible
	Junta de carburador desgastada	Reemplace el carburador o la junta



Si ninguna solución de problemas resuelve el problema, comuníquese con el servicio al cliente de FUXTEC. Utilice únicamente piezas originales aprobadas por el fabricante, de lo contrario existe riesgo de peligro.

93. Atención al cliente

Encargue la reparación del aparato adquirido únicamente a personal cualificado y únicamente con repuestos originales. Esto garantiza que se mantenga la seguridad del dispositivo.

Póngase en contacto directamente con el fabricante FUXTEC GmbH en cualquier momento con respecto a los trabajos de mantenimiento y la compra de piezas de repuesto en www.fuxtec-spain.es

94. Garantía

El período de garantía es de 24 meses a partir de la fecha de compra. Guarde su comprobante de compra en un lugar seguro. Quedan excluidas de la garantía las piezas


sujetas a desgaste y daños causados por un uso inadecuado, uso de la fuerza, modificaciones técnicas, uso de accesorios incorrectos o repuestos no originales e intentos de reparación por parte de personal no cualificado. Las reparaciones en garantía solo pueden ser realizadas por distribuidores especializados autorizados.

95. Instrucciones para la eliminación

Comuníquese con su comunidad local para eliminar el dispositivo. Eliminar todos los materiales operativos, como la gasolina y el aceite, con antelación.

96. Declaración de conformidad CE

Por la presente FUXTEC GMBH
 declaramos, KAPPSTRASSE 69, 71083 HERRENBERG, ALEMANIA
 que el dispositivo descrito a continuación, en virtud de su diseño y construcción y en
 la versión que comercializamos, cumple con los requisitos esenciales de salud y
 seguridad de las directivas de la CE.

Descripción del dispositivo:	Desbrozadora/Recortadora a gasolina
Tipo de maquina:	FX-PS152 / FXPS162
Marca comercial:	FUXTEC
Consumo de energía / capacidad cúbica	52cm³ / 62cm³
Nivel de potencia de sonido medido	L _{WA} =107.7dB
Nivel de potencia de sonido garantizado	L _{WA} =113dB
Procedimiento de conformidad 2000/14/CE según Anexo V	
Directivas CE relevantes:	Directivas de máquinas CE 2006/42/EG Directiva CE sobre compatibilidad electromagnética (EMC) 2004/108/CE Directiva de emisiones de ruido de la CE (2000/14/CEE & 2005/88/CE)
Normas armonizadas aplicadas:	EN ISO 11806-1 EN ISO 14982
Firma del fabricante / fecha:	
el nombre y la dirección de la persona autorizada para compilar la documentación técnica establecida en la Comunidad	L. Zirkler, 30.11.2022 FUXTEC GMBH - KAPPSTRASSE 69, 71083 HERRENBERG, ALEMANIA

